

Aktuell · Aktuell · Aktuell



Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 23. März 2023

Nr. 12



Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 21,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 24.03.2023: Burg-Apotheke Hausach

Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn

Samstag, 25.03.2023: Kloster-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal

Sonntag, 26.03.2023: Apotheke am Kurgarten Zell

Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell am Harmersbach

Stadt-Apotheke Hornberg, Tel.: 07833 - 77 77

Werderstr. 8, 78132 Hornberg, Schwarzwaldbahn

Montag, 27.03.2023: Schloss-Apotheke Wolfach

Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

Dienstag, 28.03.2023: Apotheke zur Eiche Hausach

Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach

Mittwoch, 29.03.2023: Linden-Apotheke Oberwolfach

Tel.: 07834 - 65 65, Wolfthalstr. 17, 77709 Oberwolfach

Marien-Apotheke Zell, Tel.: 07835 - 2 02

Hauptstr. 57, 77736 Zell am Harmersbach

Donnerstag, 30.03.2023: Apotheke Steinach

Tel.: 07832 - 9 18 40, Hauptstr. 29, 77790 Steinach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

Allgemeine Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 16 - 22 Uhr, Do: 19 - 22 Uhr,

Fr: 16 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 19 - 22 Uhr, Do 19 - 22 Uhr,

Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage: 11:30 - 13 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und

HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

0761/120 120 00



Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst

Landratsamt Ortenaukreis

0 78 34 / 9 88 31 20

Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach

• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege

07831/969120

• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung)

07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach

• Ambulante Pflege

07831-9691222

• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst

07831-9691222

• Tagespflege

07831-969121800

• Hausnotruf

07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg

Kurzzeit-/Dauerpflege

07833/96 00 90

Tagespflege Hornberg

07833/9658022

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale

07834 8385- 0

- Dauer- und Kurzzeitpflege

07834 8385-16

- Betreutes Wohnen

07835 8385-10

- Essen auf Rädern

07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz

07834 8385-80

- Ambulante Pflege Mobil

01761 8385-001

- Tagespflege

07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren

- zur Entlastung pflegender Angehöriger;

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige
Betreuungen, „Essen auf Rädern“; täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. - Fr.,
9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 0 78 33 / 2 45

in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220

Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-
darf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0

Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-
treuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,

Tel.: 07834 86703-16

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel.: 07832 99955-235

- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,

Tel.: 07932 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigtal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach

Tel. 07831 / 9355 - 0

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),

hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,

Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,

Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse

Tel. 07831 / 9355 - 12

Hausnotruf

Tel. 07831 / 9355 - 32

Migrationsberatung

Tel. 07831 / 9355 - 17

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,

Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller

07831-9669-11

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez

07831-9669-15

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Herr Peter Trefzer

07831-9669-13

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst

Frau Katja Buß

07831-9669-16

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

Frau Ingrid Kunde

07831-9669-12

Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde

07831-9669-12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

Frau Elke Hundt

07831-9669-14

Reha Hausach und Fischerbach

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer
psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-
rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.
07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und

0 78 33 / 96 04 295

Altenhilfe Gutach e.V

08001/110111

Telefonseelsorge

Hornberger Tafel

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-
ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach

0 78 32 / 9 67 86

Do. 13 - 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen

07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V.

0781/9666733

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur

Verhütung von Straftaten.



NOTRUF

Rettungsdienst/Notarzt

1 12

Feuerwehr

1 12

Polizei

1 10

Krankentransport

0781 / 1 92 22

(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)

Polizeiposten Wolfach

0 78 34 / 83570, Fax 8357-29

Polizeirevier Haslach

0 78 32 / 975920, Fax 97592-29

Krankenhaus Wolfach

0 78 34 / 97 00

Gift-Notruf

07 61 / 19240

Stromörungsdienst E-Werk Mittelbaden

078 21 / 2 80-0

Gasversorgung bn Netze:

08002 767767 (kostenfrei)

Badenova AG & Co. KG Service:

08002 838485 (kostenfrei)

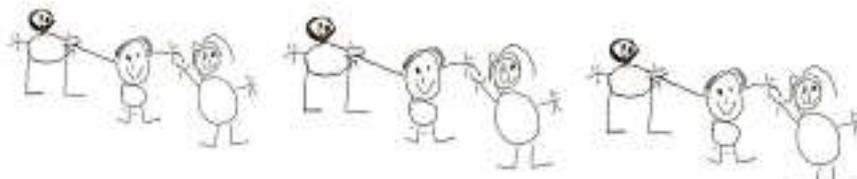
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung

EGT Energie GmbH Triberg

08000 861861



Mitteilungen aus Hausach



Kinderlärm ist Zukunftsmusik

- Grillwurst
- Kuchen
- Kaffee
- kalte Getränke

Second Hand Basar

Bringen Sie für Kuchen to go gerne einen eigenen Behälter mit

Samstag

25.03.23

in der
Gymnasiumhalle
Hausach

Neu!!
Spielzeugflohmarkt für Kinder auf Teppichen im Foyer (ohne Gebühr)

Achtung neu:
Verkauf von
10⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Tischreservierung u. Anmeldung für den Kinderflohmarkt bitte per Mail an:
foerderverein-hausacher-kinder@t-online.de

Standgebühr pro Tisch 10 €

Kuchenspender dürfen den Basar bereits **ab 09³⁰ Uhr** besuchen. Über Helfer zum Aufbau (08⁰⁰ Uhr) und Abbau (13⁰⁰ Uhr) würden wir uns sehr freuen! Dauer jeweils ca. 1 Stunde.

Danke sagt – das Team vom Förderverein Hausacher Kindergärten e.V.

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 25. März 2023 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterie Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter; Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufingen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebssehre mit panierten Sumiri
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche: Manfred Schmider** mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.



Neues vom Rathaus

Geänderter Redaktionsschluss KW 14

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 7. April 2023 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Montag, den 3. April 2023** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 5. April 2023**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Mülltrennung und Grabpflege auf dem Hausacher Friedhof

Das Friedhofsamt bittet die Friedhofsbenutzer nach jeder Pflege die unbenutzten Vasen und Graberde-Säcken wieder mitzunehmen und diese **nicht** hinter der Grabstätte liegenzulassen.

Alle Grabstätten müssen der Würde des Ortes entsprechend hergerichtet und dauernd gepflegt werden. Verwelkte Blumen und Kränze sind von den Grabstätten zu entfernen und an den dafür vorgesehenen Plätzen abzulagern.

Des Weiteren bittet die Stadtverwaltung auf die **korrekte Mülltrennung** zu achten. Leider lag in den vergangenen Tagen wieder vermehrt u. a. der Plastikmüll im Grünschnittbehälter.

Bitte beachten Sie hierzu die Ausgänge der korrekten Mülltrennung.

Herzlichen Dank!
Ihre Friedhofsverwaltung



Die Stadt Hausach, Ortenaukreis, 5.800 Einwohner sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Bauamtsleitung (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung und Koordination des Bauamtes sowie des städtischen Bau- und Betriebshofs
- Liegenschaftsverwaltung
- Städtebauliche Entwicklung mit Verkehrsplanung
- Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne)
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln
- Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Beratung von Bauherren
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung sowie Budgetverwaltung

Ihr Profil:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder ein erfolgreicher Abschluss eines Ingenieurs – bzw. Bachelor-Studium, Fachrichtung Bauwesen oder Architektur oder vergleichbare Befähigung
- Möglichst fundiertes Wissen im Bereich BauGB, LBO, VOB und HOAI
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Besoldung bis Besoldungsgruppe A13 LBesGBW bzw. eine Vergütung nach TVöD (EG12) und ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld mit vielseitigen Aufgabengebieten. Gute Fortbildungsmöglichkeiten sowie die Vereinbarung von Familie und Beruf (z.B. in Form flexibler Arbeitszeiten) haben bei uns einen hohen Stellenwert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie diese bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

Sonntag, 09. April 2023

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach. Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter bewerbung@hausach.de einreichen.

Für nähere Informationen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Wolfgang Herrmann (07831/79-28) oder die Hauptamtsleiterin Frau Viktoria Malek (07831/79-20), gerne zur Verfügung. Zu einem persönlichen Informationsgespräch sind wir nach vorheriger Terminvereinbarung jederzeit bereit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Vollsperrung der Straße Neuenbach – Gumm
- Hohlengrund**

Die Verwaltung teilt mit, dass die Talstraße ab der Einmündung Zimmerei Baumann Richtung - Neuenbach mit Rautsch - Gumm - Hohlengrund am Samstag, den 25.03.2023 in der Zeit von 06:00 Uhr bis 19:00 Uhr wegen Holzarbeiten voll gesperrt wird.
Eine Umleitung über Kreuzbühl – Bettelfrau – Lassgrund wird ausgeschildert.
Die Anwohner werden um Beachtung gebeten.

**1. Abschlag für Wasser- und
Abwassergebühren wird fällig**

Das Rechnungsamt gibt bekannt, dass am 01.04.2023 der 1. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei nicht fristgerechter Bezahlung müssen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden.

Um dies jedoch zu vermeiden, können Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, sodass Sie die Einhaltung der Zahlungstermine nicht überwachen müssen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Simone Schmider - Steueramt-, Tel. 07831 / 79-23 oder per E-Mail an: steueramt@hausach.de.



**Mängelcheck in
Hausach**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unter dem Motto „Vier Augen sehen mehr als zwei“ möchten wir Sie zur aktiven Mitarbeit in unserer Stadt anregen. Mit dem Vordruck können Sie Mängel, Anregungen und Wünsche schriftlich vortragen. Bitte geben Sie ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden bemüht sein, die von Ihnen festgestellten Mängel zu beseitigen.

Füllen Sie einfach die nachstehende Mängelmeldung aus und geben diese auf der Stadtverwaltung ab.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns recht herzlich!

Mängelmeldung

Ich habe am: _____ gegen: _____ Uhr folgenden Mangel festgestellt:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen/flackert |
| <input type="checkbox"/> Geh-/Radweg/Fahrbahn | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild/Straßenschild | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel/Gully | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz/Grünanlage | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas | <input type="checkbox"/> wackelt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel/Anregungen: _____ | |

→ zutreffendes bitte ankreuzen

Genauere Ortsangabe: _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgerbüro Hausach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis daraufhin, dass alle Führerscheine, die vor dem **19.01.2013** ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen.

Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum.

Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

Papierführerscheine

(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**)

Geburtsjahr Umtausch bis zum

vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Kartenführerscheine, die bis Ausstellungsdatum 19.01.2013 (hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Ausstellungsjahr**)

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Bürgerbüro, Erdgeschoss, Hauptstraße 40 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein
- Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Antrag wird vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe



Liebe BürgerInnen, bitte prüfen Sie von Zeit zu Zeit die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe, insbesondere vor einer geplanten Reise. Die Lieferzeiten für Personalausweise betragen zwischen drei und vier Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von vier bis sechs Wochen ein.

Für die Beantragung benötigen Sie ein **biometrisches Lichtbild**, dies darf **max. 12 Monate alt** sein und das **bisherige Dokument**.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihr
Passamt der Stadtverwaltung Hausach

Stadthalle Hausach Veranstaltungen 2023



01.04.2023	Jahreskonzert der Stadtkapelle
16.04.2023	Serenadenkonzert des Freiburger Barockorchesters
28.04.2023	Kinzigtal Weltweit „USA - der Südwesten“

Aufruf zur Schöffenwahl



2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Gesucht werden in Hausach wohnhafte Frauen und Männer, die am 1. Januar 2024 das 25. Lebensjahr

vollendet haben und nicht älter als 69 Jahre sind. Personen, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind, die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zum Schöffenamt berufen werden. Ausgeschlossen sind außerdem Personen, denen ein Gericht die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt hat oder die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind. Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte, sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen. In der Regel sind zwölf Sitzungstage pro Jahr für die Schöffen vorgesehen, wobei aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass es insbesondere in umfangreichen Strafverfahren erforderlich wird, häufiger an Sitzungstagen teilzunehmen. Der Gemeinderat der Stadt Hausach beschließt aus dem Kreis der Bewerber eine Vorschlagsliste, die in der Folge den Amtsgerichten übersandt wird. Dort wird dann im Spätsommer 2023 die eigentliche Schöffenwahl durchgeführt.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Interessenten für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) und für das Jugendschöffenamt können sich bis zum 24. März 2023 bei der Stadt Hausach, Bürgerbüro, Hauptstraße 40, 77756 Hausach, E-Mail: s.raepple@hausach.de bewerben. Bewerbungsformulare können von der Homepage <https://schoeffen.de> heruntergeladen werden oder im Bürgerbüro abgeholt werden.

Weitere Informationen rund um die Schöffenwahl erhalten Sie unter: <https://schoeffenwahl2023.de/>



Aus dem Gemeinderat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 3/2023

Montag, 13. März 2023, im Rathaus

Entschuldigt: Buchholz Jürgen
Dr. Grieshaber Ernst
Höllstern-Fastner Katharina

TOP 1.

Frageviertelstunde

Es ergehen keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

TOP 2.

Kenntnisnahme der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 06.02.2023 gem. § 38 (2) GemO durch den Gemeinderat

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. /2023 am 06.02.2023 war im Amtlichen Nachrichtenblatt am 23.02.2023 bekanntgemacht und wird gem. § 38 (2) GemO vom Gremium zur Kenntnis genommen. Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 3.

Breitbandausbau

Eigenwirtschaftliche Ausbauplanung der Unsere Grüne Glasfaser 2023/21

Bürgermeister Hermann erläutert den aktuellen Stand des Breitbandausbaus durch die Breitband Ortenau (BOKG). Nach dem vorzeitigen überraschenden Stopp der Bundesförderkulisse im Oktober 2022 für die grauen Flecken hat der Bund nun die Grundlagen (Eckpunktepapier) veröffentlicht, wie in Zukunft der Ausbau des Glasfasernetzes in den Regionen, welche für die am Markt tätigen Unternehmen unwirtschaftlich sind, erfolgen soll.

Mit insgesamt vier Milliarden Euro will der Bund im Jahr 2023 den Glasfaserausbau in den Ländern fördern. Drei Milliarden Euro stehen dabei für neue Projekte bereit.

Das neue Programm soll im April starten. Dazu will der Bund die drei Milliarden Euro unter den Ländern aufteilen. Das Länderbudget, das der Bund für Baden-Württemberg im Jahr 2023 vorgesehen hat, liegt bei 320 Mio. Euro.

Die neue Steuerung der Förderung ist vom Grundgedanken getragen, zuerst dort zu fördern, wo der Nachholbedarf am größten ist. Die Förderung ist fokussiert auf besonders schlecht versorgte Kommunen. Aufgrund einer Priorisierung der Anträge durch den Fördermittelgeber nach einem nun festgelegten Kriterienkatalog ist eine verlässliche zeitliche Planung von geplanten Ausbaumaßnahmen nicht mehr möglich. Es kann vorab nicht gesagt werden, bis wann ein beantragter Förderantrag voraussichtlich beschieden wird.

Aus heutiger Sicht werden nach der Berechnung der BOKG 13 Kommunen, darunter auch Hausach, im ersten Aufruf einen Förderbescheid über die „Fast Lane“ erhalten können.

Es ergibt sich nun eine stringente Vorgehensweise, die Phase 3 in 3 Ausbausritten final auszubauen.

- Stufe 1: Fast Lane-Kommunen (dazu zählt auch Hausach)
- Stufe 2: Alle anderen Kommunen, die keinen grauen Fleckenantrag hatten
- Stufe 3: Finaler Ausbau aller Gebiete

Die *Unsere Grüne Glasfaser (UGG)* wird in Hausach einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau durchführen.

Bürgermeister Hermann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Vertreter*innen von *Unsere Grüne Glasfaser (UGG)* und des von der *UGG* beauftragten Unternehmens Insyte in der Sitzung.

Diese stellen den aktuellen Planungsstand vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Herr Erwin Scholten, *UGG* Employment Manager für alle BOKG-Projekte in der Ortenau, stellt die *UGG* und das Verfahren in den Ausbaugebieten vor.

Die *UGG* ist ein Joint Venture der Allianz und der Telefónica Group. Deren Ziel ist es, flächendeckende Fiber to the Home (FTTH)-Netze zu implementieren. Der Fokus liegt auf ländlichen und halb ländlichen Regionen (Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern).

Der Kern des Ansatzes der *UGG* ist eine offene Infrastruktur, höchste Servicequalität, kurze Bauzeit, umfassende Abdeckung nachhaltig aufgebaut, Zukunftssicherheit.

Durch innovative Glasfasertechnologie bleibt die Up- und Download-Geschwindigkeit der Daten unabhängig vom Standort des Hauses stets gleich. Damit garantiert die *UGG* beste Verbindungsqualität. Nach Abschluss der Absichtserklärung erfolgt unmittelbar der Start der Projektplanung. Es wird keine Vorvermarktungsquote gefordert. Ziel ist es in ca. 8 Wochen mit dem Bau zu starten.

Vorteile für die Kommune:

- die Stadt wird zu einer vernetzten, digitalen Gemeinschaft.
- Sichern der technologischen Infrastruktur auf Basis der neuesten FTTH Technologie der Gemeinde für die Zukunft.
- neue Kommunikationskanäle zwischen Kommune und Bürger werden ermöglicht

Vorteile für Hausbesitzer und Endverbraucher

- Entwicklung der Stadt zu einem 'Digital Village'.
- Ermöglichung effizientes Home Office
- Erhöhung des Werts von Immobilien
- Förderung der Chancengleichheit zwischen Gemeinden und Städten in Deutschland.

Vorteile für Unternehmen

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts
- FTTH verbessert die Voraussetzungen der ansässigen Unternehmen und die Qualität der Dienstleistungen und ermöglicht zukunftsorientierte Dienste (z.B. Cloud-Dienste, e-Government, e-Health, usw.).
- FTTH verbessert die Qualität und die Sicherheit gegen Störungen.

Hausach befindet sich in Phase 5 des Projektablaufs

- Konkretisierung der Detailplanung
- Standortbegehungen für DP's und POP
- Abstimmung kleiner Änderungen
- Parallel die Beantragung der Baugenehmigung
- Gleichzeitige Materialbestellung.

Phase 6 Vorvermarktung – wurde in Hausach bereits durchgeführt

- Eventdurchführung, Pop-up-Truck und Infoveranstaltung (O2)
- Online-Event (O2)
- Info-Hotline

Phase 7 Bauphase

- PoP-Aufbau
- Straßenarbeiten, Trassenbau, Netzverlegung
- Hausanschluss

Silvia Lenz und Herr Bernabé von der Firma Insyte stellen die Feinplanung vor und erläutern die Bauarbeiten. Es wird nur so viel aufgegraben, wie am selben Tag wieder geschlossen werden kann.

Die Verlegung verläuft mit einer Sperrung des Gehwegs und/oder einer Teilspernung der Straße. Der Durchgang zu den Privatgrundstücken bleibt garantiert

Vorteile des Glasfaserausbaus:

- Innovative Technologie: schnelles Internet mit bester Verbindungsqualität
- Ausbau ohne Vorvermarktungsquote
- Schneller Projektstart und kurze Bauzeiten
- kleine Gräben und minimaler Einfluss auf den Alltag der Bewohner
- Digitalisierung der Gemeinde und als Wirtschaftsstandort attraktiver
- Kostenloser Hausanschluss während der Bauphase

Fragen

Auf Frage von Bürgermeister Hermann, erklärt Frau Lenz, dass die Anlieger einige Tage vor Beginn der Arbeiten an bzw. vor ihrem Grundstück informiert werden. Die Erreichbarkeit der Grundstückswerde gewährleistet, mit Platten, welche über die Gräben verlegt werden.

Jedes Grundstück wird mit Leerrohr angefahren, unabhängig ob für das Anwesen ein Vertrag geschlossen wurde oder nicht. Bei denen, die einen Vertrag geschlossen haben, wird bis zum Hausanschluss verlegt. Die anderen haben die Möglichkeit, später anzuschließen, da bis zur Grundstücksgrenze eine Leitung verlegt wird.

Spätestens bis Oktober muss die Hauptleitung von Haslach zum POP (Point of Presence) in Hausach – dieser befindet sich in der Grünanlage beim Anwesen Hegerfeldstraße 43 - verlegt sein.

Ob bereits vorhandene Leerrohre von anderen Anbietern (bspw. von Unity Media) mitgenutzt werden können, hänge vom jeweiligen Anbieter ab.

Stadtrat Welschbach berichtet, dass einige Mehrfamilienhausmieter oder Eigentümer, zunächst die Aussage erhielten, dass diese keinen Vertrag abschließen könnten.

Frau Göhring vom Stadtbauamt verweist diesbezüglich auf den Link auf der homepage der Stadt Hausach <https://unseregrueneglasfaser.de/mfh/>, hierüber kann der Anschluss von Mehrfamilienhäusern bis zu 12 Wohneinheiten beantragt werden. Die Beantragung des Glasfaseranschlusses für Mehrfamilienhäuser ab 13 Wohneinheiten muss per E-Mail erfolgen.

Mit dem Hinweis, dass die Vermarktung im Vorfeld nicht ganz reibungslos verlief, bzw. dass in der Bevölkerung viel Ungewissheit herrschte, fragt Stadtrat Armbruster, ob jemand der sich nun erst dafür entscheidet, bezahlen müsse. Er selbst kam lange Zeit nicht an das Dokument, einigen Nachbarn war es zu unsicher oder der Sachverhalt unklar.

Herr Scholder verweist darauf, dass alle, die sich nach der Frist melden, normalerweise bezahlen müssten. Er nimmt diesen Hinweis dennoch mit und wird prüfen, was noch möglich ist.

Auf Frage von Stadtrat Winterer, ob er später anschließen könnte, weil die Glasfaser bereits bis zu seinem Grundstück liege, erklärt Frau Lenz, der Hausanschluss kann auch im Nachgang mit beauftragt werden. Der Wintermattenhof wird allerdings über die BOKG angeschlossen.

Auf die Anregung von Stadtrat Kohmann, ob die UGG nicht auch einen Teil der Täler erschließen könnte, erklärt Bürgermeister Hermann, dass dies lt. UGG nicht möglich sei, weil die Förderkulisse mit BOKG abgesprochen ist.

Frau Lenz ergänzt, dass es eine Adressliste gebe, die zwischen UGG und BOKG abgeglichen wird, und beide dann die Verlegungsarbeiten koordinieren.

Bürgermeister Hermann wird nächste Woche die BOKG kontaktieren um dies weiter zu klären. Es könnte aber

sein, dass man letztlich tatsächlich zweimal aufgraben muss, um nicht die Förderung zu verlieren. Ursprünglich ging man mit Förderung von 30.000 Euro Eigenanteil für Hausach aus, lt. Frau Göhring liege der Eigenanteil der Stadt Hausach mit Förderung zwischenzeitlich bei rd. 90.000 Euro.

Sie erhielt unmittelbar vor der Sitzung eine Mail der BOKG mit den Zahlen für den Eigenanteil der Stadt, wenn keine Förderung gewährt würde.

Diese Zahlen müssen lt. Bürgermeister Hermann zunächst verifiziert werden.

Die Entscheidung ob Leerrohre für die BOKG mit verlegt werden müssen, muss lt. Frau Lenz bis April erfolgen, um bis Oktober mit der Verlegung fertig zu werden. Sie gehe nicht davon aus, dass die BOKG die Ausbauplanung schon fertig habe.

Auf Frage aus dem Gemeinderat teilt sie mit, dass die Queerung der Kinzig an der großen Kinzigbrücke erfolgt.

Stadtrat Breig fasst zusammen, dass Hausach ca. 50.000 - 60.000 Euro für die Verlegung der Leerrohre im Zuge der Arbeiten der UGG ausgeben müsste, wofür dann evtl. keine Förderung gewährt würde. Vor diesem Hintergrund müsse die Entscheidung vor der nächsten Sitzung getroffen werden.

Bürgermeister Hermann betont ausdrücklich, dass vor der Entscheidung, ob die Stadt evtl. in Vorleistung gehe, mit dem Risiko, dass evtl. die Förderung nicht bewilligt würde, die Zahlen klar verifiziert werden müssen. Er hofft, dass der Ausbau des Außenbereichs – der eigentlich bis 2024 ausgebaut werden sollte und nun eher erst 2025 erfolgt - bald möglichst begonnen wird.

Abschließend nimmt er von der UGG mit, dass deren Ausbau bis Jahresende abgeschlossen sein soll.

Um 19:55 Uhr verabschiedet Bürgermeister Hermann die Vertreter*innen der UGG mit dem Dank für die Vorstellung.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4.

Straßensanierungsarbeiten in der Frohnaustraße 2023/17

Die Stadt Hausach und das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigen in der Zeit vom 01 April 2023 bis 30. Juni 2023 Straßensanierungsarbeiten auf der Nebenstrecke Frohnaustraße in Hausach durchzuführen.

Die Straßenbauarbeiten beinhalten das Verbreitern der Engstellen, die Befestigung der Bankette und in Teilbereichen eine Erneuerung des Asphaltbelags. In der Hegerfeldstraße werden die Verkehrsinseln zurückgebaut, damit der Straßenverkehr insbesondere während der Zeit der Tunnelsperrung ohne Behinderung durchfahren kann.

Die Arbeiten wurden am 08.02.2023 beschränkt ausgeschrieben, 5 Firmen wurden angeschrieben, alle 5 Firmen gaben zum Submissionstermin am 27.02.2022 ein Angebot ab.

Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung durch das Stadtbauamt Hausach ergab sich folgendes Ergebnis:

1. Firma Huber Straßenbau GmbH		
Flößerstraße 8 aus		
77723 Gengenbach	119.499,81 €	brutto
2. Bieter	122.110,03 €	brutto
3. Bieter	125.852,35 €	brutto
4. Bieter	134.015,03 €	brutto
5. Bieter	134.556,87 €	brutto

Günstigste Bieterin ist die Firma Huber Straßenbau GmbH Flößerstraße 8 aus 77723 Gengenbach mit einer Angebots-

summe in Höhe von 119.499,81 € brutto.

Die Kostenschätzung des Stadtbauamts Hausach für die Straßenbauarbeiten liegt bei 120.000,00 € brutto.

Die Firma Huber Straßenbau GmbH, Flößerstraße 8, 77723 Gengenbach, ist eine zuverlässige und leistungsfähige Fachfirma im Bereich Straßenbau.

Die Verwaltung empfiehlt, der Bieterin Firma Huber Straßenbau GmbH, Flößerstraße 8 77723 Gengenbach, mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 119.499,81 € den Auftrag zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten an die Firma Huber Straßenbau GmbH Flößerstraße 8 in 77723 Gengenbach, zum Bruttobetrag in Höhe von 119.499,81 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Einstimmige Zustimmung

TOP 5.

Straßensanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Hausach 2023/15

Die Stadt Hausach und das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigen in der Zeit vom 01. April 2023 bis 30. Juni 2023 Straßensanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Hausach durchzuführen.

Die Straßenbauarbeiten beinhalten die Reparatur der Wasserrinne, des Asphaltbelags und den Rückbau verschiedener Pflanzbeete, damit der Schwerlastverkehr während der Tunnelsperrung ohne Behinderung durchfahren kann.

Die Arbeiten wurden am 08.02.2023 beschränkt ausgeschrieben, 5 Firmen wurden angeschrieben, alle 5 Firmen gaben zum Submissionstermin am 27.02.2022 ein Angebot ab.

Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung durch das Stadtbauamt Hausach ergab sich folgendes Ergebnis:

1. Firma Walter Straßenbau GmbH aus, 77656 Offenburg

173.085,33 € brutto	2. Bieter
176.286,75 € brutto	3. Bieter
181.243,81 € brutto	4. Bieter
193.769,33 € brutto	5. Bieter
212.850,54 € brutto	

Günstigste Bieterin ist die Firma Walter Straßenbau GmbH aus 77656 Offenburg mit einer Angebotssumme in Höhe von 173.085,33 € brutto.

Die Kostenschätzung des Stadtbauamts Hausach für die Straßenbauarbeiten liegt bei 175.000,00 € brutto.

Die Firma Walter Straßenbau GmbH aus 77656 Offenburg ist eine zuverlässige und leistungsfähige Fachfirma im Bereich Straßenbau.

Die Verwaltung empfiehlt, der günstigsten Bieterin, der Firma Walter Straßenbau GmbH aus 77656 Offenburg mit einer Angebotssumme in Höhe von 173.085,33 € brutto den Auftrag zu erteilen.

Bezogen auf eine Frage in der Strategietagung teilt Herr Klausmann mit, dass die Maßnahmen nicht parallel durchgeführt werden. Zuerst erfolgt die Maßnahme der Straßensanierungsarbeiten in der Innenstadt/Ortsdurchfahrt, voraussichtlich ab Mitte April bis Mai. Direkt im Anschluss dann die Frohnaustraße; diese wird bis Ende der Sommerferien abgeschlossen sein.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten an die Firma Walter Straßenbau GmbH aus 77656 Offenburg zum Bruttobetrag in Höhe von 173.085,33 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Einstimmige Zustimmung

TOP 6.

Bestellung der Mitglieder der Stadt Hausach für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg Kinzigtal 2023/18

Der Gemeinderat hat am 22. Februar 2021 in öffentlicher

Sitzung den Beitritt zum Gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg Kinzigtal beschlossen.

Nachdem nun alle rechtlichen Voraussetzungen geschaffen sind, kann der GGA gebildet werden. Gemäß der Vereinbarung kann die Stadt Hausach in eigener Verantwortung 3 Mitglieder in den Gemeinsamen Gutachterausschuss entsenden.

Bestellungserfordernisse

Die Ausführungsbestimmungen der GuAVO zur Besetzung des Gutachterausschusses sind nachfolgend aufgeführt. Sie sind bei der Bestellung der ehrenamtlichen Gutachterinnen und Gutachter zu beachten.

- Der Gutachterausschuss ist nach dem Baugesetzbuch gekennzeichnet durch Selbständigkeit, Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit. Er ist eine Behörde besonderer Art, d.h. weder ein beschließender noch ein beratender Ausschuss des Gemeinderates.
- Bestellung und Abberufung der Mitglieder ist der Gemeinde übertragen. Sie ist kein Geschäft der laufenden Verwaltung, sondern obliegt dem Gemeinderat.
- Der Vorsitzende und die weiteren Gutachterinnen und Gutachter müssen nach § 192 BauGB in der Ermittlung von Grundstückswerten oder sonstigen Werten sachkundig und erfahren sein und dürfen hauptamtlich nicht mit der Verwaltung der Grundstücke der Gebietskörperschaft, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist, befasst sein. Nicht berücksichtigt werden dürfen dementsprechend insbesondere Bürgermeister und Beigeordnete, zu deren Geschäftsbereich die Verwaltung der Gemeindegrundstücke zählt und sonstige Bedienstete, denen ggf. auch unter der Leitung anderer Bediensteter die Verwaltung der der Körperschaft gehörenden Grundstücke obliegt.
- Die Fachkommission „Städtebau“ der „Arbeitsgemeinschaft der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister und Senatoren der Länder (ARGEBAU)“ hat ein Organisationsmodell für die Einrichtung und Arbeitsweise der Gutachterausschüsse beraten. Danach erfordert die Komplexität der Grundstückswertermittlung einerseits und die Heterogenität der Grundstücksmärkte andererseits zwingend eine interdisziplinäre Besetzung der Gutachterausschüsse.
- Als ehrenamtliche Gutachterinnen und Gutachter kommen insbesondere in Frage:

Angehörige der Kommunalverwaltung
Angehörige der Staatlichen Vermessungs-, Liegenschafts- und Hochbauämter
Angehörige der Justizverwaltung
Angehörige der öffentlichen Sparkassen
Architekten, Bau- und Vermessungsingenieure, Baufachleute
Sachverständige für Bewertungsangelegenheiten
Land- und forstwirtschaftliche Sachverständige

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die nachfolgenden Personen als Gutachter zu entsenden. Das Einvernehmen der Vorgeschlagenen zur Übernahme des Ehrenamtes liegt vor.

Axel Moosmann (Wiederbestellung)
Am Turm 3
77793 Gutach

Robert Heiden (Wiederbestellung)
Franz Disch-Str. 31
77709 Wolfach

Hermann-Josef Keller (Neubestellung, bisher Geschäftsstelle)
Dietersbachstr. 12 c
77756 Hausach

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, die vorgeschlagenen aufgeführten Personen als ehrenamtliche Gutachter für die Ermittlung von Grundstückswerten als Vertreter für die Stadt Hausach in den Gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg Kinzigtal zu bestellen.

Die Bestellung erstreckt sich auf den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2027.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig zugestimmt

TOP 7.**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung am 06.02.2023 gefassten Beschlüsse**

In der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 06.02.2023 hat der Gemeinderat die Beschaffung eines Dienstwagens für den Bürgermeister beraten und beschlossen und diesen ermächtigt, eines der angebotenen Fahrzeuge anzuschaffen. Bürgermeister Hermann teilt in diesem Zusammenhang mit, dass er einen BMW iX1 xDrife30 beim ortsansässigen BMW-Händler Schmid bestellt habe.

TOP 8.**Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates****TOP 8.1****Normenkontrollverfahren Bebauungsplan Bahnhof / Urteil des VGH**

Bürgermeister Hermann informiert, dass heute das 25-seitige Urteil des Verwaltungsgerichtshofs in dem Normenkontrollverfahren des Bebauungsplans Bahnhof auf elektronischem Wege zugestellt wurde. Es sei auch beim VGH bereits veröffentlicht.

Mit dem Urteil wurde der Bebauungsplan Bahnhof für unwirksam erklärt. Damit ist auf diesem Grundstück kein großflächiger Einzelhandel möglich. Man müsse sich nun eine Rechtsexpertise hinzuziehen, um zu eruieren, welche weiteren Schritte unternommen werden können.

TOP 8.2**Personalinformationen**

Die Ausgeschriebene Stelle eines/r Mitarbeiters/in für den Gemeindevollzugsdienst wurde an Frau Jenny Henninger aus Hornberg vergeben. Frau Henninger wird die Stelle auf Minijobbasis zum 01.04.2023 antreten. Bürgermeister Hermann begrüßt diese Einstellung, da bekanntlich die Regelung des ruhenden Verkehrs in Hausach dringend notwendig ist.

TOP 8.3**Spende der Stadt Hausach an das Diakonische Werk im Ortenaukreis**

Bürgermeister Hermann informiert, dass Herr Mario Herrmann, Dienststellenleiter des Diakonischen Werks im Bezirk Ortenaukreis sich schriftlich bei der Stadt Hausach und dem Gemeinderat ausdrücklich für die Spende der Stadt Hausach bedankt habe. Diese Spende werde als Wertschätzung der Arbeit der Diakonie gesehen. Sie wird für die Personalkosten einer koordinierenden Kraft in der Kleiderkammer in Hausach, die wöchentlich von 40-50 Menschen aufgesucht wird, verwendet. Die dafür gewährten Projektmittel der Evangelischen Landeskirche waren bis 31.12.2021 abgedeckt und müssen seit 2022 anderweitig aufgebracht werden.

TOP 8.4**Mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates**

Es ergehen keine Fragen aus dem Gemeinderat.

mediathek

hausach

Homepage: mediathek-hausach.de

Tel. 07831/8931

Öffnungszeiten:

Mo 15 – 19 Uhr

Di 9 – 12 Uhr

Mi + Fr 15 – 18 Uhr

Do 12 – 14 Uhr

Sa 10 – 12 Uhr

Tipp der Woche

Astrid Lehmann
Die Heilerin vom Schwarzwald
 Gmeiner Verlag



Schwarzwald, 637 n. Chr.: Die junge Heilerin Frida lebt gemeinsam mit ihrem Stamm inmitten der Natur. Heilige Bäume und Naturgötter bestimmen ihr Leben. Doch als Mönche in den Wald kommen, läuft Fridas Zuhause Gefahr, durch eine Welt voller Vergeltung und Schuld zerstört zu werden. Denn die Heiden sollen zu Gott finden - koste es, was es wolle. Als immer mehr Alamannen den neuen Glauben annehmen, gerät Fridas Welt ins Wanken und sie begibt sich in Lebensgefahr. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

**Fundsachen****1 Rollator**

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

**Kirchen****Diakonie Hausach****Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau**

Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
 Norma Müller 07831- 9669- 11

Tagesstätte
 Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Lorena Agostini 07831- 9669- 13

Allgemeine Sozialberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

Katja Buß 07831- 9669-16

Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12

Neumayerhäuser

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 1



Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Do., 30.03.2023	Do., 30.03.2023
Grüne Tonne	Fr., 31.03.2023	Mi., 04.04.2023
Gelber Sack	Mo., 27.03.2023 Di., 11.04.2023	Mo., 27.03.2023 Di., 11.04.2023



Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht's.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781/805-9600,
Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Servicetelefon ist von Montag bis Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt. Außerhalb der Servicezeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Partnerschaft Arbois

Sternfahrt nach Badenweiler / Rencontre à mi-chemin à Badenweiler 22. April 2023



Am 22. April 2023 veranstaltet die Stadt Hausach wieder die traditionelle Sternfahrt, um mit den französischen Freunden aus Arbois im Dreiländereck zusammenzutreffen. Die Fahrt führt diesmal in das Staatsbad Badenweiler

im Markgräflerland. Die Abfahrt mit einem Reisebus ist um 9:00 Uhr an der Stadthalle und führt zunächst auf den „Hochblauen“, wo wir mit unseren französischen Freunden aus Arbois zusammentreffen. Bei Brezeln und Bier genießen wir eine traumhafte Aussicht auf die Metropole Basel, den Rheingraben und nach Frankreich. Danach besichtigen wir die römische Baderuine im Zentrum des Staatsbades. Und zum Abschluss kehren wir in einer rustikalen Markgräfler Strauße ein und feiern das Wiedersehen mit unseren französischen Freunden. Die Rückkehr in Hausach ist gegen 19:00 Uhr.

Die Fahrt ist kostenlos. Nur die Kosten für den Eintritt in die römische Baderuine und das Essen und Trinken in der Straßwirtschaft sind von jedem Teilnehmer zu bezahlen. **Die Fahrt ist zur Teilnahme durch jedermann ausgeschrieben.**

Anmeldung: Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831-7975, tourist-info@hausach.de



Schulinfos



Robert-Gerwig-Gymnasium

Das RGG sucht zum neuen Schuljahr im September 2023 eine/n



Mitarbeiter/in im Bundesfreiwilligendienst (Bufdi) (m/w/d)

Mitarbeit im Team des Robert-Gerwig-Gymnasiums. Bei verschiedenerlei Aufgaben:

- Unterrichtsbegleitung (auch Sport- und Schwimmunterricht)
- Unterstützung des Lehrpersonals in allen Aufgabenfeldern, Unterstützung und Begleitung von außerunterrichtlichen Angeboten
- Anleitung von Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag, Hausaufgabenbegleitung am Nachmittag
- Phasenweise Unterstützung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Einblicke in die verschiedensten Arbeitsbereiche in der Schule
- Die Möglichkeit an Seminaren und Fortbildungen teilzunehmen
- Seine Persönlichkeit weiterentwickeln, wichtige Erfahrungen sammeln
- Sinnvolle Überbrückung von Wartesemestern
- Mit Vergütung (Taschengeld) und Sozialversicherung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Besuchen Sie unsere Homepage unter <https://www.robert-gerwig-gymnasium.de>

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Schmieder und der aktuelle Bufdi gerne zur Verfügung.

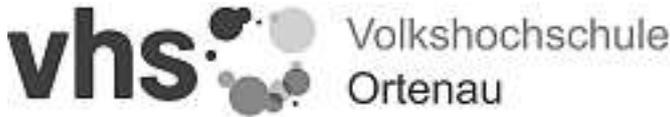
Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden!

Einsatzort: Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3 77756 Hausach
Kontakt:
Tel.: 07831/9368-0
E-Mail: s.schmieder@rgg-hausach.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Fortbildung



In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

SPORT:

Bewegen und (frei) Tanzen (2.0502 HA)

6 Abende, 23.03.2023 – 25.05.2023, Donnerstag, 19:00 – 20:00 Uhr, Aula, Graf-Heinrich-Schule, EG, Hauptstraße 7, Hausach, Susanne Maria Klausmann, 28,00 €.

Der Kurs richtet sich an alle, die sich gerne zu Musik bewegen und tanzen. Die wohltuende Kraft des Tanzes ist uralte. Man kann dadurch die Körperwahrnehmung steigern. Denn wer seine Bedürfnisse wahrnimmt und danach lebt, steigert sein Wohlbefinden. Nach einer Aufwärmphase wird jeder für sich selbst auf Musik zu bestimmten Themen z. B. die Elemente (Feuer, Erde...) oder Emotionen usw. tanzen. Den Körper sprechen lassen, im Tanz, in der Bewegung, ihn wahrnehmen, abschalten, sich spüren, achtsam mit sich und anderen sein und sich dabei wohl fühlen. Beendet wird der Kurs mit einer Entspannung oder Meditation. Bitte mitbringen: Fitnessmatte, Decke, Getränk, evtl. Turnschuhe (barfuß) und bequeme Kleidung.

Natur:

Kräuterwanderung (1.1008 HA)

1 Tag, 22.04.2023, Samstag, 11:00 – 13:15 Uhr, Bergbaufreilichtmuseum Erzpoche, Hauserbachstraße (neben Friedhof), Hausach, Nicole Oeser, 14,00 € zuzügl. 6,00 € für kleine Häppchen und Skript.

Natur mit allen Sinnen erfahren. Lernen Sie die Schätze der Natur besser kennen und auf welche vielfältige Weise diese einsatzfähig sind. In der Hausapotheke oder in der Küche finden Brennnessel, Gänseblümchen, Spitzwegerich und Co ihre Verwendung. Mit kulinarischen Tipps und weiteren Verwendungsmöglichkeiten gebe ich gern mein Wissen weiter. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Entdeckungstour. Start ist an am Bergbaufreilichtmuseum Erzpoche. Anschließend gibt es noch ein paar Versucherle. Nicole Oeser: Heilkräuterfachfrau und Naturpädagogin.

Kräuterwanderung (1.1009 HA)

1 Tag, 19.06.2023, Montag, 11:00 – 13:15 Uhr, Bergbaufreilichtmuseum Erzpoche, Hauserbachstraße (neben Friedhof), Hausach, Nicole Oeser, 14,00 € zuzügl. 6,00 € für kleine Häppchen und Skript.

Handarbeit:

Schmuck aus handgestrickten Ketten (2.1003 HA)

1 Tag, 29.04.2023, Samstag, 16:00 – 19:30 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Bärbel Falk, 29,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.

Kleingruppenkurs

Das Kettenstricken ist eine alte Handwerkstechnik, die verloren gegangen war. Angeregt durch Anfragen aus Museen begaben sich Goldschmiede Ende der 1970er Jahre wieder auf Entdeckungsreise. Bei diesem Einführungskurs lernen Sie die Technik kennen und nehmen bereits ein kleines Collier mit nach Hause. Feinmotorische Begabung und Gute Sehkraft (auch mit Brille) ist von Vorteil. Das Werkzeug wird gestellt. Für Material fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10,00 Euro an. Folgearbeiten sind möglich. Näheres unter www.werkstatt-falk.de.

Anmeldungen unter www.vhs-ortenau.de oder per Mail mit Namen, Telefon- und Handynummer und Adresse unter hausach@vhs-ortenau.de. Bei Fragen einfach anrufen: Andrea Armbruster 07831 – 96 95 486

Es lohnt auch immer wieder einmal auf der Internetseite zu schauen, hier kommen immer wieder einmal neue Kurse dazu.



Sonstiges



Ab 01.04.2023 bieten wir Ihnen wieder unseren offenen Mittagstisch - wollen Sie in Gesellschaft zu Mittag essen? Oder haben Sie keine Lust zum kochen? Dann probieren Sie doch mal ein frisch zubereitetes Menü in der Tagespflege von adamo, in der Spitalstraße 5. Jeden Tag wird hier frisch mit regionalen Produkten gekocht. Gerne nehmen wir am Tag zuvor Ihre Anmeldung unter der 9691 222 hier in Hausach an.

Tagespflege – dienst zur Entlastung pflegender Angehöriger und fördert die Fähigkeiten und soziale Kontakte unserer Gäste. Genießen Sie in unseren Räumlichkeiten unsere Angebote wie Gedächtnistraining, Vorträge, Spiele, Spaziergänge, Ausflüge und vieles mehr. Schnuppern Sie doch kostenlos einen Tag bei uns und informieren Sie sich heute noch bei Brigitte Wolber unter der 07831 9691 222 über die Finanzierungsmöglichkeiten und **unterstützenden Geldleistungen durch die Pflegekassen**.



Kleiderkammer

Wo: Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach

Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr, außer in den Ferien.

coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt

- für Spender ist keine Anmeldung notwendig
- sonstige Informationen unter 07831/968695, Frau Hesse
An alle Spender:

Wir suchen:

- Pfannen, große und kleine Töpfe
- Regenschirme
- Fahrräder
- Sofadecken
- Bodenteppiche
- Wasserkocher
- Toaster
- Mixer
- Pürrierstab
- Fleischwolf
- Kleiderspenden bitte NUR FÜR JÜNGERE LEUTE, bis Größe 50/52 bei Herren
- Hausrat aller Art, Geschirr/Bestecke

- Spannbettlaken, auch doppelte Größe
- Bettwäsche
- Staubsauger
- Einkaufstrolleys
- Bügeleisen

Bitte **KEINE WINTERSACHEN MEHR ABGEBEN**.
Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung **NICHT IN GELBE SÄCKE** stopfen - wir können sie nicht bügeln.
Herzlichen Dank an alle Spender!

Bitte alle Spenden **ZUERST IN DER KLEIDERKAMMER ABGEBEN**.

Das Kleiderkammer-Team

Städtisches Museum im Herrenhaus



Neuigkeiten aus dem Museum

Das Museumsteam ist bestrebt, unser Museum up to date zu halten und versucht auch, mit „kleinen Hinguckern“ attraktiv zu bleiben. Zwischenzeitlich haben sich in unserem digitalen Archiv nahezu 10.000 Bilder aus Hausach angesammelt. Viele Fotografen aus Hausach zeichnen hierfür verantwortlich. Die Fotografen George Litsche, Norbert Sum, Robert Goetze und weitere mehr haben dem Museum nicht nur ihre Bilder, sondern auch teilweise die ausgemusterten Fotoapparate zur Verfügung gestellt. Ein kleiner Überblick dieser Kameras können nun im Mittelgang besichtigt werden. **Und, wer mit seiner ausgemusterten alten Kamera nichts mehr anzufangen weiß, wir nehmen diese gerne.**



Wenn das Museumsteam mittwochs im Herrenhaus „werkelt“, freuen wir uns immer, wenn wir Besuch bekommen. So sah auch Jürgen Nestler bei uns vorbei, um wieder unsere Geräte zu inspizieren und unsere Uhren zu reparieren. Aufgefallen war ihm, dass wir im

Museumsbüro „zeitlos“ sind. Er schenkte uns deshalb eine schöne alte Uhr und brachte auch gleichzeitig interessante Lektüre für unsere Bibliothek vorbei. Vielen Dank!

Städtisches Museum im Herrenhaus



Alte Gastwirtschaften in Hausach „Vom Hechten zur Flößerstube“

Sonntag, 26. März 2023, 14.00 Uhr, in Ihrem Museum

„Der Hirsch und heutige Ratskeller ist eine der ältesten Tavernen oder Gastwirtschaften in Hausach und des ganzen Kinzigtals überhaupt. Auch er fiel, wie die gegenüberliegende Krone mehreren Bränden zum Opfer“, so hat es der Chronist Gustav Hirt niedergeschrieben. Das Museumsteam hat sich etwas eingelesen. Wir



wollen Ihnen alte Wirtschaften von Hausach ins Gedächtnis rufen und laden Sie herzlich zu



diesem bebilderten Vortrag ein. Der „Hirsch“ war der „Engel“, der „Ratskeller“ war der „Hirsch“ und ist es richtig, dass es in Hausach einmal ein Gasthaus „Hecht“ und das Gasthaus „Schwert“ gegeben hat? Wann war das?

Wo gab es das beste „Zigeunerschnitzel“, wer war Pächter in der Traube, wie lange existierten die Gaststätten in der Engstelle, wann



wurde die „Alte Mühle“ abgerissen und ist

es tatsächlich wahr, dass der alter Hirschwirt ermordet wurde?

Diese und auch weitere Fragen wollen wir Ihnen bei den virtuellen Gasthausbesuchen beantworten – oder wissen Sie, welches Kind hier den Zapfhahn in der Traube bedient. Wir laden Sie herzlich zu unserem Vortrag ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Museumsteam

Jetzt wird es höchste Zeit, dem Corona Blues zu entrinnen!!!



Du wolltest schon immer irgendetwas mit Theater machen?

Wir suchen nette Menschen von 8 bis 88 Jahren für alle möglichen Bereiche:

- Schauspiel
- Maskenbild
- Kostüme
- Technik (Ton, Licht, Pyrotechnik, Spezialeffekte)
- Handwerk (Bühnenbau etc.)
- Catering (Bewirtung unserer Zuschauer)

oder einfach jemanden, der Spaß hat, bei unserem liebenswerten Chaotenhaufen mitzumachen! Egal, welches Talent du hast (und sei versichert, ein solches Talent schlummert auch in dir), bei uns kannst du es ausleben.

In unserem diesjährigen Stück ist wirklich alles denkbar. Von einer klitzekleinen Rolle, um einfach nur mal reinschnuppern, bis zu einer anspruchsvollen ist alles möglich. Unser Theater, das zur Stadt Hausach gehört, ist Mitglied des Amateurtheaterverbandes BW, und wir können auf allen Gebieten, die mit Theater zu tun haben, exzellente Vorbildungen anbieten, die von uns natürlich gefördert werden.

Also einfach mal gaaaanz unverbindlich Kontakt aufnehmen und nachfragen.

Dein Ansprechpartner:

Jürgen Clever (Mäx)

0176 23 60 77 28 (auch WhatsApp)

07831 37 20 197

info@burgfestspiele-hausach.de



Veranstaltungen

Freiburger Barockorchester in Hausach

Mit einem Serenadenabend am 16. April 2023 um 20:00 Uhr in der Hausacher Stadthalle gastiert eines der bekanntesten und besten Orchester des Landes Baden-Württemberg wieder in Hausach: das Freiburger Barockorchester.

Zur Aufführung kommen die Serenade D-Dur Op.1 Nr. 11 von Johannes Brahms und die Serenade d-Moll op.44 und die Serenade E-Dur op. 22 von Antonin Dvořák.

Violine und Leitung: Katharina Schreiber

„Una bella serenata voglio io fare alla mia dea“ – „Eine Serenade möchte ich meiner Angebeteten darbieten.“ So besingt Ferrando in Mozarts *Così fan tutte* die „Serenata“. Tatsächlich gilt die Serenade heutzutage als eine der Liebes Musiken schlechthin, in der ein edler Herr seiner (unerreichbaren) Geliebten ein Ständchen darbietet. Im

Laufe der Zeit erfuhr die Serenade jedoch eine Reihe von Begriffsänderungen. Den Begriff „Serenade“ kann man auf drei italienische Wurzeln zurückführen: auf „sera“ (Abend), „serento“ (heiter) und „al sereno“ (im Freien). Die Serenade in ihrem ursprünglichen Sinne war also scheinbar ein heiteres Werk, das abends im Freien aufgeführt wurde. Tatsächlich sind im Barock Freilichtaufführungen von Serenaden bekannt, meist handelte es sich dabei jedoch um eine Vokalkomposition mit heiterem, pastoralem Charakter, der die idyllische Stimmung in den Hofgärten widerspiegeln sollte. Im Laufe der Zeit vollzog sich jedoch eine Begriffsänderung: mit der Emanzipation der Instrumentalmusik, der Verbürgerlichung des Konzertwesens, wurden zusehends auch kleiner besetzte Instrumentalkompositionen als „Serenata“ bezeichnet. Allen voran verfasste Wolfgang Amadeus Mozart zahlreiche instrumentale Serenaden, darunter die Serenade in G-Dur KV 525, die „kleine Nachtmusik“. Eines bleibt also stets gleich: die Serenade war ein abendliches Konzertstück, das erfreuen bzw. „divertieren“ sollte. Dies änderte sich auch in der Romantik nicht. Betrachtet man die Seradenkompositionen von Antonin Dvořák oder Johannes Brahms, stellt man fest, dass es sich hierbei um Werke handelt, die von großer Melodik und schlichten Gesten sind. Gerade bei Dvořák sticht eine folkloristische Einfachheit in seinen Serenaden immer wieder hervor. Besonders pastoral erklingt seine Serenade in d-Moll op. 44 mit Bläsern, Violoncello und Kontrabass, die durch diese Besetzung einen besonders individuellen Charakter erhält.

Eintritt inkl. ein Glas Sekt: 25,00 Euro; Karten: Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831-7975, www.reservix.de

Serenadenabend

Johannes Brahms
Serenade D-Dur op.1 Nr. 11

Antonin Dvořák
Serenade d-Moll op. 44
Serenade E-Dur op. 22

Freiburger Barockorchester
Anne Katharina Schreiber Violine & Leitung

Stadthalle Hausach
16.04.2023
20:00 Uhr

Eintritt incl. 1 Glas Sekt: 25,00 Euro
Karten: Kulturbüro Hausach
07831-7975 www.reservix.de

Busfahrt ins Blaue nach Badenweiler

mit "Hochblauen", Besichtigung
der römischen Baderuine,
Einkehr in Strauße

Anmeldung Kulturbüro: *Die Teilnehmer tragen nur
07831-7975 die Kosten für Eintritt und
Speisen & Getränke*

22. April 2023

9:00 Uhr Stadthalle

19:00 Uhr Rückkehr



Eine Fahrt in Zusammenarbeit mit den Partnerschaftskomitees
Hausach/Arbois

Jahreskonzert der
Stadtkapelle Hausach

+

Jugendorchester
Hausach-Fischerbach

HAUSACH
STADTKAPELLE

...und wieder

Unterwegs

Leitung: Raphael Janz

SA 01.04.2023

20 Uhr

Stadthalle Hausach

Abendkasse: 10€

Vorverkauf: 8€

VVK Tourismusbüro Hausach + Glücksläden
(ehem. Tabakwaren Schweltzer)



KultHus:e

Blues- und Rockkonzert am 24. März im Mostmaierhof mit BLUES BULLET

Einen besonderen Leckerbissen für Blues- und Rock-
freunde bietet KultHus:e am Freitag, 24. März ab 20 Uhr
mit der Münchener Band BLUES BULLET im Mostmaier-

hof. Die Band hat durch ihre Auftritte in der Szenekneipe
„Schwabenhaus“ für Furore gesorgt und brachte „die
Lina“ zum Kochen. Die Jungs mit dem Schramberger „Ur-
gestein“ Mitch Reutter geben ordentlich Gas und drücken
dem Blues und seinen Verwandten ihren eigenen Rock'n
Roll-Stempel auf. In einer wohl einzigartigen Tour de Force
jagen die vier wild entschlossen von Chicago-Blues über
mal funkig angehauchten, dann wieder drückenden Blues-
Rock hin zu stets auch bluesgetränktem Classic-Rock und
bringen dabei auch gerne eher seltener gehörte Perlen aller
Genres zu Gehör. Die BLUES BULLET mit Mitch Reutter
(Gesang, Gitarre), Thomas Schmidt (Gitarre, Gesang), Uli
Schweiger (Bass) und Marco Marzenke (Schlagzeug) sind
heiß auf den Gig und freuen sich auf die einzigartige At-
mosphäre im Mostmaierhof. Eintritt 8 Euro – Saalöffnung
19 Uhr.



Street Food Fiesta in Hausach 14. - 16.04. 2023 auf dem Klosterplatz

Mit dabei sind:

Encanto Peruano mit Spezialitäten aus Peru, Ceviche,
Lomo, Saltado, Anticuchos

Der Striezelmann mit Spezialitäten aus Siebenbürgen,
Baumstriezel in süß, deftig und mit Eis

Casa Patri mit spanischen Spezialitäten, Paella, Gambas,
Sangria

Sabor Latino mit kolumbianischen Spezialitäten, Arepas
mit verschiedenen Füllungen

Nagolder Langos mit ungarischen Spezialitäten, Langos
deftig und süß, Cevapcici

Poffertjes Queen mit Holländischen Süßspeisen, Poffertjes
Variationen

Chilitos mit mexikanischen Spezialitäten, Tacos in ver-
schiedenen Variationen

Monkey Crew, American Barbecue & Grill, Roastbeef, Pul-
led Pork, Lachs uvm.

Monkey Crew mit deutschen Süßspeisen, süße Dessert-
cremes und mehr

Meze Akademie mit griechischen Spezialitäten, Gyros
Pita, Souvlaki, Zucchini-Bällchen

Rattankorn mit Thai-Ländischen Spezialitäten, Frühlings-
rollen, Curry Reis, Chicken

Alex Catering Germany mit kanadischen Spezialitäten

Alex Catering Germany mit amerikanisch Barbecue, Bur-
ger in verschiedenen Variationen

wunderBAR, Cocktail Truck, Cocktails, Bier und Drinks

Street Food Fiesta

3 Tage
Eintritt frei

www.streetfoodfiesta.de

★ ★ ★ ★ KLOSTERPLATZ ★ ★ ★ ★
HAUSACH
14./15./16. April

Vereine

Geänderter Redaktionsschluss KW 14

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 7. April 2023 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Montag, den 3. April 2023** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 5. April 2023**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



LandFrauen Hausach

Spieleabend am 04. April

Am Dienstag, 04. April treffen wir uns ab 19 Uhr im Einbacher Gruppenraum zum gemeinsamen Spieleabend. Hierzu kann/darf jeder sein Lieblingsspiel mitbringen. Wir freuen uns auf einen lustigen Abend mit Euch. Anmeldung wie immer in der WhatsApp Gruppe oder bei einem Vorstandsmitglied.

Street Food Fiesta 2023

<ol style="list-style-type: none"> 1. Monkey Crew Burger / 32A 2. Made in India / 2x 230V 3. Encanto Peruano / 1x 16A 4. Striezelmann / 16A 5. Alex Burger / 1x 16A 6. Alex Poutines / 1x 32A 7. Thai Rattankorn / 2x 230V 8. Poffertjes Queen / 16A 9. Nagolder Langos / 32A 10. Sabor Latino / 16A 11. Meze / 32A 12. Chilitos Mex / 2x 230V 13. Monkey süß / 16A 14. wunderBAR / 16A+230V 15. Kühlw. wunderBAR / 230 V 16. Kühlw. Monkey / 230 V 17. Müllcontainer 	<ul style="list-style-type: none"> Kühlwagen Container Müll Wasser / Strom
--	--

Stadt Hausach

Maßstab: 1:500
 Bearbeiter:
 Datum: 09.11.2020

unbegleiteter Auszug aus dem Liegenschaftskataster



Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Hansele Repair-Treff am 23.03.2023, 19 Uhr im Triangel
Am Donnerstag, 23. März 2023, ist es wieder so weit. Wir treffen uns ab 19 Uhr im Triangel zur Kameradschaftspflege und zur nächsten Bastelrunde. Benötigt Ihr einen Reparaturservice, dann kommt vorbei. Wir haben für jedes Problem eine Lösung.



Wir freuen uns auf Euch,
Euer Hanselegremium



Gebratener Tofu mit Ananas

Wunderbar einfach, wunderbar lecker. Die Kombination der Geschmacksrichtungen umami (Tofu und Sojasauce), süß (Ananas) und leichter Schärfe (Chilipulver oder frischen Chili) machen das Gericht zu einem besonderen Genuss. Und es ist für alle, die es eilig haben, aber großen Appetit! Du brauchst nicht viele Zutaten und auch nicht viel Zeit. Lass es dir schmecken!

Zutaten für 4 Personen

- 600 g Räuchertofu
- 400 g Ananas (aus der Konserve)
- 200 g Reis
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 cm geriebener frischer Ingwer

Anmeldung Muttertagsmarkt 2023



Standplätze Hauptstraße 14. Mai

- lfm Meter Standfläche für 16,-- € lfm
- Stromanschluss für elektrische Geräte – nicht für Licht; Angabe der Gesamtleistung in Watt(siehe Typenschild Gerät)
- Wasseranschluss - Schläuche, Anschlussshähne, Spülbecken und GK-Kupplungen selber mitbringen

Standplatz vor eigenem Ladengeschäft 14. Mai

- Mitglied FORUM Hausach pauschal 35,-- €
- Nichtmitglied pauschal 70,-- €

Klosterplatz Bewirtungen 13.+ 14. Mai (vorrangig für einheimische Vereine und Betriebe)

- Kleines Angebot 75,-- € - 1 Speise + 1 alkoholisches Getränk + antialkoholische Getränke
- Mittleres Angebot 150,-- € - 2 Speisen + 2 alkoholische Getränke + antialkoholische Getränke
- Großes Angebot 200,-- € - 3 Speisen + 3 alkoholische Getränke + antialkoholische Getränke
- Bierwagen 300,-- €
- Andere ausschließliche Getränkeangebote (z.B. Weinstand) 125,-- €

Zutreffendes bitte ankreuzen! Nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen werden bearbeitet. Evtl. Rückfragen bitte an Hartmut Märtn, Tel.07831-7970 oder h.maartin@hausach.de

Die Gebühren beinhalten die Kosten für Musik, Bühne, Technik, Werbung, Sicherheit, Wirtschaftserlaubnis, Mülleimer sowie die Bereitstellung von Garnituren und gelten für beide Tage.

Name/Organisation _____
 Anschrift _____
 E-Mail _____
 Telefon _____
 Angebot _____

- 2 EL Olivenöl
- 2 EL Speisestärke
- 2 EL frisch gehackter Koriander
- 2 TL Sojasauce
- 1 TL mildes Chilipulver
- Salz

Zubereitung

1. Den Tofu in Küchenpapier einwickeln und auspressen.
2. Die Zwiebel in dünne Ringe schneiden, den Knoblauch hacken und den Ingwer reiben.
3. Die Ananas abtropfen lassen (den Saft auffangen) und die Ananasringe vierteln oder halbieren.
4. 50 ml Ananassaft abmessen und beiseite stellen. Den restlichen Ananassaft mit Chili, Sojasauce, Knoblauch und geriebenem Ingwer in einer Schüssel verrühren. Den Tofu in kleine Würfel schneiden.
5. Salzwasser in einem Topf zum Kochen bringen und den Reis darin gemäß der Packungsanweisung garen. Das Olivenöl in einer Pfanne erhitzen. Die Zwiebelringe mit 1 Prise Salz hineingeben und 2 Minuten glasig dünsten. Tofu, Ananas und Sauce zugeben. Bei starker Hitze 13 Minuten lang einkochen lassen.
6. Die 50 ml Ananassaft mit der Speisestärke und 100 ml Wasser verrühren. In die Pfanne gießen und unter ständigem Rühren 2 Minuten sprudelnd kochen, bis die Sauce eindickt. Mit Koriander bestreuen und mit dem abgetropften Reis servieren.

Guten Appetit!

Hast du Hunger und Lust auf mehr pflanzliche Ernährung bekommen, dann nutze unseren kompetenten Service der Ernährungsberatung. Schreib' uns einfach an info@kinzigtal-goes-vegan.de oder direkt per WhatsApp an unseren Ernährungsberater Sven Götz unter +49 171 1643075.



Narrenbaumgilde Hausach e.V.

Narrenbaumgilde wählt am 24. März 2023 Narrenbaumgilde hält am Freitag, 24. März 2023 um 20:00 Uhr Frühjahrsversammlung mit Wahlen ab

Die Baumsteller und Baumwieble der Narrenbaumgilde sind bereits persönlich in Schriftform zur Frühjahrsversammlung auf Freitag, 24. März 2023 eingeladen worden. Die Frühjahrsversammlung findet im Gasthaus Ratskeller (Nebenraum) in Hausach statt. Beginn ist um 20:00 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen die Punkte

1. Begrüßung.
2. Rückblick.
3. Kassenkurzbericht.
4. Entlastung.
5. Wahlen.
6. Maibaumstellen 2023.
7. Ausflug 2023.
8. Sonstiges.

Alle Mitglieder der Narrenbaumgilde sind aufgerufen, an der Frühjahrsversammlung teilzunehmen.

On de Baum - Baum hoch!
Narrenbaumgilde Hausach
Gez.

Mimi Morhart
Gildemeister



Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Frühlingswanderung zur Ettenheimer Hütte

Die kommende Sonntagswanderung des Schwarzwaldvereins Hausach am **26. März** führt aus dem Litschenbachtal bei Seelbach stetig, aber nicht steil ansteigend hinauf zur Ettenheimer Hütte. Weitgehend eben geht es von dort weiter zum Hasenberg, wo der Abstieg zurück ins Litschenbachtal beginnt.

Die Strecke ist 11 km weit. Gerechnet wird mit einer Gehzeit von 3- 4 Stunden.

Wegen des etwas unwegsameren Abstiegs wird die Mitnahme von Wanderstöcken empfohlen. Ebenso ein Rucksackvesper, da erst eine Schlusseinkehr vorgesehen ist.

Treffpunkt ist um **11:00 Uhr** auf dem Wanderparkplatz an der Kinzigbrücke zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Wanderung wird organisiert von Gernot und Michaela Issel, die sich auf ihre Mitwanderer freuen und Gäste willkommen heißen.

Wanderstammtisch März 2023

Der Schwarzwaldverein Hausach hat am Montag, den 27. März wieder seinen monatlichen Wanderstammtisch um 19:00 Uhr in der „Eiche“. Es wird unter anderem über zwei anstehende Veranstaltungstermine, diese sind das Osterhasensuchen am Ostermontag und die Organisation des traditionellen Maihock am 1. Mai, sowie andere wichtige und nicht so wichtige Sachen gesprochen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer an diesem Stammtisch und Gäste sind herzlich willkommen.



Muettersproch-Gsellschaft

Regionalgruppe Kinzig-, Wolf- un Gutachtal

Iladung zur Johreshauptversommlung am Mittwoch, 5 April 2023 um 19.30 Uhr im Stübli der Burgschänke in Huse

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht 2022
3. Kassenbericht 2022
4. Entlastung der Kassenwartin
5. Planung für die nächsten Monate
6. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Dennoch welle mr gmietlich zsommesitze, verzelle un schwätze wie uns de Schnabel gwagse isch.

Mit eme herzliche Grueß
Ursula Aberle - Renate Schneider

Gruppe: „bleib fit, lauf mit“

Bei herrlichem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen konnten die Teilnehmer der Wanderung im Monat März einen Duft des Frühlings erspüren. In Fahrgemeinschaften ging es nach Gutach. Auf dem Parkplatz von Weber's Esszeit wurden die Autos abgestellt. Von dort folgte eine gemütliche Wanderung entlang der Bahnlinie. Überall sprossen in zartem Grün die ersten Krokusse und die Osterglocken streckten ihre Blütenkelche in die Höhe. Die wohlthuende Atmosphäre setzte sich bei der Einkehr in Weber's Esszeit fort. Vortrefflich umsorgt von den aufmerksamen Bedienungen, ging ein angenehmer Nachmittag zu Ende.

**Ski-Club Hausach e.V.****Lauffreff****Montag**

ab Montag, 27.03.2023

Treffpunkt 18.30 Uhr an der Tannenwaldhalle (ab 01. Mai 2023 um 19.00 Uhr)

Dienstag

ab Dienstag, 28.03.2023

Treffpunkt 18.30 Uhr an der Tannenwaldhalle (Fußballumkleidekabinen)

(ab 01. Mai 2023 um 19.00 Uhr)

An beiden Tagen werden abwechslungsreiche Waldläufe durchgeführt.

Es werden verschiedene Leistungsgruppen gebildet.

In den Sporthallen können Umkleidekabinen und Duschen benutzt werden.

„Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!“

Mountainbike-Touren**Dienstag**

ab Dienstag, 28.03.2023

Treffpunkt 17.30 Uhr an der Stadionhalle (ab 01.05.2023 um 18.00 Uhr)

Es werden schöne und abwechslungsreiche Mountainbike-touren rund um Hausach durchgeführt.

Verschiedene Leistungsgruppen werden gebildet.

Am Dienstag können in den Sporthallen Umkleidekabinen und Duschen benutzt werden.

„Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!“

Mountainbike-Training für Kinder und Jugendliche

Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach

Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr.

Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@gmx.de

Es besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden.

GENUSSTOUR FÜR RENNADLER INS ELSASS

Nachdem sich die Skisaison langsam dem Ende nähert, werden ab März die Räder wieder aus dem Keller geholt. Somit hat jeder Rennradinteressierte Zeit, sich bis zum Wochenende 17. und 18. Juni vorzubereiten.

Start und Ziel der diesjährigen Genussfahrt ist am Samstag 17.6 um 10.00 Uhr die Elsassgemeinde Obernai.

Die Anfahrt erfolgt mit Privatwagen.

Am Samstag werden 100 km und 1700 Höhenmeter zurückgelegt, am Sonntag 70 km und 1100 Höhenmeter.

Die sportliche Gruppe startet bereits morgens um 7.00 Uhr in Hausach und kehrt am Sonntagabend auch wieder mit dem Rad ins Kinzigtal zurück.

Deshalb sind es für diesen Truppenteil pro Tag 75 km mehr. In Obernai treffen sich dann beide Gruppen und fahren gemeinsam.

Die Übernachtung erfolgt mit einer Bergankunft auf dem Col du Donon. Auf die tolle, noch ziemlich unbekannt Waldstrecke vom Westen her, darf man sich besonders freuen.

Das Gepäck wird am Samstag zum Hotel gefahren und am Sonntag wieder direkt nach Hausach gebracht. Für unterwegs versorgt sich jeder selbst, eine Kaffeepause ist an beiden Tagen eingeplant.

Ab Samstag 15. April kann man sich auch wieder dem gemeinsamen Training anschließen.

Treffpunkt ist immer samstags um 14.00 Uhr beim ehemaligen „Schwarzwälder Hof“

Anmeldungen und Infos bei Ralf Sum, Telefon 07831/7107



Der Turm auf dem Champ de Feu ist der höchste Punkt der Radtour



Jahreskonzert der Stadtkapelle Hausach und Jugendorchester Hausach- Fischerbach:

Am Samstag 01.04.2023 um 20:00 Uhr in der Stadthalle Hausach

Liebe Hausacher Bürgerinnen und Bürger, liebe Konzertfreunde.

Nach doch recht langer Zwangspause freuen wir uns sehr darauf, endlich wieder ein Jahreskonzert spielen zu dürfen.

Warum hat man vom Mount Everest aus eine bessere Sicht auf die Welt ?

Wie bekommt man es hin, in nur 10 Minuten einmal um die Welt zu reisen ?

Warum muss Stefan Schmider ein Tuba Solo spielen ?

und was genau bedeutet das Motto: **...und wieder Unterwegs ?**

All diese Fragen werden gerne beantwortet beim Jahreskonzert der Stadtkapelle Hausach.

Mit dabei ist natürlich auch das Jugendorchester Hausach / Fischerbach mit einem neuen Programm.

Moderieren werden Leni Breig und Luca Neumaier sowie Celina Peter,

die Gesamtleitung hat Stadtkapellmeister Raphael Janz.

Eintritt: Vorverkauf : 8 € / Abendkasse : 10 € / Kinder unter 16 Jahren frei

VVK Tourismusbüro Hausach + Glückslädchen



SV HAUSACH 1927 E.V.

www.svhausach.de

Ergebnisse und Vorschau der Hausacher Jugendmannschaften:

Ergebnisse:

E-Junioren 1

E-Junioren 2

VFR Hornberg – SV Hausach 1:15

D-Junioren 1

SG Schapbach – SV Hausach 4:0

D-Junioren 2

SV Hausach – SC Kaltbrunn 1:10

SV Hausach – SG Welschensteinach abgesetzt

C-Junioren

SV Hausach – SG ETSV Offenburg 12:0

Tore: Torben Kurz 6, Shala Sokol 2, Paul Moosmann 1, Carlo Beck 1, Tom Gutmann 1, Max Kohmann 1

B-Junioren

SV Hausach – SG Kaltbrunn 4:0

Tore: Schwindt Pierre, Timurhan Süle, Johannes Fuchs, Atilla Karagöz

A-Junioren

SV Hausach – SG Orschweier 4:1

Tore: Julian Morina, Jonas Blattmann, Fabio Schmidt, Julian Hilger

Vorschau:

Freitag 24. März:

A-Junioren: 19:00 Uhr SG Welschensteinach – SV Hausach

C-Junioren: 18:00 Uhr SV Hausach – FV Dinglingen

Samstag, 25. März:

B-Junioren: 16:00 Uhr SG Hamersbachtal – SV Hausach

D1-Junioren: 11:00 Uhr SV Hausach – SV Fischerbach

D2-Junioren: 12:15 Uhr SG Wolfach – SV Hausach

E1-Junioren: 12:30 Uhr SV Hausach – Spvgg Schiltach

E2-Junioren: 13:30 Uhr: SV Hausach – SpVgg Schiltach

Spiele „AKTIVE“ vom vergangenen Wochenende:

SV Mühlenbach 1 - SV Hausach 1 0:3

Torschützen für Hausach: Khalil Chahrouh, Domenik Hesse, Patrick Schmider

SV Mühlenbach 2 - SV Hausach 2 4:2

Torschützen für Hausach: Tamba Jabai, Johannes Moser

Spiele „Aktive“ am kommenden Wochenende:

Sonntag, 26. März 2023 (19. Spieltag)

Kreisliga B, Staffel 8

SV Hausach 2 – SC Orschweier 2 13:00 Uhr

Kreisliga A, Staffel Süd

SV Hausach 1 - SC Orschweier 1 15:00 Uhr

Neuer Trikotsponsor

Der SV Hausach freut sich sehr, nach längerer Suche, wieder einen namhaften Trikotsponsor gefunden zu haben. Mit der Firma Uhl Kies- und Baustoff GmbH, für alle besser bekannt als Kies Uhl, konnten wir eine große Hausacher Firma mit viel FußballSachverstand und -Herz gewinnen. Vorstandsvorsitzender Oliver Kurz bedankte sich bei der Geschäftsführerin Meike Beck-Uhl für die gesponsorten Trikots sowohl für die erste als auch die zweite Mannschaft.

Die Familie Beck-Uhl ist schon seit langem eng mit dem SV Hausach verbunden. So spielten die beiden Brüder von Meike Beck-Uhl, Simon und Michael und auch ihr Mann Jochen, auch Ex-Aktiven- und aktueller Jugendtrainer, bereits im SV Hausach Trikot. Aktuell ist ihr Sohn Carlo für den SVH sehr erfolgreich am Ball und wir hoffen, ihn ebenfalls einmal in diesen Trikots auflaufen zu sehen.

Herzlichen Dank für die weitere starke Unterstützung!
SV Hausach e.V. 1927



**Tanzsportclub
Hausach e.V.**

Freies Training: entfällt derzeit

Gerade Wochen

Dienstag ab 18.30 Uhr Gruppe West Swing

ab 20.00 Uhr Gruppe 1

Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 7

Ab 20.00 Uhr Gruppe 6

Freitag ab 20:30 Uhr Gruppe 9

Ungerade Wochen
 Dienstag ab 18.30 Uhr – Gruppe 3
 ab 20.00 Uhr Gruppe 2
 Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 5
 Ab 20:30 Uhr Gruppe 4

Gerade Wochen Freitag ab 19 Uhr
 Discofox Salsa
 Freestyle
 Partytänze



Montag, 27.03.:

Gruppenstunde der 4-7 jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/Gruppenraum.

Mittwoch, 29.03.:

Generalversammlung um 20 Uhr im Käppele in Hausach



TV Hausach

Kreistag Leichtathletik am 17.03.2023

Am Freitag den 17.03.2023, fand der diesjährige Kreistag des Badischen Leichtathletik Verband Kreis Wolfach auf dem Käppelehof in Hausach statt.

Begrüßt wurde die Versammlung durch den 1. Vorstand Jürgen Schmider. Zur großen Überraschung war der Badische Leichtathletikpräsident, Herr Michael Schlicksapp, mit anwesend. Den Bericht des Vorstandsteams trug Jürgen Schmider vor.

Unter anderem wurden Statistiken der teilnehmenden Sportler bei den durchgeführten Wettkämpfen im Leichtathletikkreis Wolfach über die vergangenen Jahre gezeigt. Hierbei fiel auf, dass im Schülerbereich ein starker Teilnehmereinbruch zu verzeichnen war. Ansätze werden überlegt, um hier wieder attraktivere Wettkampfbedingungen zu erreichen. Der Bericht der Kampfrichter wurde durch den Kampfrichterwart Franz Börsig erläutert.

Im Kreis Wolfach wurden im Jahr 2022 26 Kampfrichter ausgebildet und somit sehr gut aufgestellt. Die nächste Kampfrichterschulung wird für 2024 terminiert.

Franz Börsig ehrte Helmut Trasak für 20 Jahre Kassenwart. Dieser wurde mit der Silbernadel des deutschen Leichtathletik Verbands bedacht.

Jürgen Schmider erhält die goldene Nadel des Badischen Leichtathletik Verbands und Franz Börsig erhält den Ehrenteller des BLV.

Der Bericht der Kinderleichtathletik, geschrieben von Frank Schmider, vorgetragen von Jürgen Schmider, beinhaltete, dass sich die Kinderleichtathletik im Kreis Wolfach sehr gut etabliert hat.

Diesbezüglich wurde im Jahr 2022 eine dezentrale Schulung in Haslach durchgeführt. Die Themen Hüpfen, Sprin-

gen und Turnen standen für die Kinderleichtathletik auf dem Programm.

Bevor die Neuwahlen für das Vorstandsteam anstanden, wurden diese einstimmig durch die Versammlung entlastet. Die Wahlen für die nächsten 3 Jahre des Vorstandsteam wurden vom Wahlleiter Thomas Rössler, Vorstand des TV Hausach 1902 e.V., durchgeführt.

Jürgen Schmider – 1.Vorstand und Sportwart, Franz Börsig – Kampfrichterwart, Jugendwart - Frank Schmider und für die Statistik wurde Ursula Ramsteiner wiedergewählt. Als Kassenwart bleibt Helmut Trasak noch für ein Jahr im Amt und wird danach von Frau Helga Roth abgelöst, die somit neu im Vorstandsteam ist.

Die Kreisvereine TV Unterharmersbach, TV Hornberg, TV Schapbach, TV Wolfach, TV Hausach, TV Haslach und TV Biberach berichteten durch ihre 1. Vorsitzenden aus ihren Leichtathletikabteilungen.

Die Termine der Saison 2023 wurden bekanntgegeben und werden in den Vereinen kommuniziert.

Der Badische Leichtathletikverband Präsident Michael Schlicksapp bedankte sich bei allen Anwesenden für Ihre tolle Arbeit um die Leichtathletik im Kreis Wolfach.



Bad. Landwirtschaftlicher Hauptverband Ortsverein Hausach



Einladung zur Hauptversammlung
 am Dienstag, den 4. April 2023 um 19:30 Uhr
 im Gasthaus zum Hirsch „d'Monika“

Sehr geehrte Mitglieder des BLHV Ortsverein Hausach,

hiermit laden wir Euch zu unserer jährlichen Hauptversammlung herzlich ein.

Programm:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung

TOP 2: Tätigkeitsbericht

TOP 3: Kassenbericht

TOP 4: Kassenprüfung

TOP 5: Entlastung der Kasse und der gesamten Vorstandschaft für die Jahre 2020 – 2021 -2022

TOP 6: Neuwahlen der Vorstandschaft

TOP 7: Es referiert Lukas Schaudel, stellvertretender Bezirksgeschäftsführer BLHV über
 - Möglichkeiten beim Herdenschutz
 - Landschaftspflegerichtlinien (LPR)
 - Novellierung Landeswaldgesetz

TOP 8: Verschiedenes

Über zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Mitteilungen aus Hornberg

42. HORNBERGER WANDERWOCHE

22. April bis 28. April 2023

Erleben Sie zusammen mit dem Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V. eine Wanderwoche im Herzen des Schwarzwaldes



Wegweiser der Stadtverwaltung Hornberg

STADT HORNBERG · Bahnhofstraße 1 – 3 · 78132 Hornberg · Telefon 0 78 33 / 7 93-0
Fax 0 78 33 / 7 93-24 · E-Mail: stadtverwaltung@hornberg.de · Internet www.hornberg.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr ♦ Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

		Durchwahl	Zi.-Nr.
Bürgermeister	Marc Winzer	7 93-40	11
♦ E-Mail	buergermeister@hornberg.de		
Sekretariat	Martina De Dominicis	7 93-40	12
♦ E-Mail	martina.dedominicis@hornberg.de		
♦ Fax		793-24	
Hauptamt			
Hauptamtsleiter	Oswald Flaig	7 93-41	13
♦ E-Mail	oswald.flraig@hornberg.de		
Einwohnermeldeamt/Fundbüro	Rainer Hüttner	7 93-20	1
♦ E-Mail	rainer.huettner@hornberg.de		
Amtsblatt	Vanessa Deusch	7 93-21	1
♦ E-Mail	vanessa.deusch@hornberg.de		
♦ Fax		793-25	
Sachgebietsleiterin Standesamt/ Schule/Kindergärten	Isabel Fengler	793-42	15
♦ E-Mail	isabel.fengler@hornberg.de		
Standesamt/Friedhöfe/ Rentenversicherung	Manuela Bächle	7 93-46	17
♦ E-Mail	manuela.baechle@hornberg.de		
	Elke Weis	7 93-45	17
♦ E-Mail	elke.weis@hornberg.de		
Sachgebiet Tourist-Information:	Öffnungszeiten:		
	Siehe unter der Rubrik "Neues vom Rathaus".		
Tourist-Informationsleiterin:	Beate Brohammer	793-33	3
	beate.brohammer@hornberg.de		
♦ E-Mail	Tanja Tagliareni	7 93-44	3
	tanja.tagliareni@hornberg.de		
♦ E-Mail	Yvonne Doßwald	7 93-22	3
♦ Fax	yvonne.dosswald@hornberg.de		
Gemeindevollzugsbedienstete		793-29	
	Christiane Streng		
	christiane.streng@hornberg.de		
Stadtbauamt			
Stadtbaumeisterin	Pia Moser	7 93-81	31
♦ E-Mail	pia.moser@hornberg.de		
♦ E-Mail	Antonie Haas-Frühauf	7 93-80	32
	antonie.haas-fruehauf@hornberg.de		
♦ E-Mail	Petra Schwarzwälder	7 93-83	32
	petra.schwarzwaelder@hornberg.de		
♦ E-Mail	Sandra Fehrenbacher	7 93-84	33
	sandra.fehrenbacher@hornberg.de		
Bauhof			
Betriebsmeister	Gunter Erlebach	7 93-82 oder 96 58 31	
	bauhof@hornberg.de		
Wasserversorgung	bei Notfällen u. Rohrbrüchen: Fa. Kempf	07833/8074 o. 0151/12171641	
	technische Betreuung: Stadtbauamt	7 93-80	32
	Verbrauchsabrechnung: Rechnungsamt	7 93-66	25
Rechnungs-/Personalamt/Musikschule			
Rechnungsamtsleiterin	Simone Mayer	7 93-61	23
♦ E-Mail	simone.mayer@hornberg.de		
♦ E-Mail	Patricia Zimmermann	7 93-67	24
	patricia.zimmermann@hornberg.de		
♦ E-Mail	Barbara Hanke	7 93-64	23
	barbara.hanke@hornberg.de		
♦ E-Mail	Susanne Rissler	7 93-62	22
	susanne.rissler@hornberg.de		
♦ E-Mail	Ulrike Böisinger	7 93-66	25
	ulrike.boesinger@hornberg.de		
♦ E-Mail	Elisabeth Zürn	7 93-63	25
Personalsachgebietsleiterin	elisabeth.zuern@hornberg.de		
♦ E-Mail	Nicole Benzing	7 93-60	22
Stadtkassenleiterin	nicole.benzing@hornberg.de		
♦ E-Mail			

WEITERE EINRICHTUNGEN

Stadhalle,
Stadthallenverwaltung
Sporthalle
Schwimmbad, Frombachstraße 53

Tel. 07833 / 7 93-46
Tel. 0160 946 929 31
Tel. 0 78 33 / 95 97 23

Ortsverwaltung Reichenbach
Gottfried Bühler, Ortsvorsteher

Tel. 0 78 33 / 10 35

Ortsverwaltung Niederwasser
Alexander Hock, Ortsvorsteher

Tel. 0 78 33 / 95 96 96

Wilhelm-Hausenstein-Schule,
Vorstadtstraße 28

Tel. 0 78 33 / 9 58 99
Fax 0 78 33 / 95 97 14

sekretariat@wilhelm-hausenstein-schule.de

Forstverwaltungen:

Staatliches Forstrevier Hornberg-Niederwasser und Hornberg-Reichenbach-SÜD
Martin Flach, 77716 Haslach, Am Mühlbach 6, Tel. 07832/9789-322
Mobil: 0162/2535776, Fax: 07832/9789-324 – E-Mail: martin.flach@ortenaukreis.de
Staatl. Forstrevier Hornberg-Reichenbach-NORD
Ulrich Wiedmaier, 77709 Wolfach, Albert-Sprenger-Straße 11, Tel. 07834/859-014
Mobil: 0162/2535774, Fax: 07834/859-099 – E-Mail: ulrich.wiedmaier@ortenaukreis.de



Neues vom Rathaus

Bürgermeister Winzer gratuliert Jungunternehmer Sebastian Hofmeier und Alejandro Franco Romero zur Übernahme der Firma SKD GmbH System Kalibrier Dienst“

1996 wurde die Firma SKD System Kalibrier Dienst von Jürgen Steininger und Johann Rottler gegründet. Im März 2023 erfolgte die Übernahme durch die Nachfolger Sebastian Hofmeier (Geschäftsleitung) und Alejandro Franco Romero (Laborleitung).

Bürgermeister Winzer beglückwünscht auch im Namen des Gemeinderats sowie der Stadtverwaltung die Unternehmer und zeigt sich erfreut darüber, dass in Hornberg diese hochtechnisierte Firma weitergeführt wird. Auch die Akkreditierung des Labors nach DAkkD sowie die vollen Auftragsbücher zeigen von der Qualität und Akzeptanz des Labors.

Winzer wünscht den Jungunternehmern einen guten Beginn und für die Zukunft viel Glück und geschäftlichen Erfolg.



Foto von links: Bürgermeister Marc Winzer, Alejandro Franco Romero, Jürgen Steininger, Sebastian Hofmeier

Öffnungszeiten Grünschnittplatz in Hornberg, Am Rubersbach

März bis November: **Freitag: 07.30 – 17.00 Uhr**
Samstag: 10.00 – 17.00 Uhr

Von Dezember bis einschließlich Februar bleibt der Grünschnittplatz geschlossen.

Das Bürgermeisteramt



Der Eigenbetrieb Freibad Hornberg sucht zur Verstärkung seines Teams eine

Beckenaufsicht (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beaufsichtigung und Überwachung des Badebetriebs. Die Arbeitszeiten werden voraussichtlich in den Nachmittagsstunden und an den Wochenenden liegen.

Falls Sie im Besitz des silbernen Rettungsschwimmabzeichens sind und Freude am Umgang mit Gästen haben, denn bewerben Sie sich bis zum **31. März 2023** bei der Stadt Hornberg, Personalamt, Bahnhofstraße 1-3, 78132 Hornberg.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Es ist sowohl eine saisonale oder ganzjährige Beschäftigung möglich.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Stadtbaumeisterin Moser (Telefon 07833/793-81) sowie Frau Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per E-Mail erreichen Sie uns unter personalamt@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Geänderter Redaktionsschluss KW 14

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 7. April 2023 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Montag, den 3. April 2023** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 5. April 2023**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Neues aus der Tourist-Info

Gästepjournal der Schwarzwald Tourismus GmbH

Das Gästepjournal Ausgabe „Frühjahr/Frühsummer 2023“, das offizielle Gästemagazin des Schwarzwald Tourismus, ist ab sofort in der Tourist-Information Hornberg erhältlich. Hier finden Sie viele Veranstaltungen und Freizeit-tipps im gesamten Schwarzwald von März bis Juli 2023.

Themen in dieser Ausgabe:

- **Ausflüge** – Vielfältige Attraktionen für die ganze Familie
- **Sehenswertes** – Auf neuer Architekturroute zu ausgezeichneten Bauwerken

Erleben – Genießen  Planen – Verweilen

Schwarzwald Gäste-Journal

Das offizielle Gäste-Magazin des Schwarzwald Tourismus
Frühjahr / Frühsommer 2023



Die besten
Saiten des
Schwarzwalds
seit mehr als
25 Jahren

AUSFLÜGE
Vielfältige Attraktionen
für die ganze Familie

SEHENSWERTES
Auf neuer Architekturroute zu
ausgezeichneten Bauwerken

FREIZEITIPPS
Veranstaltungskalender
von März bis Juli

Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg

Montag bis Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im März 2023 bei Reservix:

Tickets für „**Musical Dinner Show**“ im Hotel Schloss Hornberg oder „**Der König der Löwen – Live in Concert**“ in Offenburg.

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



HeimatKärtle Gutschein

Das HeimatKärtle für unsere Region.
Schenken Sie vielfältig.



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene 13,00 Euro
Schüler, Studenten, Rentner 11,00 Euro
Kinder und Jugendliche
zwischen 3 und 14 Jahren 9,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



Regenschirm mit Motiv von Hornberg

Taschenschirm

Preis: 15,00 Euro



Magnete mit verschiedenen Motiven

Button

Preis: 2,00 Euro



Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk



SchwarzwaldCard

Die SchwarzwaldCard ist Ihr persönlicher Schlüssel, um die ganze Vielfalt des Schwarzwaldes kennenzulernen. Und das zu einem unschlagbar günstigen Kartenpreis. Mit der Karte erhalten Sie freien Eintritt in über **200 Erlebnis-Attraktionen**. Die Karte berechtigt an **drei frei wählbaren Tagen** zum **einmaligen freien Eintritt** innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum bei den SchwarzwaldCard-Attraktionen. Bei unseren Bonus-Partnern können sie die Attraktionen auch einmalig außerhalb dieser drei Tage besuchen.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	33,00 EUR	76,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	45,00 EUR	90,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	135,00 EUR	320,00 EUR



Amtliche Bekanntmachung

Ortsverwaltung Niederwasser Bekanntmachung

Ortschaftsratssitzung

Am: **Montag, 27. März 2023 – 19.00 Uhr**
wird im Gemeindesaal in Niederwasser
eine öffentliche Ortschaftsratssitzung
mit folgender

Tagesordnung

abgehalten:

01. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 30. November 2022
02. Bauleitplanung „3. Hof – Naturparkzentrum“ in Hornberg-Niederwasser:
 1. Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan:
 - a.) Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
 - b.) Feststellung der entsprechend geänderten Entwurfsplanung
 - c.) Offenlage der Planung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch
 2. Bebauungsplan:
 - a.) Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
 - b.) Feststellung der entsprechend geänderten Entwurfsplanung
 - c.) Offenlage der Planung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch
03. 4. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlenmatte-Hausmatte“:
 1. Behandlung, Abwägung und Beschlussfassung über die Stellungnahmen im Rahmen der Offenlage
 2. Feststellung der Planung
 3. Satzungsbeschluss über die Bebauungsplanänderung mit planungsrechtlichen Festsetzung und Begründung
04. Bekanntgaben und Anfragen
05. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Ortschaftsratssitzung herzlich eingeladen.

Niederwasser, 14. März 2023
Ortsverwaltung

Alexander Hock
-Ortsvorsteher-

Bekanntmachung: Gemeinderatssitzung

Am

Mittwoch, 29.03.2023, 17:00 Uhr

wird im **Sitzungssaal, Bahnhofstraße 1, 78132 Hornberg**
eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender

Tagesordnung

abgehalten:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Bauleitplanung „3. Hof - Naturparkzentrum“ in Hornberg-Niederwasser:
 - a) Behandlung der Anregungen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
 - b) Feststellung der geänderten Entwurfsplanung
 - c) Beschluss über die öffentliche Auslegung von punktueller Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch
3. 4. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlenmatte-Hausmatte“ mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften:
 - a) Behandlung der Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
 - b) Feststellung der Planung
 - c) Satzungsbeschluss
4. Schloßbergkonzept:
 - a) Ergänzungsbeschluss über die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
 - b) Festlegung des Geltungsbereiches
 - c) Planungsauftrag faunistische Erfassungen und spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
5. Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs HLF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Hornberg: Auftragsvergabe Beladung
6. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Nutzungsänderung der ehemaligen Apotheke in Wohnraum, Am Kirchplatz 8, Flst-Nr. 297 in Hornberg
7. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage“ auf dem Flst. 47/20 in Niederwasser
8. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Abbruch bestehendes Wirtschaftsgebäude, Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage, Flst-Nr. 150, Vorderhausenstein in Niederwasser
9. Bekanntgaben und Anfragen
10. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 21.03.2023
Bürgermeisteramt

Marc Winzer
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 01.03.2023

TOP 1 Nachwahl eines weiteren Bürgermeister-Stellvertreters (§ 48 Abs. 1 GemO)

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Nach dem Ausscheiden von Stadträtin Eva Laumann aus dem Gemeinderat zum Jahresende 2022 sollte, neben den weiteren Bürgermeister-Stellvertretern Fritz Wöhrle und Joachim Hurst, ein neuer 3. Bürgermeister-Stellvertreter gewählt

werden. Die SPD-Fraktion schlägt Stadtrat Bernd Laages vor. Herr Laages ist bereit, die Funktion zu übernehmen.

Stadtrat Fuhrer begrüßt diesen Vorschlag. Auf Wunsch von Stadtrat Hurst schlägt er aber vor, dass Herr Laages neuer 2. Bürgermeister-Stellvertreter wird, und Herr Hurst 3. Bürgermeister-Stellvertreter bleibt. Stadtrat Wöhrle als 1. Bürgermeister-Stellvertreter ist hiermit einverstanden.

Bürgermeister Winzer stellt fest, dass keine weiteren Wahlvorschläge vorgebracht werden. Der Gemeinderat ist einstimmig mit einer offenen Wahl einverstanden.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt einstimmig, auf Vorschlag der SPD-Fraktion, gemäß § 48 Abs. 1 GemO Stadtrat Bernd Laages zum 2. Bürgermeister-Stellvertreter.

Stadtrat Fritz Wöhrle bleibt 1. Bürgermeister-Stellvertreter, Stadtrat Joachim Hurst bleibt 3. Bürgermeister-Stellvertreter.

Stadtrat Laages nimmt die Wahl an.

TOP 2 Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal:

a) Bestellung von ehrenamtlichen Gutachterinnen und Gutachtern für die Ermittlung von Grundstückswerten in Hornberg nach § 192 Baugesetzbuch

b) Aufhebung der Satzung der Stadt Hornberg über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle zum 01.07.2023

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage.

a) Bestellung von ehrenamtlichen Gutachterinnen und Gutachtern für die Ermittlung von Grundstückswerten in Hornberg nach § 192 BauGB:

Mit Wirkung vom 01.07.2023 wird die Stadt Hornberg Mitglied des Gemeinsamen Gutachterausschusses Offenburg-Kinzigtal. Der bisherige Gutachterausschuss der Stadt Hornberg wird zum selben Zeitpunkt aufgelöst. Die Stadt Hornberg kann drei Mitglieder im neuen Gemeinsamen Gutachterausschuss benennen, die bei der Erstellung von Gutachten in Hornberg hinzugezogen werden.

Die bisherigen Mitglieder Dipl.-Ing. (FH) Architekt Fritz Wöhrle, Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur Stephan Moser und Frau Dipl.-Ing. (FH) Architektin Pia Moser haben sich bereit erklärt, als Mitglieder zu fungieren.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht. Der Gemeinderat ist einstimmig einverstanden, offen und au bloc zu wählen.

b) Aufhebung der Satzung der Stadt Hornberg über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle zum 01.07.2023:

Die Stadt Hornberg erhebt für die Tätigkeit des Gutachterausschusses der Stadt Hornberg und seiner Geschäftsstelle Gebühren aufgrund der Gutachterausschussgebührensatzung vom 24.03.2004. Da der Gutachterausschuss zum 01.07.2023 aufgelöst wird, ist auch die Satzung zu diesem Zeitpunkt aufzuheben. Der Gemeinsame Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal wird künftig Gebühren aufgrund einer eigenen Satzung erheben.

Beschluss:

a) Der Gemeinderat wählt einstimmig Herrn Dipl.-Ing. (FH) Architekt Fritz Wöhrle, Herrn Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur Stephan Moser und Frau Dipl.-Ing. (FH) Architekt-

tin Pia Moser zu ehrenamtlichen Gutachter/innen im Gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal für die Ermittlung von Grundstückswerten in Hornberg, gemäß § 192 BauGB in Verbindung mit der Gutachterausschussverordnung.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung der „Satzung der Stadt Hornberg über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle“ vom 24.03.2004 mit Wirkung zum 01.07.2023.

TOP 3 Eigenbetrieb Freibad Hornberg:

a) Kalkulation und Neufestsetzung der Benutzungsgebühren

b) Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad Hornberg

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Die letzte Anpassung der Benutzungsgebühren für das Freibad erfolgte zur Badesaison 2018. Bei der Erhebung von Benutzungsgebühren sind die Gesamtkosten regelmäßig zu überprüfen und neu festzusetzen. Eine Gebührenkalkulation ist vom Gemeinderat zu beschließen.

Bei der Anpassung des Gebührensystems ist darauf zu achten, ein ausgewogenes Verhältnis der Gebühren zwischen den einzelnen Kartenarten sowie zwischen den unterschiedlichen Gruppen von Gebührenschuldern herzustellen.

Die Verwaltung schlägt vor, die Gebührenstruktur ab der Badesaison 2023 geringfügig anzupassen. Eine Synopse der bisherigen und der vorgeschlagenen neuen Gebühren liegt dem Gemeinderat vor.

Es wird vorgeschlagen, den Vorverkauf der Jahreskarten am 3. Montag im März zu beginnen und für einen Monat durchzuführen.

Rechnungsamtsleiterin Mayer präsentiert die Thematik. Sie erläutert die Besucherzahlen seit 2018 und die Auswertung der Eintrittszählungen. Sofern dem Verwaltungsvorschlag gefolgt wird, wird für 2023 mit einer Erhöhung der Gebühreneinnahmen von 14,68 % kalkuliert.

Der verbleibende Abmangel im Freibadbetrieb wird aus dem städtischen Haushalt finanziert. Wichtig ist, dass die Erhöhung der Gebühren prozentual in etwa einheitlich sein muss.

Frau Mayer informiert über die Schwimmbadgebühren in den Nachbargemeinden.

Der Satzungsentwurf über die Erhebung der Benutzungsgebühren für das Freibad wird vorgestellt.

Stadtrat Tischer hat der Presse entnommen, dass auch die Stadt Schiltach die dortigen Freibadgebühren erhöht hat. Er könnte sich bezüglich der Hornberger Gebühren vorstellen, für Schüler und Studenten weiterhin die Ermäßigung bis zum 27. Lebensjahr zu gewähren, und nicht wie nun vorgeschlagen, nur bis zum 25. Lebensjahr. Zu bedenken ist für ihn, dass beispielsweise Bachelor- oder Masterstudenten oft bis zum 27. Lebensjahr studieren. Bürgermeister Winzer antwortet, dass die Dauer der Kindergeldgewährung für Eltern hier als Orientierung genommen wurde.

Stadtrat Fehrenbacher könnte sich vorstellen, die neuen Eintrittspreise stärker zu glätten, in dem Sinne, dass die Einzelkartenpreise geringfügig erhöht und die Familienpreise geringfügig gesenkt werden. Rechnungsamtsleiterin

Mayer wiederholt ihre Aussage, dass solche Erhöhungen oder Senkungen insgesamt aber prozentual einheitlich bleiben müssen, um dem Gleichheitsgrundsatz Rechnung zu tragen.

Stadtrat Fehrenbacher findet die Besucherzahlen in den vergangenen Jahren nur bedingt vergleichbar. In den Jahren 2018 und 2019 waren die Sommer sehr heiß, im Jahr 2020 begann die Coronapandemie. Im Jahr 2021 war der Sommer darüber hinaus sehr feucht.

Stadtrat Laages ist der Meinung, dass es in der Zuständigkeit des Gemeinderates liegt, die einzelnen Eintrittspreise festzusetzen. Er möchte wissen, ob die bisherige Leihgebühr für die Liegestühle entfallen soll. Stadtbaumeisterin Moser antwortet, dass der Aufwand hierfür zu groß ist. Die Liegen sollten künftig unentgeltlich bereitgestellt werden. Stadtrat Laages könnte sich hier eine Chiplösung wie beispielsweise im Kinzigtalbad Hausach vorstellen.

Stadtrat Hess findet die Gebührenerhöhung richtig vor dem Hintergrund, dass seit 2018 keine Anpassung mehr erfolgt ist. Familien sollten aber entlastet werden. Die SPD-Fraktion schlägt deshalb vor, den Eintrittspreis für den ermäßigten Personenkreis für die Einzelkarte von 2,30 € auf 2,00 € zu senken. Die Familienjahreskarte sollte statt 102,00 € nur 100,00 € kosten.

Stadtrat Fuhrer hingegen begrüßt den Vorschlag der Verwaltung. 4,00 € für eine normale Einzelkarte sind für ihn in Ordnung. Es liegt eine seriöse Gebührenkalkulation vor. Hiervon sollte nicht ohne Not abgewichen werden. Er ist dafür, regelmäßig die Gebühren zu überprüfen.

Diesem Vorschlag schließt sich Stadtrat Tischer an. Die Gebührenerhöhung resultiert nicht zuletzt aus den deutlich gestiegenen Energiepreisen. Diese können eventuell noch weiter ansteigen, weshalb 2024 eine erneute Prüfung vorgenommen werden sollte. Er spricht sich für einen einheitlichen Erhöhungsfaktor bei den einzelnen Gebührenarten aus.

Dies sieht auch Bürgermeister Winzer so. Die Kostenentwicklung, die allgemeinen Trends und die Besucherzahlen sollten im Jahr 2023 abgewartet und ausgewertet werden.

Auch Stadtrat Bühler spricht sich für den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus. Er hält die Gebührenkalkulation für angemessen. Im Auge behalten werden muss für ihn der Umstand, dass trotz der Berücksichtigung der jährlichen EGT-Dividende nur ca. 20 % der Freibadkosten durch die Einnahmen gedeckt sind. Der jährliche Abmangel, der aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren ist, beläuft sich auf 270.000 € bis 300.000 €.

Stadtrat Küffer bittet bei den von der SPD-Fraktion vorgeschlagenen Gebührensenkungen zu bedenken, dass der Faktor Mensch zu berücksichtigen ist. Vor dem Hintergrund „Familienfreundliches Hornberg“ findet er einen ermäßigten Eintrittspreis für die Einzelkarte von 2,00 € für angemessen.

Stadtrat Laages stellt den Antrag, über folgenden Vorschlag der SPD-Fraktion Beschluss zu fassen:
 - Einzelkarte für Ermäßigte: 2,00 € statt 2,30 €
 - Ermäßigte Zehnerkarte: 16,00 € statt 18,00 €

Beschluss:

Für den Antrag der SPD-Fraktion stimmen 7 Stimmberechtigte mit Ja.
 7 Stimmberechtigte stimmen mit Nein.

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Stadtrat Tischer gibt zu Protokoll, dass er über seinen Vorschlag der Ermäßigung für Schüler und Studenten bis zum 27. Lebensjahr nicht abstimmen lassen will.

Nun wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt:

a) Neufestsetzung der Benutzungsgebühren:

1. Der Gemeinderat stimmt mit 9 Ja-Stimmen, bei 5 Nein-Stimmen, der vorliegenden Gebührenkalkulation zu.

Mit 12 Ja-Stimmen, bei 2 Nein-Stimmen, werden die folgenden Beschlüsse Ziffern 2 bis 5 gefasst:

2. Die Stadt Hornberg wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Eigenbetrieb Freibad Hornberg“ erheben.

3. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen, den Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.

4. Auf die Erhebung von kostendeckenden Gebühren wird verzichtet.

5. Jeder Gebührentatbestand muss auf der Grundlage der Gebührenkalkulation separat festgesetzt werden.

b) Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad Hornberg:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen, bei 2 Nein-Stimmen, die 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad Hornberg nach dem vorliegenden Entwurf. Diese Satzungsänderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

TOP 4 Modernisierung und Erweiterung der evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“; Stadthallenplatz 3;

a) Vorstellung der Planung b) Bildung Bauausschuss

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage.

a) Vorstellung der Planung:

Architekt Wöhrle stellt den Entwurf vor. Kita-Leiterin Tanja Seckinger sitzt im Zuhörerraum.

Die Modernisierung und Erweiterung der evangelischen Kindertagesstätte setzt zunächst den Umbau des Schulgebäudes Vorstadtstraße 28 voraus, damit die Kita-Gruppen für die Dauer der Kita-Maßnahme dorthin verlagert werden können. Die Arbeitsvergaben für die Schulhausmaßnahme sollen am 24.05.2023 beschlossen werden.

Für die Kita-Maßnahme wurde eine Erhöhung der Förderung aus dem Stadtanierungsprogramm SIQ beantragt. Hier liegt noch keine Zuschussentscheidung vor.

Die heute vorgestellte Entwurfsplanung muss noch mit der Kita-Fachberatung abgestimmt werden. Gravierende Änderungen sind nicht mehr zu erwarten. Sobald die Bauantragsunterlagen vorliegen, wird dem Gemeinderat die endgültige Planung abschließend vorgestellt.

Architekt Wöhrle führt aus, dass der vorgesehene Anbau auf Stahlstützen zu stehen kommen soll. In den Räumen sind Akustikdeckensegel vorgesehen.

Gegen die Sonneneinstrahlung sollen Jalousien angebracht werden. Stadtrat Laages bittet zu prüfen, ob eine Klimaanlage eingebaut werden kann.

Aus dem Gremium werden Detailfragen an Architekt Wöhrle gerichtet. Das Außen-WC im Erdgeschoss wird ein Kinder-WC.

Die Gruppe 4 im Untergeschoss bleibt im Wesentlichen unverändert.

Stadtrat Fehrenbacher begrüßt die vorgesehene Holzbaulösung und bittet um Prüfung, ob hier eine zusätzliche Förderung beantragt werden kann.

Hauptamtsleiter Flaig verneint dies. Bei einer Stadtsanierungsförderung sind Komplementärzuschüsse nicht zulässig. Rechnungsamtsleiterin Mayer ergänzt, dass gegebenenfalls im kommenden Jahr ein Ausgleichstockantrag gestellt werden kann.

Stadtrat Tischer findet die Planung sehr gelungen. Er könnte sich vorstellen, unterhalb des Anbaus rund um die Stahlstützen eine Aufenthaltsfläche herzustellen. Architekt Wöhrle gibt zu bedenken, dass hier eine Stützmauer mit einer Höhe von 3 – 6 Metern notwendig wäre, was zu aufwändig ist. Es ist eher eine Terrassenlösung angedacht, mit einer Terrassierung nach unten. Dies wird beim Außenanlagenbau näher geprüft und kann im Bauausschuss besprochen werden. Zunächst ist die Vermessung des Geländes abzuwarten. Im Vorfeld des Baubeginns kann dies dann geklärt werden.

Stadtrat Jogerst könnte sich vorstellen, die Außenhölzer nicht farbig zu gestalten, sondern natürlich vergrauen zu lassen.

Architekt Wöhrle fährt fort, dass das Flachdach begrünt werden soll. Es ist davon auszugehen, dass eine Photovoltaikanlage verlangt werden wird.

Kita-Leiterin Seckinger findet die Planung überaus gelungen. Sie war von Anfang an in den Planungsprozess integriert.

Die Tür zum Behinderten-WC wird sich nach außen öffnen, abweichend von der Entwurfsplanung, so Architekt Wöhrle. Eventuell wird eine Schiebetür eingebaut.

Stadtrat Fuhrer spricht von einem schönen Entwurf. Für die Außenhölzer muss ein Streichintervall festgelegt werden, damit die Farben nicht frühzeitig verblassen.

Stadtrat Fehrenbacher kommt auf den Vorschlag von Stadtrat Jogerst zurück, die Hölzer natürlich vergrauen zu lassen. Durch die Verwendung unterschiedlicher Hölzer, beispielsweise Douglasie, Lärche und Weißtanne, kann eine unterschiedliche Verwitterung erreicht werden.

b) Bildung Bauausschuss:

Damit diverse Entscheidungen in Bezug auf die Maßnahme auf kurzem Wege getroffen werden können, schlägt die Verwaltung die Bildung eines Bauausschusses vor. Die Fraktionen werden gebeten, jeweils ein Fraktionsmitglied vorzuschlagen. Den Vorsitz führt Bürgermeister Winzer. Anschließend werden die evangelische Kirchengemeinde und die evangelische Verrechnungsstelle gebeten, weitere Mitglieder zu benennen.

Von den Fraktionen werden Stadträtin Sabrina Fabiano, Stadträtin Dagmar Wöhrle und Stadtrat Rolf Hess vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt einstimmig die Entwurfsplanung zur Modernisierung und Erweiterung der evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“ fest.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einsetzung eines Bauausschusses. Die Gemeinderatsmitglieder Sabrina Fabiano, Dagmar Wöhrle und Rolf Hess werden einstimmig in den Bauausschuss gewählt.

Bürgermeister Winzer dankt für diesen zukunftsweisenden Beschluss. Er freut sich auf das Projekt und spricht von einem modernen und pfiffigen Planungsansatz.

TOP 5 Vergabe von Planungsleistungen für das städtische Gebäude „Werderstraße 17“

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Das städtische Gebäude Werderstraße 17, in dem sich die Pilzlehrschau und die Räumlichkeiten des DRK-Ortsvereins befinden, muss modernisiert werden. Architekt Wöhrle ist mit dem Objekt vertraut. Er führte vor einigen Jahren die Modernisierung der Pilzlehrschau im Erdgeschoss durch.

Zwischenzeitlich ist die Dacheindeckung so schlecht, dass bei Starkregenfällen Wasser ins Gebäude dringt und die Bausubstanz schädigt.

Das Gebäude liegt im Sanierungsgebiet, die Maßnahmen sind deshalb förderfähig.

Das Gebäude wurde bereits an die neue Heizzentrale Werderstraße 15a angeschlossen.

Stadtbaumeisterin Moser bittet, die Planung zu beauftragen, damit die Grundlagen für die Gebäudemodernisierung geschaffen werden können.

Stadtrat Hess begrüßt das Vorhaben. Damit wird ein langjähriger Wunsch der SPD-Fraktion erfüllt. Pläne sind bereits vorhanden. Die SPD-Fraktion verspricht sich von der Maßnahme auch die Schaffung von neuem Wohnraum.

Stadtrat Hurst informiert, dass durch den Wassereintritt vom Dach her bereits ein Teil der Decke heruntergebrochen ist. Das Dachgeschoss ist marode.

Das Honorarangebot liegt vor. Der Vergabebeschluss ist dem Landratsamt Ortenaukreis als Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Büro Wöhrle Architektur in Hornberg mit der Planungsmaßnahme „Modernisierung des städtischen Gebäudes Werderstraße 17“ gemäß vorliegendem Honorarangebot stufenweise zu beauftragen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftragsbeschluss dem Landratsamt vorzulegen.

TOP 6 Eigenkontrollverordnung (EKVO): Vergabe der Ingenieurleistungen für Abschnitt 2

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Aufgrund der Eigenkontrollverordnung muss das städtische Kanalnetz einer TV-Erstuntersuchung und daran anschließend in unterschiedlichen Zeiträumen Wiederholungsprüfungen unterzogen werden.

Die Stadt Hornberg beabsichtigt in Absprache mit dem Landratsamt, in fünf Teilbereichen die Kanäle befahren zu lassen. Nach Beurteilung der Schäden durch ein Ingenieurbüro sollen die Kanäle dann saniert werden. Ein Honorarangebot des Ingenieurbüros Zink liegt vor.

Stadtbaumeisterin Moser informiert über den aktuellen Stand der Maßnahmen von Abschnitt 1. Ein Großteil der

Maßnahmen ist bereits erledigt. Weitere Maßnahmen sind ausgeschrieben. Die Fachfirma Jeschke führt die Sanierungsmaßnahmen durch.

Die Honorarkosten für die ingenieurtechnische Betreuung von Abschnitt 2 belaufen sich auf brutto rund 39.200 €.

Der Bereich Leimattenstraße wurde bereits im Vorfeld untersucht.

Herr Ribar vom Ingenieurbüro Zink wird dem Gemeinderat gelegentlich noch den Sachstand vorstellen.

Auf Anfrage von Stadtrat Jogerst nach den Gründen für die hohen Kosten für Kanalbefahrungen usw. informiert Stadtbaumeisterin Moser, dass diese auch eine Reinigung beinhalten. Die Befahrung ist insgesamt sehr aufwändig. Die Ergebnisse müssen dokumentiert werden, die Schwächte sind zu erfassen. Es handelt sich um eine städtische Pflichtaufgabe.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Ingenieurleistungen für Abschnitt 2 an das Ingenieurbüro Zink auf der Grundlage des vorliegenden Honorarangebotes zum Preis von brutto 39.196,86 € zu vergeben.

TOP 7 Vergabe Honorarauftrag für Ingenieuraufträge für die Wasserversorgung im Pumpwerk Imnelsbach

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Das Ingenieurbüro Zink wurde bereits mit den Vorplanungen beauftragt und ist mit der Maschinenteknik und hydraulischen Ausrüstung, der Elektro-, der Steuer- und Regeltechnik, der Verfahrens- und Messtechnik sowie mit dem Fernwirk- und Leitsystem vertraut.

Es liegen Honorarangebote für die Bereiche Ingenieurbauwerke, technische Ausrüstung und Tragwerksplanung vor. Die Verwaltung empfiehlt, die Aufträge zu erteilen.

Für den Neubau des Pumpwerks wurde im September 2022 nochmals ein Zuschussantrag für strukturverbessernde Maßnahmen in der Wasserversorgung gestellt. Die Verwaltung rechnet in diesem Haushaltsjahr mit einem positiven Zuschussbescheid.

Stadtrat Wöhrle stellt die Frage, ob für diese Betonbaumaßnahme bezüglich der Tragwerksplanung ein 2. Angebot von Statiker Stephan Moser aus Hornberg eingeholt werden kann.

Das Honorarangebot für die technische Ausrüstung kommt ihm sehr hoch vor.

Stadtbaumeisterin Moser bezeichnet es als möglich, weitere Angebote anzufragen.

Stadtrat Wöhrle bittet auch, eine Bauantragspflicht für das Vorhaben zu prüfen.

Stadtrat Hess fragt, ob die Honorarangebote grundsätzlich als zu hoch angesehen werden. Andernfalls spricht er sich für eine Auftragsvergabe aus.

Stadtbaumeisterin Moser sieht keinen Zeitdruck in der Angelegenheit. Der Zuschussbescheid steht noch aus. Die Honorarangebote des Büros Zink beruhen auf den dortigen Kostenannahmen, die für die Verwaltung nachvollziehbar sind. Die Kostenannahmen waren auch die Grundlage für den Zuschussantrag.

Stadtrat Fuhrer stellt Antrag, die Auftragsvergabe zurückzustellen und die Verwaltung zu beauftragen, für jede Leistung ein 2. Angebot einzuholen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen, bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung, die Vergabe der 3 Honoraraufträge zurückzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für die 3 Ingenieuraufträge

- Ingenieurbauwerke
- Technische Ausrüstung
- Tragwerksplanung

jeweils ein 2. Alternativangebot einzuholen.

TOP 8 Wohnumfeldgestaltung Dorfmitte Niederwasser / Nachtragsangebot Nr. 1 der King Bauunternehmung GmbH vom 09.02.2023 und die entsprechende Nachtragsvereinbarung Nr. 1 für den Abbruch der Überdachung zwischen den Gebäuden Mühlenmatte 3 (Gemeindehaus) und Mühlenmatte 5 (Ortsverwaltung) sowie der Bodenplatte mit Streifenfundament

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Für den Abbruch der Überdachung zwischen den Gebäuden in der Mühlenmatte 3 und 5, sowie der Bodenplatte mit Streifenfundament ist ein Nachtragsauftrag zu vergeben. Der Ortschaftsrat Niederwasser hat diesem Vorschlag bei einem Ortstermin zugestimmt. Das Nachtragsangebot wurde durch das Ingenieurbüro technisch und rechnerisch geprüft. Der Vergabevorschlag liegt dem Gemeinderat vor.

Nach der Rückbaumaßnahme kann der Platz entsprechend gestaltet werden.

Ortsvorsteher Hock kann berichten, dass sich der Ortschaftsrat Niederwasser einstimmig dafür ausgesprochen hat. Das Dach des Verbindungsganges ist funktionslos geworden. Ein langfristiger Erhalt der Überdachung wäre wesentlich teurer als der Rückbau. Die Schaffung einer Freifläche ist wünschenswert.

Stadträtin Streif sieht dies ebenso. Sie moniert aber, dass bereits im Oktober 2021 die 1. Planung vorgelegt wurde. Sie findet es befremdlich, dass bislang kein Hinweis des Planers vorlag, auch die Überdachung zurückzubauen. Das vorhandene Fundament hätte aus ihrer Sicht früher untersucht werden können. Auch beklagt Frau Streif, dass nun 3 Bäume entfernt werden mussten, obwohl zumindest der Erhalt der beiden Kastanienbäume zugesagt war.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Arbeiten gemäß Nachtragsangebot Nr. 1 zum Preis von brutto 25.170,93 € an die King Bauunternehmung GmbH zu vergeben.

TOP 9 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag „Errichtung einer Überdachung sowie Nutzungsänderung der Grenzgarage als Terrasse“ auf dem Flst. 540/4 in Hornberg

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Die Pläne für die Bestandsbebauung werden erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben einstimmig sein nachträgliches Einvernehmen.

TOP 10 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag „Behindertengerechter Umbau eines EFH und Errichten eines Außenlifts“ auf dem Flst. 777/5 Hornberg

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Ein Bebauungsplan existiert für das Gebiet nicht. Es handelt sich um eine Reihenhausbebauung.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bauvorhaben sein Einvernehmen.

TOP 11 Erteilen des Einvernehmens zum geänderten Bauantrag „BA2 - Errichten einer Lagerhalle“ auf dem Flst. 364/20 Hornberg

Bürgermeister Winzer verweist auf die Vorlage. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Stadtmitte Nord“. Die Halle wurde vor Jahren als Behelfsbau befristet genehmigt. Die Genehmigung wurde mehrfach verlängert. Nun soll die Halle durch einen Erweiterungsbau einer Garagenlagerhalle mit Satteldächern ergänzt werden. Für das Erteilen des Einvernehmens sind insgesamt vier Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes notwendig.

Nach Aussage des Baurechtsamtes des Landratsamtes Ortenaukreis wäre alternativ auch eine Änderung des Bebauungsplanes denkbar, um das Vorhaben genehmigungsfähig zu machen. Zur Verbesserung des Ortseingangsbilds wäre aus Sicht der Verwaltung zu überlegen, ob der Bebauungsplan in nördlicher Richtung bis zur Markgrafenbrücke erweitert werden soll. Hierüber wäre gegebenenfalls in einer weiteren Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Drei der notwendigen Befreiungen sind aus Sicht der Verwaltung erheblich. Deshalb spricht sich die Verwaltung dafür aus, das Einvernehmen nicht zu erteilen. Konsequenz wäre dann aber, dass die bestehende Halle zurückzubauen wäre.

Bürgermeister Winzer verfolgt die Absicht, den dortigen Ortseingangsbereich zu verschönern. Deshalb kann er sich nicht für das Bauvorhaben aussprechen. Gegebenenfalls kann der Bebauungsplan geändert werden.

Stadtrat Fuhrer schlägt vor, der betroffenen Firma ein anderes Grundstück für eine Verlagerung der Halle anzubieten. Auch er spricht sich dafür aus, das Einvernehmen zu versagen, aber das Gespräch mit dem Bauherren zu suchen wegen einer Verlagerung.

Stadtrat Laages schließt sich diesem Vorschlag an. Er ist darüber hinaus dafür, den Bebauungsplan zu ändern. Er hofft, dass im dortigen Bereich dann Bauplätze ausgewiesen werden können.

Auch Stadtrat Küffer findet den Beschluss der Verwaltung nachvollziehbar. Der Vorplatz vor der bestehenden Halle ist äußerst unschön anzusehen.

Stadtrat Fehrenbacher gibt zu bedenken, dass die Firma ein guter Gewerbesteuerzahler ist. Dies sollte bei der Entscheidung berücksichtigt werden.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Einvernehmen zum Bauantrag und zu den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht zu erteilen.

2. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, dem Gemeinderat einen Vorschlag für eine Änderung des Bebauungsplanes vorzulegen.

3. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt, mit der betreffenden Firma das Gespräch zu suchen wegen einer Ausweichfläche für die bestehende Halle. Sofern ein städtisches Gelände zur Verfügung gestellt werden kann, ist ein Grundstückstausch anzustreben.

TOP 12 Bekanntgaben und Anfragen**TOP 12.1 Haushaltsplan 2023**

Das Landratsamt Ortenaukreis hat die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.01.2023 über die Haushaltssatzung 2023 bestätigt. Der Gesamtbetrag, der im Haushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 1,1 Mio. € wird genehmigt. Ebenso werden die Verpflichtungsermächtigungen genehmigt.

TOP 12.2 Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hornberg

Das Landratsamt Ortenaukreis hat die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses über den Wirtschaftsplan 2023 vom 25.01.2023 genehmigt. Der Gesamtbetrag der im Wirtschaftsplan vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 152.000 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 400.000 € werden genehmigt.

TOP 12.3 Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Freibad Hornberg

Das Landratsamt Ortenaukreis hat die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses über den Wirtschaftsplan 2023 vom 25.01.2023 genehmigt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 200.000 € wurde ebenfalls genehmigt.

TOP 12.4 ELR-Förderung 2023

Bürgermeister Winzer kann berichten, dass alle Förderanträge für Hornberg aus dem ELR-Programm in das Förderprogramm aufgenommen worden sind. Hornberg ist seit 2020 ELR-Schwerpunktgemeinde und erhält für kommunale Projekte einen höheren Fördersatz. Das Fördervolumen für Hornberg beträgt insgesamt gut 250.000 €. Es können 7 Projekte umgesetzt werden, hiervon sind 6 private Maßnahmen. Darüber hinaus wird die Maßnahme Ortsverwaltung Reichenbach, Talstraße 11, gefördert. Schwerpunkt ist dort die umfassende Erneuerung der Toilettenanlage mit Schaffung eines behindertengerechten WC. Auch sollen der Probenraum und der untere Saal saniert werden.

So können insgesamt Investitionen von rund 1,9 Mio. € gefördert werden.

TOP 12.5 Schallschutzmaßnahme in der katholischen Kindertagesstätte

Für das Jahr 2022 war eine notwendige Schallschutzmaßnahme in der katholischen Kita vorgesehen. Die Maßnahme konnte dort nicht umgesetzt werden und soll nun 2023 ausgeführt werden. Zwar steht kein Haushaltsansatz zur Verfügung, die Maßnahme kann aber durch Rückflussmittel 2022 finanziert werden.

Ergebnis:

Hiermit ist der Gemeinderat einstimmig einverstanden.

TOP 12.6 Energiesparvorgaben gelten weiterhin

Die Vorgaben zum Energiesparen für Privathaushalte, Unternehmen und die öffentliche Hand gelten bis zum 15.04.2023, und damit für weitere sechs Wochen, fort. Die Einsparvorgaben betreffen das Beheizen von Wohnungen und Schwimmbädern, die Höchsttemperatur und Warmwasser in öffentlichen Arbeitsstätten sowie die Beleuchtung von Gebäuden, Denkmälern und Werbeanlagen.

TOP 12.7 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg

Die Feuerwehr lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 10.03.2023 um 19.30 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus ein. Die Einladung liegt dem Gemeinderat vor. Bürgermeister Winzer appelliert an die Fraktionen, Präsenz zu zeigen.

TOP 12.8 Gebührenverzeichnis für die Mediathek

Stadträtin Fabiano hat dem Gebührenverzeichnis zur Mediathek entnommen, dass Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr die Mediathek kostenfrei nutzen können. Sie schlägt vor, diese Regelung dahingehend zu erweitern, dass „Jugendliche unter 18 Jahren“ die Mediathek kostenfrei nutzen können.

Ergebnis:

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Verwaltung, eine entsprechende Änderung des Gebührenverzeichnisses zur Beschlussfassung im Gemeinderat vorzubereiten.

TOP 12.9 Büchertauschregal

Stadträtin Fabiano regt an, im Stadtbereich ein sogenanntes Büchertauschregal zu installieren. Dort können gebrauchte Bücher abgegeben und andere Bücher abgeholt werden.

Die Verwaltung wird dies prüfen.

TOP 12.10 Erneuerung von Ortseingangstafeln

Stadtrat Fehrenbacher erinnert an den Haushaltsplanansatz von 14.000 € für die Erneuerung von Ortseingangstafeln. Er fragt, um welche Bereiche es sich handelt. Tourist-Infoleiterin Brohammer wird dies ermitteln.

Hauptamtsleiter Flaig ergänzt, dass die Änderung der Beschilderung für das Gewerbegebiet Niederwasser bereits beauftragt worden ist. Dort haben sich bekanntlich einige Änderungen bei den Firmen ergeben.

TOP 12.11 Beregnungsanlage für das Stadion in der Frombachstraße

Stadtrat Fehrenbacher informiert, dass der VfR Hornberg eine 1. Abschlagsrechnung für die Maßnahme erhalten hat. Er bittet, den Rechnungsbetrag seitens der Stadt Hornberg kurzfristig an den VfR auszuzahlen, damit der Verein seinerseits die Rechnung bezahlen kann.

TOP 12.12 Naturfreundeweg vom Läutenberg zum Franziskusheim

Stadtrat Fehrenbacher weist darauf hin, dass auf dem Weg große Steine liegen, die vom Hang darüber abgegangen sind.

Die Verwaltung wird prüfen, ob es sich um Hornberger oder Gutacher Gemarkung handelt, und entsprechend tätig werden.

TOP 12.13 Neues Urnenfeld auf dem Friedhof Niederwasser

Stadträtin Streif hat erfreut festgestellt, dass der städtische Bauhof mit der Anlegung des Urnenfeldes begonnen hat. Sie lobt die Maßnahme.

TOP 13 Fragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Altersjubilare**

Wir gratulieren
Altersjubilare vom 14.03.2023 bis 29.03.2023

Geburtsdatum	Name, Vorname	Alter
14.03.2023	Moosmann Karl-Heinz	70 Jahre
27.03.2023	Garcia Canedo Maria de Los Angeles	75 Jahre
29.03.2023	Schilli Ursula Maria	70 Jahre
29.03.2023	Epting Gertrud Maria	85 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

**Kirchen****Evangelische Kirchengemeinde Hornberg**

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Matthäus 20,28

Termine**Sonntag, 26.03.2023**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Zeeb

Sonntag, 02.04.2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz

Bürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de



Aus dem Kindergarten



arche noah

evangelische kindertagesstätte
hornberg

Stadthallenplatz 3
78132 Hornberg
Tel.: 07833-6251

Treffpunkt Arche – spielend die neue Welt entdecken

Wir laden alle interessierten Eltern mit ihren Kindern herzlich ein unsere Einrichtung kennenzulernen oder einfach mal wieder zu besuchen. Hier können nicht nur die Räumlichkeiten nach Herzenslust erkundet werden, sondern auch die vielseitigen Spielbereiche und Materialien. So wird die Kita spielend zu einem vertrauten und spannenden Ort. Gerne können die Kinder unseren Arche-Treff auch mit einer anderen erwachsenen Bezugsperson entdecken. Bei Fragen und Anliegen sind wir auch gerne für Sie da.

Der nächste Arche-Treff findet statt am *Donnerstag, 30.03.2023 von 14:00 Uhr-16:00 Uhr.*

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Müllabfuhr

Abfalltermine März 2023

(23.03.2023 – 29.03.2023)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag,	27.03.2023	Graue Tonne
Montag,	27.03.2023	Gelber Sack
Dienstag,	28.03.2023	Grüne Tonne

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.“

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Tel. 0781-805-9600

Fax. 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Schulinfos



Die
Wilhelm-Hausenstein-Schule
informiert

Freude und Ausdauer beim Sporttag

Am Freitag, den 17. März 2023 fand an der Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg der jährliche Grundschulsporttag statt. Dieses Mal für unsere Schülerinnen und Schüler aus den beiden ersten Klassen. Erstmals nahmen auch acht Schülerinnen und Schüler vom SBBZ Wolfach teil.



Vertreter des VfR-Hornberg, der Ringer des AV-Germania Hornberg und die Turnabteilung des TV-Hornberg bauten eine Vielzahl von Stationen auf, die eine abwechslungs-

reiche sportliche Betätigung erforderten. Hier konnten die Kinder ihre Ausdauer, Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Gewandtheit und ihren Mut erproben. Alle Kinder nahmen mit großer Freude und Elan teil und verkündeten abschließend einstimmig: „So einen Grundschulsporttag wollen wir bald wieder haben!“

Susanne Kremnitzer



vermittelte. Neben dem Spaß an Spiel und Bewegung wurde jedoch in den Gesprächen auch deutlich, dass es den Kindern wichtig ist für gefährliche Situationen gewappnet zu sein und sich nicht hilflos zu fühlen.

Simone Engst, Klassenlehrerin 4b



Viertklässler freuen sich über Selbstverteidigungskurs an der Wilhelm-Hausenstein-Schule

Insgesamt vier Schulstunden durften die Viertklässler der Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg die Grundlagen der Selbstverteidigung lernen. Finanziert wurde dies von der Stadt Hornberg.

Der Kursleiter Franz Bohnert zeigte den Kindern, durch eine spielerische Herangehensweise, wie man seinen Körper schützt und gleichzeitig bereit ist mögliche Auswege aus der Situation zu finden. Durch über 30 Jahre Erfahrung im Kampfsport und eine Vielzahl von Selbstverteidigungskursen für Frauen und Schüler, gelang es ihm in der Kürze der Zeit wichtige Aspekte der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung aufzuzeigen und auszuführen. Dabei ergänzten zahlreiche Spiele die verschiedenen Techniken aus dem Kampfsport.

Oft hilft schon ein klares, selbstbewusst ausgesprochenes „Stopp“, um einen Gegner zu verunsichern, Hilfe zu bekommen oder die Situation zu beruhigen. Dazu ist es auch nötig seine eigenen Gefühle zu kennen und deutlich zu machen, dass man sich in dieser Situation nicht wohl fühlt. Dies wurde auch in einem Rollenspiel thematisiert und aufgezeigt.

Die Schüler freuten sich über die sportliche Abwechslung in ihrem Schulalltag und waren sofort motiviert und interessiert an den Tipps und Tricks, die Herr Bohnert ihnen



Standesamt

Heiraten im Jahr 2023

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2023 Trauungstermine an.

Diese sind:

13. Mai 2023
10. Juni 2023
12. August 2023
14. Oktober 2023
09. Dezember 2023

15. April 2023
08. Juli 2023
09. September 2023
11. November 2023

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.



Termine Sprechtage

Polizei-posten Wolfach

Der Polizei-posten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK. Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: c.riedel@kv.wolfach.drk.de .

Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.



Veranstaltungen

Samstag, 25.03.2023

18:00 bis 21:00 Uhr, Klaviermusik

Live-Musik am Klavier

Nur mit Tischreservierung möglich!

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 20:30 Uhr

Partynacht in Tracht mit Allgäupower

Ab 20.30 Uhr werden die Jungs von Allgäupower ihren Fans wieder kräftig einheizen und Alt und Jung gleichermaßen begeistern. Bei der Musik von ALLGÄUPOWER kommen nicht nur Fans der volkstümlichen Musik auf Ihre Kosten. Stimmungsmusik aller Art lädt zum Feiern ein. Lustige und spektakuläre Showeinlagen sorgen ebenfalls für Begeisterung und einen abwechslungsreichen Abend. Alpenrock- und Volksmusik aber auch bekannte Cover- und Partyhits stehen auf dem anspruchsvollen Programm von ALLGÄUPOWER und werden mit raffinierten Solis und Showeinlagen gespickt.

Tickets/Preise:

Vorverkauf 13,00 €

Abendkasse 15,00 €

Vorverkaufsstellen:

Aral Tankstelle - Hornberg

Getränke Schwer - Gutach

KaMo`s Stoffiglu - Hausach

E-Mail an: vvk-allgaeupower@mv-niederwasser.de

Veranstaltungsort: Stadthalle

Veranstalter: Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Donnerstag, 25.03.2023 – Sonntag, 26.03.2023

Pilzcoach, Teil 1, Pilzseminar

Preis: 450,00 Euro pro Platz

Veranstaltungsort: Schwarzwälder Pilzlehrschau

Veranstalter: Schwarzwälder Pilzlehrschau

Sonntag, 26.03.2023

7:00 bis 11:00 Uhr, Sektfrühstück

Jeden Sonn- und Feiertag frühstücken wie Gott im Gutachtal.

Nur mit Tischreservierung möglich.

Tickets/Preise: 24,90 Euro pro Person

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

10:00 Uhr, Wanderung „Vom Lindenhühl zum Gscheid“ in Waldkirch

Führung: Wolfgang Faißt / Rita Wörner

Gehzeit: 3 Stunden

Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz mit Pkw

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

10:30 Uhr, Brunch auf dem Föhrenbühl

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:

Tel. 07833/93660

rezeption@landhaus-lauble.de

Preis: 39,90 Euro pro Person

Veranstaltungsort: Landhaus Lauble

Veranstalter: Landhaus Lauble

13:00 Uhr, Frühlingwanderung bei Steinach

Führung: Roger Birk, Tel. 07833/8235

Wanderzeit: 3,5 - 4 Stunden, 12km, 400hm

Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Montag, 27.03.2023

18:00 Uhr, Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Veranstaltungsort: Stadtmuseum

Veranstalter: Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

Dienstag, 28.03.2023

19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung

Veranstaltungsort: Clubhaus Tennisclub Grün-Weiß

Veranstalter: Tennisclub Grün - Weiß Hornberg e.V.

Donnerstag, 30.03.2023 – Sonntag, 02.04.2023

Mikroskopie der Pilze, Pilzseminar

Preis: 180,00 Euro pro Platz

Veranstaltungsort: Schwarzwälder Pilzlehrschau

Veranstalter: Schwarzwälder Pilzlehrschau

Freitag, 31.03.2023

19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung

Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser

Veranstalter: SPD Ortsverein Hornberg

Samstag, 01.04.2023

18:00 bis 21:00 Uhr, Klaviermusik

Live-Musik am Klavier

Nur mit Tischreservierung möglich!

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg

Sonntag, 02.04.2023

7:00 bis 11:00 Uhr, Sektfrühstück

Jeden Sonn- und Feiertag frühstücken wie Gott im Gutachtal.

Nur mit Tischreservierung möglich.

Tickets/Preise: 24,90 Euro pro Person
Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg
Veranstalter: Hotel Schloss Hornberg



Vereine



Das Hornberger Schießen des Monats März 2023

Die katholische Kirche in Deutschland befindet sich mitten in einem Veränderungsprozess. Die Kölner Rundschau ist diesbezüglich nicht sehr optimistisch, überschreibt sie doch „Das Wort zum Sonntag“ mit „Debatte um „Synodalen Weg“ wird ausgehen wie das „Hornberger Schießen““.

Weitere Zitate finden sich unter www.freilichtbuehne-hornberg.de. Dort hat auch der Kartenvorverkauf für die Freilichtbühnenaison 2023 begonnen.



AV Germania Hornberg e.V.

Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend:

Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Aktive:

Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr



Verschiebung der Wanderung im Gebiet Waldkirch

Die für kommenden Sonntag geplante Wanderung der Naturfreunde Hornberg wird um eine Woche verschoben, da es an diesem Tag Terminüberschneidungen gibt. Neuer Termin ist am 02.04.2023.

Es wird auf aussichtsreichen Wegen im Gebiet Waldkirch gewandert.

Start ist auf dem Gscheid. Die Tour führt über den Lindentühl, die Pfälzer Ebene und die Dunkle Hütte zum Hochtann.

Dabei können herrliche Ausblicke zum Kandel und ins Elztal genossen werden.

Die Wegstrecke beträgt ca. 8 Kilometer

Es wird eine kleine Rucksackverpflegung empfohlen, da erst zum Schluss der Wanderung eine Einkehr geplant ist.

TERMIN: 02.04.2023

TREFFPUNKT: 10:00 UHR HORNBERG VIADUKT-PARKPLATZ.

GEHZEIT : 2;5 - 3,0 STUNDEN

FÜHRUNG : WOLFGANG FAIßT / RITA WÖRNER

Gäste sind immer gerne willkommen.



Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

Leiter/in gesucht



Ferien in der Stadt

Für die Kinderferienbetreuung in Hornberg sucht die AWO Ortsverein Hornberg e.V. noch eine/n Leiter/in für die Zeit vom **31.07. - 18.08.2023.**

Die Leitung kann auch an einzelnen Wochen übernommen werden.

Die Betreuung der Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren findet montags - freitags von 8:45 bis 15:45 Uhr statt.

Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Nähere Informationen bitte bei Henriette Haas Tel. 07833/96996 erfragen.

Bewerbungen bitte an AWO Ortsverein Hornberg e.V., Hauptstr. 97, 78132 Hornberg.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: henriette-haas@awo-hornberg.de



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Termine:

So. 26. März Frühlingwanderung bei Steinach

Start/Treffpunkt: 13:00 Uhr, Viadukt-Parkplatz

Wanderung: Entlang des Steinacher Panoramaweges führt die Tour über Kreuzbühl zur Schirrmaier Hütte. Weiter geht's zur Vögele-Mühle und zurück zum Ausgangspunkt. Eine Einkehr ist erst nach Abschluss der Tour vorgesehen.

Wanderzeit: 3,5 - 4 Stunden, 12km, 400hm
 Führung: Roger Birk, Tel. 07833 8235

Do. 30. März Vorstandssitzung

Start/Treffpunkt: 18:30 Uhr, Gasthaus Tannhäuser



Vorzeitige Meisterschaft A Mädels SG HLT

Die A-Mädels der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg sicherten sich mit ihrem 29:33 Auswärtssieg gegen den Zweitplatzierten SG Meißenheim/Nonnenweier die vorzeitige Meisterschaft der Bezirksklasse. 14 Siege aus 14 Spielen lautet die tolle Bilanz um Trainerin Beate Effinger. Nur im ersten Saisonspiel, als die Mädels nach einer katastrophalen ersten Halbzeit einen 10 Tore Rückstand noch in einen 29:26 Sieg wandelten, war die Mannschaft ernsthaft gefordert. In den restlichen Spielen dominierten die Mädels den Gegner nach Belieben. Der höchste Sieg wurde in der laufenden Saison bisher bei der SG Baden-Baden/Sandweier gefeiert (50:14). Abteilungsleiter Jan Moosmann gratuliert den Mädels im Namen des gesamten Vereins: „Wir sind sehr stolz auf Euch und wünschen Euch für die kommenden Jahre im Aktivenbereich weitere sportliche Erfolge.“

Altersbedingt werden nun einige Mädels in die Damemannschaft der SG HLT wechseln. Der Umbruch im weiblichen Bereich wird somit weiter voran getrieben.

Geschrieben von Christine Moosmann



Vorne von links: Hannah Kaupp, Anna-Lena Flaig, Joanna Heidig, Elisa Murr, Nadja Schondelmaier, Franziska Kaupp
 Oben von links: Robin Moosmann, Karin Müller, Sina Laufer, Julia Buchholz, Sophia Weigold
 Auf dem Bild fehlen: Trainerin Beate Effinger, Andrea Effinger und Natalie Herzog.

Minis 1 Juliane Aberle, Selina Lehmann, Nadine Storz
 Mittwoch 15:00-16:00 Uhr Hornberg

Minis 2 Till Maurer, Doris Hilberer
 Mittwoch 16:15-17:15 Uhr Hornberg

Minis Lauterbach Christa Weinmann
 Dienstag 15:00-16:00 Uhr Lauterbach

E-Jugend Evelyn Brugger, Kirsten Epting
 Dienstag 16:00-17:00 Uhr Hornberg
 Donnerstag 16:30-18:00 Uhr Hornberg

D-Jugend weiblich Caroline King, Emma Moosmann
 Dienstag 17:00-18:30 Uhr Hornberg
 Donnerstag 17:30-18:30 Uhr Lauterbach

D-Jugend männlich Tim Schott, Maurice Renouard
 Donnerstag 17:30-19:00 Uhr Hornberg

C-Jugend weiblich Sophie Hombrecher, Hannah Kaupp
 Dienstag 18:00-19:30 Uhr Hornberg
 Freitag 17:30-18:30 Uhr Lauterbach

C-Jugend männlich Marcel Miskovic
 Dienstag 18:30-20:00 Uhr Hornberg/Triberg
 Freitag 18:30-20:00 Uhr Triberg

B-Jugend weiblich Christine Moosmann, Katharina Mangold
 Dienstag 19:30-21:00 Uhr Hornberg
 Donnerstag 19:00-20:00 Uhr Hornberg

B-Jugend männlich Nicky Wingerter, Till Maurer, Wolfgang Laiblin
 Dienstag 18:30-20:00 Uhr Hornberg
 Freitag 17:00-18:30 Uhr Triberg

A-Jugend weiblich Beate Effinger
 Dienstag 19:30-21:00 Uhr
 Donnerstag 19:00-20:30 Uhr

A-Jugend männlich Nicky Wingerter, Wolfgang Laiblin
 Mittwoch 20:15-22:00 Uhr
 Freitag 20:00-22:00 Uhr

Damen 1 Sven Brugger
 Donnerstag 19:00-21:00 Uhr

Herren 3 Martin Burkert
 Freitag 20:00-21:30 Uhr

Herren 2 Martin Burkert
 Freitag 20:00-21:30 Uhr

Herren 1 Lars Kienzler
 Mittwoch 20:15-22:00 Uhr
 Freitag 20:00-22:00 Uhr



SPD Ortsverein Hornberg

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
Freitag; 31. März 2023 um 19,00 Uhr
GASTHAUS „Tannhäuser“

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte:
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Kasse / Revision / Entlastung der Kasse
 - c) des Fraktionsvorsitzenden Gemeinderat / Ortschaftsrat
3. Aussprache der Berichte
4. Entlastung
5. Satzungsänderung: Der Vorstand schlägt eine weiblich/männliche Doppelspitze vor. Zukünftig soll eine Frau und ein Mann den Ortsverein führen.
6. Wahlen
7. Grußworte
8. Ehrungen
9. Anträge / Anregungen / Wünsche
10. Verschiedenes

Mit solidarischen Grüßen
Dieter Müller
Vorsitzender



Der Gesamtvorstand lädt ein zur Hauptversammlung
am 28. März 2023 um 19.00 Uhr im Clubhaus.

Nach den üblichen Berichten, der Entlastung und den Wahlen, Aussicht auf die Tennissaison 2023 geht es um einen guten Start in die Saison.

Es stehen folgende Termine an

- 1.) Clubhaus reinigen am 24.03. ab 15:00 Uhr, und Samstag 25.3. ab 10:00 Uhr morgens den ganzen Tag, wie es jedem passt.
- 2.) Platz richten am 31.03. ab 15.00 Uhr, Anmeldungen bitte über mich oder über Ralf Lainer
- 3.) 22.04. ab 15.00 Uhr Saisoneroöffnung mit Spaß-Turnier.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Carlos Rico
1. Vorsitzender



Am **Sonntag, 26.03.2023** haben die Aktiven folgende Auswärtsspiele:

- 13:00 Uhr** SC Kuhbach-Reichenbach 2 - VfR Hornberg 2
15:00 Uhr SC Kuhbach-Reichenbach - VfR Hornberg

VfR Hornberg - SC Kappel

7:2 (0:0)

Der VfR Hornberg schlug im ersten Heimspiel nach der langen Winterpause den SC Kappel im Kellerduell der Kreisliga A Süd und verbuchte drei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Es ging für den VfR gut los. Mario Schwendemann hatte bereits in der dritten Minute die große Möglichkeit zur Führung. Der Kopfball war aber viel zu schwach, um Torwart Geiser in Verlegenheit zu bringen. In der achten Minute erfolgte die kalte Dusche für den VfR. Marc Stubert kam auf der rechten Seite ungedeckt an den Ball, flankte präzise in den Rücken der Abwehr und Yves Hauser hatte keine Mühe zum 1:0 für die Gäste zu verwandeln. Kurz darauf erlaubte sich die VfR Abwehrreihe wieder einen eklatanten Lapsus und Marc Stubert erhöhte auf 2:0. In der ersten halben Stunde ließen einige Spieler von Hornbergs Coach Thomas Stuber die notwendige Einstellung in einem so wichtigen sechs Punkte Spiel vermissen. Der SC Kappel war vor allem Zweikampf stärker und der VfR machte zu viele Fehler im Spielaufbau. Besonders die Defensive erwischte einen rabenschwarzen Tag. Durch die Einwechslung von Alexander Mounivong, der für Jose Quesada Morillas kam, sollte ein Ruck durch den VfR gehen (30.). Joshua Kienzler erzielte in der 33. und 36. Minute zwei herrliche Tore für den VfR Hornberg und auf einmal war das Spiel wieder offen. Mit einem Remis wurden die Seiten gewechselt.

In der Halbzeitpause fanden Hornbergs Trainer Thomas Stuber und Save Urso wohl die richtigen Worte, denn die Mannschaft war nicht wieder zu erkennen. Zu Beginn der zweiten Hälfte kam beim VfR Magnus Budzus für Gentian Istrefaj in die Partie. Hornberg setzte nun zu einem Sturm- lauf an und belohnte sich durch Treffer von Emanuel Wöhrle (52.), Alexander Mounivong (54.) und Magnus Budzus (61.). Alexander Mounivong gelang in der 70. und 90. Minute noch ein Doppelschlag. Das Spiel endete somit mit einem letztendlich verdienten 7:2 Heimsieg.

Reserve: Das Spiel wurde abgesagt.

Jugend Ergebnisse vom Wochenende

E-Jugend Kleinfeldstaffel

VfR Hornberg - SV Hausach 2: 1-15

D-Jugend Kleinfeldklasse

DJK Prinzbach - VfR Hornberg 10-1 (Tor: Finn Seemann)
Nachdem in der Vorrunde die letzten drei Spiele gewonnen wurden, zeigte das Team zum Rückrundenauftritt leider eine ausbaufähige Leistung weshalb gegen den Tabellen- zweiten deutlich verloren wurde

C-Jugend Kreisliga

FV Dinglingen - SG Wolfach: 0-1 (Tor: Noah Seemann)
Einen wichtigen Auswärtssieg gegen den direkten Konkurrenten um Platz zwei konnte die SG verbuchen und rückt somit mit einem Zähler Rückstand nahe an den Gegner heran.

B-Jugend Kreisliga

SG Hornberg - SG Schwanau: 3-1

(Tore: Linus Mayer, 2x Yanneck Totzke)

Das Heimteam musste stark ersatzgeschwächt gegen den direkten Verfolger aus Schwanau antreten. Trotzdem zeigte die Mannschaft, besonders in der zweiten Hälfte, eine starke Leistung und konnte so einen Rückstand noch in einen wichtigen Heimsieg ummünzen.

Vorschau:

Am Samstag, den 25.03.23, um 13:00 Uhr, trifft die D-Jugend des VfR Hornberg (5. Platz) auf den punktgleichen Tabellennachbarn aus Schapbach (Platz 4). Hier ist eine deutliche Leistungssteigerung erforderlich, um das Spiel gegen die SG Schapbach 2 erfolgreich zu gestalten.

Um 15:15 Uhr kommt es dann in Wolfach zu einem Spitzenspiel der drittplatzierten SG Wolfach gegen den Vierten, die SG Südliche Ortenau. Nur der Sieger kann sich noch Hoffnungen auf zumindest die Vizemeisterschaft machen. Ein spannendes Spiel ist hier zu erwarten.



Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

MUSEUM 
Hasemann-Lieblich

Festhalle Gutach

24.03.2023 ab 19 Uhr

Vernissage des kühlen Art-Events

Künstler mit kühlen Kuh-Kreationen
konkurrieren um Käufer ... bei kuhler

Musik und Bewirtung

(Eintritt 10 €)



Öffnungszeiten

Samstag 25.03.2023: 14 – 18 Uhr

Sonntag 26.03.2023: 10 – 12 und 14 – 16 Uhr

(Eintritt frei)

Impressionen von der Jubiläums-Jahreshauptversammlung

75 Jahre Bund „Heimat und Volksleben“ e.V.
am 19.03.2023 in der Zähringerstadt Bräunlingen



Eintrag ins goldene Buch: Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer; hinten von links: 2. Vorsitzender des BHV, Jürgen Bertsche, Justizministerin Marion Gentges, Bürgermeister Micha Bächle aus Bräunlingen, Innenminister Thomas Strobl, Seine Königliche Hoheit Markgraf Bernhard von Baden und Präsident des BHV, Bürgermeister Siegfried Eckert.



Justizministerin Marion Gentges, Bürgermeister Josef Herdner (Beisitzer BHV) und Bundestagsabgeordneter Thorsten Frei.



Die Bräunlinger Stadthalle war mit etwa 500 Gästen gut besucht.



Es gab zahlreiche Ehrungen für außergewöhnliche kulturelle Leistungen für verdiente Mitglieder.

Fotos: Josef Hügele



Neues vom Rathaus

Geburtstagsfeier von Wolfgang Scheidtweiler im Gasometer in Pforzheim am 17.03.2023



Bürgermeister Siegfried Eckert, Trachtenmädchen Heidi Brohammer und Brunhilde Schweizer überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde Gutach an Jubilar Wolfgang Scheidtweiler mit seiner Ehefrau Andrea.



Die Gäste erwarteten gespannt die Eröffnung der neuen Ausstellung im umgebauten Pforzheimer Gasometer mit einem Panorama der antiken Stadt Pergamon.

Tourismus wird weiter ausgebaut

Die Gemeinde Gutach will mit der Teilnahme am Landeswettbewerb „Familien-Ferien in Baden-Württemberg“ weitere Qualitätssiegel setzen. Die Entwicklung der Gästeübernachtung ist wieder im Aufwind.

Die Bollenhutgemeinde hat etliche Vorhaben auf der Agenda für das kommende Jahr. Bei einem Pressegespräch stellte Bürgermeister Siegfried Eckert gemeinsam mit Tourist-Info Leiterin Sonja Heizmann und Kathrin Wöhrle, Vorsitzende des Vereins Gewerbe und Tourismus, die Projekte vor. Besonders familien- und kinderfreundliche Angebote werden bei dem Landeswettbewerb mit dem Gütesiegel ausgezeichnet, das vom Tourismus Marketing

Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (Dehoga) verliehen wird. Für die Zertifizierung, die drei Jahre gültig ist, sind zahlreiche Kriterien zu erfüllen. Dazu gehören unter anderem ein Spielbereich in der örtlichen Tourist-Info und mindestens ein ansässiger familienfreundlicher Gastgeber. Die Vorreiterrolle in Gutach übernehmen Karla und Bernd Wöhrle vom Müllerjörgenhof, der als familienfreundlicher Betrieb zertifiziert wurde. Zu den Kriterien gehört weiterhin eine Kinderrallye, bei der der Ort spielerisch erkundet wird. „Bei diesem Projekt erhalten wir Unterstützung von Joanna Baumann, unserer Vorsitzenden im Bereich Kreativ sowie Mitgliedern des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen,“ erläuterte Wöhrle. Gemeinsam soll eine Kinderrallye für die Gutacher Ortsmitte entworfen werden. In Anlehnung daran soll auch ein Erlebnisrundweg entstehen rund um das Thema Weihnachten, wie der Bürgermeister ankündigte. Anvisiert wird seiner Aussage nach eine größere Route, die nächstes Jahr umgesetzt werden soll. Weiterhin nimmt Gutach laut Eckert erstmals am Stadtradeln im Mai teil.

Erweitert wird das Angebot im Kinderferienprogramm. „Aufgrund der hohen Nachfrage vor allem in den ersten beiden Betreuungswochen haben wir uns gemeinsam mit dem Förderverein für Kinder und Jugendliche entschlossen, die Teilnehmerzahl von zwanzig auf 25 Kinder pro Woche zu erhöhen“, erklärte Heizmann. Um dies zu gewährleisten, sei geplant, den Leiter der Ferienbetreuung mit künftig drei statt zwei Praktikanten pro Woche zu unterstützen. Eine erfreuliche Entwicklung war bei den Gästeübernachtungen im vergangenen Jahr zu beobachten. „Wir sind fast wieder auf dem Niveau von vor der Pandemie,“ stellte die Tourist-Info Leiterin fest. Insgesamt verzeichnete Gutach 32.058 Übernachtungen, was einem Plus von rund dreißig Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Vor allem die Zahl der ausländischen Gäste stieg wieder um etwa 97 Prozent an. Spitzenreiter sind die Nachbarländer Niederlande und Belgien, doch auch aus Israel kamen Urlauber. Die stärksten Zuwächse verzeichneten Ferienwohnungen und Privatzimmer.

Vorsichtig optimistisch, wie Eckert formulierte, geht er davon aus, dass noch vor Ostern eine Entscheidung hinsichtlich der Modelleisenbahn getroffen wird. Das gilt auch für die Zukunft des Bauernmarktes im Gasthaus Rössle. Im Mai soll laut dem Bürgermeister auch mit den Arbeiten im Altbestand des Gasthauses Linde begonnen werden. Fest gesetzt dagegen ist die feierliche Eröffnung des Ortenauhauses im Juli, zu dem viele Gäste aus Nah und Fern erwartet werden.



Tourist-Info Leiterin Sonja Heizmann, Kathrin Wöhrle, Vorsitzende des Vereins Gewerbe und Tourismus und Gutachs Bürgermeister Siegfried Eckert informierten über die Entwicklung des Tourismus in der Bollenhutgemeinde.

Text und Foto: Eveline Kern, Schwarzwälder Bote

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 10.03.2023 und alle Reisepässe, die bis zum 24.02.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Hansgrohe SE organisiert Mitmachaktion für jedermann: KinzigCleanUp ist aktiver Umweltschutz

Umweltschutz fängt im Kleinen und vor der Haustüre an: Beim KinzigCleanUp am Samstag, dem 25. März 2023, zählt jede helfende Hand, um den Uferbereich der Kinzig von Müll zu befreien. Auf der gesamten Länge der Kinzig gibt es viele Möglichkeiten für freiwillige Helfer, eigene CleanUp-Gruppen zu bilden und Müll einzusammeln. Die Hansgrohe Group organisiert die Säuberungsaktion in Zusammenarbeit mit dem Verein Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. und seinen Mitgliedsstädten und Gemeinden sowie der RhineCleanUp GmbH.

Wer Interesse hat und sich am 25. März 2023 für die heimische Natur aber auch für die Erhaltung der weltweiten Ökosysteme engagieren möchte, erhält weitere Informationen online unter www.kinzigcleanup.org, beim Verein Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. unter Telefon 07834/2380090 oder bei der Hansgrohe SE unter Telefon 07836/51-1143.



Ingenieurgruppe Geotechnik

Hintner • Kuhlberg • Renk • Wunsch
Partnerschaft mbB Beratende Ingenieure
Lindenbergstraße 12, 79199 Kirchzarten



Sehr geehrte Anwohner,

wir sind von der Gemeinde Gutach beauftragt, für die Erneuerung der Wasserleitung Vogtsbauernhof (Zufahrtsstr.) in Gutach eine Baugrundeerkundung durchzuführen. Dabei werden durch uns Rammsondierungen und Rammkernbohrungen durchgeführt, wobei eine Lärmentwicklung des üblichen „Baustellenlärms“ entsteht. Die Arbeiten finden von

**Donnerstag, den 30.03.2023, ab ca. 08:00 Uhr
bis Freitag, den 14.04.2023 ca. 17:00 Uhr**

statt. Hierbei kann es kurzzeitig zu Behinderungen für den Durchgangsverkehr oder für die Zufahrt zu den Grundstücken kommen. Dadurch, dass die Arbeitsmaschinen „handgeführt“ sind, sind wir in der Regel flexibel in der Ausführung der Arbeiten, jedoch können nicht alle Behinderungen ausgeschlossen werden.

Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis. Wir sind bemüht die Arbeiten so schnell und wirtschaftlich wie möglich durchzuführen.

Bei Rückfragen oder Anregungen dürfen Sie gerne unser Personal vor Ort, oder uns telefonisch unter 07661 / 93 91-0 (Frau J. Bruder oder Herr A. Rees) ansprechen.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihr Verständnis.



Fundsachen

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- USB-Stick (Fundort: Hinter Sand) am 26.02.2023
- gestreifte Strickmütze (Fundort: Lehmbauernweg) Ende Februar 2023
- USB-Stick (Fundort: Bank Islände) am 04.03.2023
- USB-Stick (Fundort: Steiadesbühl) Mitte März 2023

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Gutach

„Lebensspuren“ voller Zuversicht

Die evangelische Kirchengemeinde Gutach ruft eine Konzertreihe in loser Folge ins Leben. Inspiration für Glauben und Leben gab es zum Auftakt mit Musik und Text in der Peterskirche. Die Idee entstand bei der Einweihung der restaurierten Orgel im Herbst.

„Das Eröffnungskonzert fand großen Anklang und spornte uns dazu an, eine lose Konzertreihe einzuführen“, erklärte Rosemarie Armbruster, Vorsitzende des Kirchengemeinderats, in ihrer Begrüßung der zahlreichen Zuhörer am Sonntag. Sie versprach ein interessantes Konzert, das unter dem Titel „Lebensspuren“ –Musik und Texte, die bewegen“ angekündigt worden war.

„Wir erzählen von den kleinen Dingen, die unser Leben ausmachen und wollen dazu anregen, solche Momente wahrzunehmen und auch wertzuschätzen,“ sprach Pfarrer Hans Michael Uhl einige einleitende Worte. Nicht nur spirituell, sondern auch räumlich sei die Nähe zum Publikum erwünscht und deshalb waren vor den Kirchenbänken ebenfalls mehrere Stuhlreihen aufgebaut worden.

Musikalisch eröffnete Organistin Emma Schuffenhauer das Konzert mit dem Choral „Jesu bleibet meine Freude“ von Johann Sebastian Bach, der das Werk für seine Kanta- te „Herz und Mund und Tat und Leben“ (BWV 147) geschrieben hatte. Der lichte Klang des Instruments, von der jungen Organistin mit Verve gespielt, stimmte ein auf das Programm, das mit Lebensbejahung und Zuversicht ein Hoffnungszeichen in die vorösterliche Zeit setzte. Begleitet wurde Schuffenhauer von Trompeter Fabio Kirgis und Flötistin Mareike Götz. Das Trio der jungen Musiker beflügelte den Abend mit seinen Interpretationen von unter anderem „Korn, das in die Erde“ in einer Bearbeitung von Traugott Fünfgeld. Das Passionslied nimmt das Bild vom Weizenkorn auf, das Jesus verwendet hatte, um sein Leben und Sterben zu deuten.

Stimmig dazu regte Uhl in seinem Wortbeitrag ein Nachsinnen über die Endlichkeit des irdischen Daseins, die Auferstehung und das Kommen und Gehen an. „Oft kommen wir erst an, wenn wir wieder gehen müssen“, so der Pfarrer. Häufig werde erst in der Rückschau das Glück sichtbar, das einem zuteil wurde.

Barbara Oettinger erzählte von durchkreuzten Lebenswegen und was Leben und Glauben zusammenbringen kann. Sie habe sich anderes erträumt vom Leben als die schwere Krankheit, die sie hinnehmen musste. Aber die Erkrankung habe ihr auch Freiräume verschafft für das Schreiben und Fotografieren. „Gott lässt uns keine Wege gehen, die er nicht selbst gegangen ist“, fand Oettinger Halt im Glauben. Gerhard Bühler, Prädikant im Kinzigtal, predigt Bibelgeschichten als kleine Erzählungen. In Gutach schenkte er dem Publikum das Gleichnis der Sturmstillung auf dem See Genezareth, das von Vertrauen und Ängsten erzählt.

Einen Riesenapplaus erntete Schuffenhauer nach ihrer lebendigen, fast tänzerischen Interpretation des Präludiums in A-Moll von Bach, bei der das Publikum den vollen Klang der Orgel genießen konnte. Dem Wunsch Pfarrer Uhls entsprechend gab es zum Abschied keinen Beifall mehr, um sich von der wunderbaren Musik in den Sonntag hineintragen zu lassen.

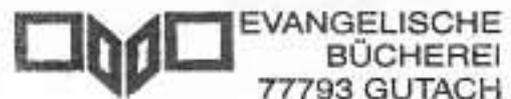
Im Namen der Kirchengemeinde dankte Rosemarie Arm-

bruster, Vorsitzende des Kirchengemeinderats Emma Schuffenhauer (Orgel), Mareike Götz (Querflöte) und Fabio Kirgis (Trompete), Hans Michael Uhl, Barbara Oettinger und Gerhard Bühler (Texte).



Rosemarie Armbruster (von links) dankte Emma Schuffenhauer, Mareike Götz, Fabio Kirgis, Barbara Oettinger, Gerhard Bühler und Hans Michael Uhl für das Konzert und die begleitenden Texte.

Text und Foto: Eveline Kern, Schwarzwälder Bote



Öffnungszeiten: donnerstags 15:30 bis 18:00 Uhr



Foto: Elisabeth Pasternack

Die Schnetts und die Schmoos von Axel Scheffler und Julia Donaldson

von den Schöpfern des Gruffolo, Verlag Beltz und Gelberg

Grete und Bernd leben auf dem Stern Sehrsehfern. Grete ist eine Schnett, Bernd ein Schmoos. Niemals, so wird gewarnt, dürfen die roten Schnetts und die blauen Schmoos miteinander spielen. Das war schon immer so. Und wenn es nach den andern ginge, würde das auch so bleiben. Aber

Grete und Bernd kümmert das nicht. Sie lernen sich kennen und sie verlieben sich....

Die Geschichte ist in phantasievollen Reimen geschrieben. Die Figuren, die auf fremden Planeten wohnen, sind witzig, farbstrotzend und ansprechend kreierte. Lauter kleine Energiebündel, die ihre verstockten Meinungen behaupten und sich nicht offen zeigen, erst mal...

Ein Buch, in dem es gegen Vorurteile geht, um Toleranz und Veränderung. Die Kinder werden es mögen.

**Ganz neu in unserer Bücherei.
Wir freuen uns über die Ausleihe!**

Das Büchereiteam



Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 26. März 2023 um 19 Uhr
Gottesdienst im Gutachheim

Mittwoch, 29. März 2023 um 16 Uhr
Bibel- und Gebetsstunde

Mittwoch, 29. März 2023 um 19.45 Uhr
Bibel-Gesprächskreis

Siegfried Lachmann



Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis

Tel. 0781/805-9600

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:

Samstag 01.04.2023

Montag 17.04.2023

Dienstag 02.05.2023

Gelbe Säcke:

Montag 27.03.2023

Dienstag 11.04.2023

Grüne Tonne:

Dienstag 04.04.2023

Mittwoch 26.04.2023

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr

jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Sonstiges

Findling

d hummel brummelt nooch
am brune un griene grund
suecht andri farwe

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Samstag, 25. März 2023

Schöner Verkündigungsmorgen
befreit von vielen Sorgen.

Auszug aus dem „Talgeflüster“ im Offenburger Tageblatt am 18.03.2023

Es ist wieder passiert: Irgendwo auf der Welt hat jemand einen Bollenhut getragen, wie er eigentlich nicht getragen werden sollte. Also nicht irgendwo auf der Welt, sondern genauer in der Landeshauptstadt Stuttgart. Dort trug Gudrun Weichselgartner-Nopper, verheiratet mit dem Oberbürgermeister der Stadt Frank Nopper, beim Faschingsumzug am Fasnachtstienstag einen roten Bollenhut. Sie lesen richtig: verheiratet! Rot! Von einem irritierten Nutzer auf Twitter auf den Fauxpas aufmerksam gemacht, fragten die „Stuttgarter Nachrichten“ denn auch prompt beim Gutacher Bürgermeister an – wie er das als Bollenhutexperte qua Amtes (schließlich ist Siegfried Eckert auch Präsident des Bundes Heimat und Volksleben) sieht. Und der reagierte, wie er fast immer reagiert: mit Humor und mit dem Ziel, irgendwie marketingtechnisch für Gutach noch etwas dabei herauszuschlagen.

Das ist ihm auch, wie fast immer, gelungen: Er hat das Ehepaar Nopper nach Gutach eingeladen, um ihnen vor Ort das Geheimnis um den Bollenhut zu lüften. Die beiden haben bereits zugesagt, er wird sie an einem Sonntag im Mai im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof empfangen. Sie kommen übrigens zu zweit. Gudrun Weichselgartner-Nopper hat nämlich bereits sämtliche Trennungsgerüchte ausgeräumt – der rote Hut war ein Spaß, weil es in dem Laden keine schwarzen gab – sie seien glücklich und blieben verheiratet. Siegfried Eckert darf ihr dann noch erklären, dass geschiedene Frauen in den drei traditionellen Bollenhutgemeinden schon gar keine roten Bollenhüte tragen. Noppers sind auf jeden Fall schneller als Cathy Hummels, deren Besuch in Gutach aus ähnlichem Grund ja auch noch aussteht.

Claudia Ramsteiner

Vandalismus

In der Nacht vom Freitag, 17.03. auf Samstag, 18.03.2023 wurde das ca. 10 Jahre alte, stehende, orangefarbene blühende Rosenbäumchen an unserer Hofeinfahrt brutal abgerissen, direkt oberhalb des Wurzelstocks. Nach genauer Beobachtung wurde vielleicht direkt über dem Boden eine Befestigung angebracht und mit roher Gewalt (vielleicht mit einem Auto) abgerissen, und anschließend über die Straße

und die angrenzende Mauer in die Wiese geworfen. Verschmutzung auf der Straße konnte am frühen Morgen nicht festgestellt werden. Nach genauen Überlegungen ist uns bereits vor wenigen Tagen aufgefallen, dass das Bäumchen am feststehenden Pfahl abgetrennt wurde und schräg am Boden lag. Der Wurzelstock war damals noch dran, so konnten wir das Bäumchen wieder anbinden und die frisch ausgeschlagenen Blätter haben alles gut überstanden. Es ist an Brutalität für uns nicht zu begreifen und wir fragen uns, wer so etwas macht. Der Schaden ist finanziell und emotional sehr groß, denn bis so eine Pflanze wieder diese Größe hat und gleichmäßig gewachsen ist, geht es wieder 10 Jahre.

Wir haben uns bei der Polizei erkundigt und werden eine Anzeige beim Polizeirevier Wolfach machen.

Wenn uns jemand zur Nachforschung mit einem Hinweis auf den Vorfall behilflich sein kann, wären wir sehr dankbar.

Die Besitzer: Friedhilde und Hans Heinzmann, Am Turm 11, 77793 Gutach.



Foto: Hans Heinzmann



Polizeipräsidium Offenburg

Schwerpunkthema Wildunfälle – Tipps der Polizei

- Im Herbst und Frühjahr kommt es zwischen 5 – 8 und 17 – 22 Uhr vermehrt zu Wildunfällen.
- Straßen, Autobahnen, Eisenbahnlinien durchschneiden Wildwechsel und – wege.
- Beachten Sie unbedingt Wildwechsel-Schilder und fahren Sie langsamer und aufmerksam.

- Häufig ist vor besonderen Gefahrenstellen oder Gegenden mit viel Wild das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ angebracht – reduzieren Sie das Tempo!
- Sehen Sie Wild, verlangsamen Sie nochmals das Tempo.
- Ein „Wild“ kommt selten allein. Rechnen Sie stets mit mehreren Tieren.
- Wild ist nicht vernünftig: Tiere laufen oft vor dem Fahrzeug her.
- Bringen Sie das Tier nicht in Hektik, – blenden Sie ab, fahren Sie langsam oder halten Sie an, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.
- Sollten Sie nicht rechtzeitig bremsen können, müssen Sie in Sekundenbruchteilen entscheiden, wohin Sie ausweichen können oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.

Bedenken Sie:

- Fahren Sie nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn.
- Menschenleben könnten dadurch noch stärker in Gefahr kommen.

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern
- Polizei verständigen – 110 – wir informieren den Jagdpächter.
- Tote Tiere nicht anfassen – eventuell Infektionsgefahr/Krankheiten.
- Wenn notwendig: dann Handschuhe und verletzte Tiere könnten sich noch wehren.
- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden – strafbar.
- Nicht einfach weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegenlassen – Verstoß gegen das Tierschutzgesetz ist denkbar und strafbar (unnötiges Leid).
- Schaden von Polizei wegen Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen.

Fazit:

- Fahren Sie langsam und fahren Sie auf Sicht.
- Bedenken Sie, dass Sie auf Sicht anhalten müssen – bei schmalen Wegen auf halbe Sicht.



Veranstaltungen

Veranstaltungen vom 23.03. – 30.03.2023

Freitag, 24.03.2023

19:00 Uhr Vernissage zur Verkaufsausstellung junger Künstler „Kuhle Kuh“
Festhalle, Hauptstraße 40.
Mit Live-Musik, Bewirtung durch die Landfrauen.
Vorverkauf im Bürgerbüro: 8 €, Abendkasse 10 €.
Kunstverein Hasemann-Liebich e.V.,
Vorsitzende Gerlinde Hirschbühl,
info@kunstmuseum-hasemann-liebich.de,
www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de

Samstag, 25.03.2023

14:00 Uhr Kräuterwanderung des Schwarzwaldvereins Gutach
Treffpunkt: 14:00 Uhr beim Parkplatz Rodelbahn.
Anmeldung erforderlich. Bitte kleinen Löffel mitbringen.

Schwarzwaldverein Gutach e.V.,
Jutta Wöhrle, Tel. 07831/1238,
www.swv-gutach

14:00 bis 18:00 Uhr Verkaufsausstellung junger Künstler „Kuhle Kuh“

Festhalle, Hauptstraße 40.
Kunstverein Hasemann-Liebich e.V.,
Vorsitzende Gerlinde Hirschbühl,
info@kunstmuseum-hasemann-liebich.de,
www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de

14:00 Uhr **Jahreshauptversammlung**
Weber's Esszeit, Wählerbrücke 4.
Angelsportverein,
Gerhard Moser, Tel. 07833/1471

18:10 Uhr **Handball-Heimspieltag**
Sporthalle Realschule Wolfach.
18:10 Uhr B-Jgd. weibl. - HSG Hanauerland
20:00 Uhr Herren I LL-Nord - SV Zunsweier
Turn- und Sportverein Gutach e.V.,
Martin Heinzmann, Tel. 07833/8281,
www.tus-gutach.de

Sonntag, 26.03.2023

09:30 Uhr **Jubelkonfirmation**
Evangelische Peterskirche.
Anschließend Empfang im Ev. Gemeindehaus.
Evangelische Kirchengemeinde,
Pfarrer Dominik Wille, Tel. 07833/242

10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis

16:00 Uhr Verkaufsausstellung junger Künstler „Kuhle Kuh“
Festhalle, Hauptstraße 40.
Kunstverein Hasemann-Liebich e.V.,
Vorsitzende Gerlinde Hirschbühl,
info@kunstmuseum-hasemann-liebich.de,
www.kunstmuseum-hasemann-liebich.de

11:00 bis 17:00 Uhr **Saisonstart 2023 – WWW – Welt zwischen Wald und Wein**
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.
Es kann losgehen. Wir haben eine spannende Saison vor uns.
Stellvertretend für alle Akteure des Jahres heißen wir die Handwerkerinnen und Handwerker, die heute zu Vorführungen da sind, ganz herzlich willkommen.
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof,
Tel. 07831/93560, www.vogtsbauernhof.de

11:00 bis 16:00 Uhr **Offene Werkstatt für Familien: Eine Schuckarke, was sonst?**
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.
Zum Auftakt der Saison bauen wir mit euch ein schmuckes Kästchen aus Holz, für die vielen kleinen Schätze, die ihr aufbewahren wollt.
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof,
Tel. 07831/93560, www.vogtsbauernhof.de

Montag, 27.03.2023

19:30 Uhr **Mitgliederversammlung**
Gasthaus Sonne, Am Turm 8.
CDU Ortsverband Gutach,
Mike Lauble, Tel. 07833/959151

Saisonstart 2023 im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Sonntag, 26. März 2023, ab 11 Uhr

Mit einem umfangreichen Jahresprogramm startet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 26. März 2023, in seine 59. Saison. Im Mittelpunkt des Programms des besucherstärksten Freilichtmuseums des Landes steht die Eröffnung des so genannten „Ortenauhauses“ am 2. Juli 2023. Das 250 Jahre alte Winzerhaus wird seit 2021 von Durbach, Ortenaukreis, nach Gutach versetzt und im Juli erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das Fachwerkgebäude wird künftig die Ortenau als Herkunftsregion repräsentieren sowie den Wein und traditionellen Weinanbau ins Museum bringen. Unter dem Motto „WWW – Welt zwischen Wald und Wein“ widmet sich das Freilichtmuseum die ganze Saison über dem historischen Neuzugang und rückt Themen rund um die Ortenau sowie den Wald und Wein in den Blickpunkt. Eine Sonderausstellung mit ausgewählten und prämierten Fotografien aus der Ortenau ergänzt das Programm.

Zum Saisonstart am Sonntag, den 26. März, versammeln sich mehrere Handwerker im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof. Die Bollenhutmacherin, die Schäppelmacherin, die Schnapsbrennerin, die Spinnerin, die Bürstenbinderin, der Besenbinder, die Strohschuhmacher und der Schindelmacher zeigen und erklären von 11 bis 17 Uhr den Museums-gästen ihre jeweiligen Tätigkeiten. Familien mit Kindern können von 11 bis 16 Uhr unter fachkundiger Anleitung kleine „Schwarzwälder Schatullen“ anfertigen.

Das gesamte Jahresprogramm 2023 des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof mit der Übersicht aller Termine ist unter www.vogtsbauernhof.de abrufbar.



Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof taucht mit seinem Jahresmotto in der Saison 2023 in eine „WWW – Welt zwischen Wald und Wein“. Zahlreiche Veranstaltungen zu den Themen Wein und Wald spiegeln die Vielfalt des Schwarzwalds und der Ortenau wieder.
Foto: Weinparadies Ortenau

Für ein Leben mit mehr Leichtigkeit und Selbstliebe.

Entdecke die Kraft und Auswirkungen Deiner Gedanken mit Unterstützung geführter Meditation. Erfahre, was neurowissenschaftliche Studien hierzu in den letzten Jahren gezeigt haben.

Halbtages-Seminar am **Samstag, 29. April 2023** von **09:00 bis 13:00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Gutach. Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen.

Anmeldung und weitere Informationen zum Seminar unter 0160 96229373 oder per Mail info@christine-schmieder.de.



Vereine



Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Am Sonntag, den 19.03.2023 fand zum dritten Mal unser Basar "Rund ums Kind" statt. Auch in diesem Frühjahr haben erneut zahlreiche Verkäufer ihre Waren abgegeben, darüber haben wir uns sehr gefreut.

Kuchen und Wurst im Weck waren gern gesehen und restlos ausverkauft, viele haben sich nach dem Einkauf in der Halle gestärkt und noch Kuchen für zu Hause mitgenommen.



Foto: Bianca Haller

Wir freuen uns, dass unser 3. Basar abermals so erfolgreich war, und Käufer und Verkäufer zufrieden und vollbepackt bzw. mit leeren Kisten nach Hause gehen konnten. Unser Basar wird so gut angenommen, dass wir, so viel können wir schonmal vorab verraten, unser Ergebnis abermals verbessern konnten. Es ist schön zu sehen, dass sich die investierte Arbeit und Zeit der vielen HelferInnen bezahlt macht und wir den Gutacher Kindergarten und die Hase-mann-Schule mit den Einnahmen unterstützen können.

Ein großes Dankeschön geht an alle HelferInnen und KuchenspenderInnen. Ohne eure Unterstützung wären solche Veranstaltungen nicht machbar. Vielen Dank für euren großartigen Einsatz!

Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an die Feuerwehr Gutach, von der wir immer die Tische und Bänke ausleihen dürfen. An den TuS Gutach, der uns den Grill mit Gasflasche und ihr Zelt zur Verfügung gestellt hat, an die Skiabteilung des TUS, die uns mit Kleiderständen und Bügeln ausgeholfen hat und natürlich an die Gemeinde, die uns die Halle zur Verfügung stellt. Herzlichen Dank hierfür!

Auf diesem Weg wollen wir uns auch bei allen Sachpreis-spendern bedanken, die uns tolle Preise für das Glücksrad zur Verfügung gestellt haben, ein großes Dankeschön geht an:

Volksbank, Sparkasse, FHB, Vega, Europapark, CB-Optik, Sport Thaler, Vogtsbauernhof, Webers Esszeit, Pizzeria

Krone, Restaurant Alexandros, Autohaus Lehmann, Heinzmann Schuhe, Elektro Brohammer, Metzgerlädele, Blumen Grimm, Park mit allen Sinnen, Getränke Schwer, Club 82, Dietmar Schrenk, Apotheke zur Eiche, Radsportverein, Rodelbahn, Adventuregolf, Dorfbeck, Bollewägele, Tankstelle Sum, Kinzigtal Bad Hausach. Vielen Dank nochmal für die großartigen Preise.

Der Termin für unseren nächsten Basar steht bereits fest: am **Sonntag, den 24.09.2023** gibts bei uns Herbst- und Wintersachen in der Festhalle in Gutach.

Wer gerne auf dem Laufenden bleiben möchte, kann uns bei Facebook oder Instagram



folgen.

Natürlich berichten wir auch im Blättle, in der regionalen Presse und über unsere Homepage www.FKJ-Gutach.de.

Stefanie Kautzmann



Freiwillige Feuerwehr Gutach

Feuerwehr Gutach zu Gast bei Thorsten Frei in Berlin

Eine Gruppe von 20 Kameraden der Aktiven- und Altersmannschaft der Gutacher Feuerwehr sind der Einladung des Bundestagsabgeordneten und ersten Parlamentarischen Geschäftsführers der CDU/CSU Fraktion, Thorsten Frei, gefolgt und haben drei interessante Tage in Berlin verbracht.

Das interessante politische Programm begann bereits mit der Ankunft in Berlin mit einem Besuch in der Landesvertretung Baden-Württemberg, dort wurde die Gruppe auch durch den Abgeordneten persönlich begrüßt. Am zweiten Tag stand ein Besuch des „Bundesministerium des Innern und Heimat“ auf dem Programm. Danach wurden das Berliner Feuerwehr Museum sowie das Stasimuseum im ehemaligen Gebäude des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR besucht. Ein Höhepunkt war sicherlich der Besuch des Deutschen Bundestages, dort durften die Kameraden auf der Tribüne eine emotionale und lebhaft Debatte, welche der Abstimmung zur Wahlrechtsreform in Deutschland vorausging, erleben.

Direkt im Anschluss folgte dann auch schon die offizielle Verabschiedung durch den Abgeordneten Thorsten Frei, der sich noch einmal ausgiebig den Fragen seiner Gäste stellte.

Es folgte eine Stadtrundfahrt zu den interessantesten Punkten der deutschen Geschichte sowie Berlins. Die freien Stunden außerhalb des Programms wurden von den Kameraden zur Erkundung Berlins genutzt.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei Thorsten Frei und seinen Mitarbeitern für dieses eindrucksvolle Erlebnis.



Die Gutacher Kameraden vor dem Brandenburger Tor.

Text und Foto: Stefan Herr

Für das Seminar „Videodreh mit dem Smartphone“ am 25. März in Zell seien noch Plätze frei, berichtete die Bezirksvorsitzende Karla Wöhrle. Sie verwies auf den „etwas anderen Landfrauentag“ am 21. Mai im Freilichtmuseum und Seminare im Mai und Oktober zum Thema „Landfrauen in die Kommunalpolitik“. Das Jahresprogramm der Gutacher Landfrauen werden wir noch vorstellen.



Bestätigt wurden die Vorsitzende (von links), Bettina Breithaupt, Schriftführerin Tina Moser, Kassiererin Ellen Neisse-Scharff, die Beisitzerinnen Angelika Moser und Brigitte Hippler sowie die zweite Kassiererin Sabine Maibizenberger (Zweite von rechts). Neue Beisitzerinnen sind Anita Bruder, Britta Öfele und Ursula Haas.

Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt



LandFrauen Ortsverein Gutach

Landfrauen ernannten Ehrenmitglieder

„Wir alle spüren den Wandel“ begann Bettina Breithaupt die Hauptversammlung der Gutacher Landfrauen am Freitagabend, 17.03.2023 in „Webers Esszeit“ und erinnerte an die vielen gemeinsamen Erlebnisse im vergangenen Jahr: Bildung, Geselliges, Exkursionen und vieles mehr – und immer wieder auch Bewirtungen und Arbeitsinsätze zum Wohl der Allgemeinheit. Ein Höhepunkt war das Open-Air-Konzert mit den „Liverpool Beats“ im Kurgarten.

Den Dank der Gemeinde für das „großartige und herzliche Engagement der Landfrauen“ überbrachte Bürgermeisterstellvertreter Mike Lauble. Er verglich die Landfrauen mit Zucker, „genauso süß und so raffiniert“, vor allem, wenn es darum gehe, neue Wege in die Zukunft zu finden.

Bärbel Wöhrle und Erika Lehmann schieden auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Beide Posten konnten nicht besetzt werden – dafür erklärten sich aber drei Mitglieder bereit, als Beisitzerinnen den Vorstand zu unterstützen. „Ihr habt den Landfrauenverein maßgeblich zu dem geformt, was er heute ist“, lobte Bettina Breithaupt Erika Lehmann, die seit der Gründung 27 Jahre als Schriftführerin und danach als deren Vertreterin fungierte: „mit ihrem Einsatz, ihrer Kreativität und ihrem Wissen ein unschätzbare Wert“. Bärbel Wöhrle war zwölf Jahre Vorsitzende und drei Jahre Stellvertreterin. Ihre offene und positive Art sei „ein Gewinn für alle“. Höhepunkte der 15 Jahre seien unter anderem die „Magischen Momente“ in der Festhalle gewesen. Bettina Breithaupt ernannte beide zu Ehrenmitgliedern des Landfrauenvereins Gutach.

Lehrreich, kurzweilig und unterhaltsam

Der Kurs fachgerechtes Schneiden von Sträuchern/Gehölzen/Rosen war hervorragend geeignet für den Garten von Barbara Schulte.

Mit Hansjörg Haas luden sich die Landfrauen einen Profi und Buchautor vom Landratsamt Ortenaukreis ein, der u.a. zuständig ist für das Schneiden von Sträuchern und Gehölzen der kreiseigenen Anlagen.

In der Einführung wies der Referent darauf hin, dass eine scharfe Schere bzw. eine scharfe Säge für den Baum- bzw. Strauchschnitt unerlässlich sind und er mit diesem Kurs nur Hilfe zur Selbsthilfe anbieten kann. Für jeden Hobbygärtner heißt das, in den nächsten Jahren zu beobachten, was der Schnitt bewirkt hat, um daraus seine eigenen Schlüsse zu ziehen.

Er klärte auf über Frühjahrsblüher, die nach der Blüte erst geschnitten werden. Sträucher, die nicht mehr gut wachsen wollen, können mit einem kräftigeren Rückschnitt wieder zum Wachsen und blühen angeregt werden. Eine gute Beobachtungsgabe für den Fruchtschnitt bzw. Blütenansatz ist eine wesentliche Voraussetzung für den richtigen Rückschnitt.

Bei schönstem Sonnenschein setzte Barbara Schulte allen Gartenbesuchern Kaffee und einen „Donnerstagskuchen“ zum Naschen vor. Aber auch während der kurzen Kaffeepause wurde gefachsimpelt und Hansjörg Haas musste viele Fragen beantworten.

Doch falls die Besitzerin des Gartens glaubte, dass alle ihre Sträucher, Rosen und Gehölze am Ende des Tages geschnitten sind, wurde sie schnell eines Besseren belehrt. Sie hat in den nächsten Tagen noch so einiges fertig zu

schneiden und zu entsorgen. Die Frauen waren sehr motiviert und haben gelernt, dass bei richtiger Beobachtung der Pflanze, kräftiger ausgeschnitten werden darf, um den Stock immer wieder zu verzüngen.

Zum Abschluss signierte Herr Haas noch einige seiner Bücher, die von den anwesenden Landfrauen erworben wurden.

Als Dank für die ausführlichen und teils humorvollen Informationen und Erklärungen bekam Herr Haas ein Osternest mit Honig der Landfrauen Gutach überreicht.

Brigitte Hippler



Viele interessierte Landfrauen verfolgten gespannt den Fachvortrag von Hansjörg Haas, Landratsamt Ortenaukreis.
Foto: Landfrauen Gutach



Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet. Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 12,50 Euro und für Nichtmitglieder 18,75 Euro. Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 / 9604295 oder 0151 / 24109774
E-Mail hoddewolf54@aol.com



Kunstradfahren in Gutach

Junior-Masters Debüt gut gemeistert – Gutacher Zweier Nele Schillinger und Leonie Moser können ihren eingereichten Platz verteidigen

am 18. März 2023 in Kirchdorf a.d. Iller

Schon am Freitagnachmittag starteten die Gutacher RSV-Lerinnen in Richtung Oberschwaben zum 1. Junior Masters-Durchgang in Kirchdorf an der Iller. Die dreiteilige JM-Wettkampfsrie ist die Qualifikation für die Junioren-Europameisterschaft, die dieses Jahr am 19. + 20. Mai in Wallisellen in der Schweiz stattfindet.

Die beiden Juniorinnen vom RSV Gutach Nele Schillinger und Leonie Moser mischen allerdings in ihrem ersten Juniorenjahr bei diesem Wettbewerb um den einzigen deutschen Starterplatz in der Zweier-Disziplin noch nicht mit. Der junge Gutacher U19-Zweier behauptete sich am letzten Samstagmorgen erstmals unter den besten Deutschlands. Daher gingen die beiden ihre Kür couragiert mit 79,20 aufgestellten Punkten in der Kirchdorfer Sporthalle an. Die ersten paar Übungen klappten einwandfrei, nur eine kleine Unsicherheit beim Lenkerstand von Leonie Moser mit gleichzeitigem Dornenstand von Nele Schillinger brachte Leonie Moser zum Abspringen. Schnell stieg sie wieder auf und beide wiederholten diese Übung, was aber Zeit kostete. Diese Sekunden fehlten dann zum Ende hin, da nach fünf Minuten die Uhr abgelaufen und die Kür noch nicht ganz beendet war. Die dann gezeigten Elemente zählten nicht mehr und fielen aus der Wertung. Daher blieben zum Schluss noch 61,20 Punkte auf der Anzeigetafel stehen. Für die schöne Ausführung der Präsentation erhielten die beiden kaum Abzug. Der neunte Platz von elf Zweier-Paaren war damit erreicht und die eingereichte Position verteidigt. Das Gutacher Team war trotz allem sehr zufrieden mit der gezeigten Leistung und den gesammelten Wettkampferfahrungen. Interessant und spannend war für die jungen Sportlerinnen vor allem auch, die älteren Konkurrentinnen zu beobachten. Nele Schillinger sagte: „Ich bin voll zufrieden mit unserem Programm. Es war ja schon mega, dass wir im ersten Junioren-Jahr direkt bei der Master-Serie mitfahren können. Es war auf jeden Fall was anderes als die Wettkämpfe die wir bisher gefahren sind.“ Leonie Moser meinte, „es war sehr aufregend mal bei den ‚Großen‘ mitzufahren!“ Die Europameisterinnen Lisa und Lena Streit vom RMSV Orsingen gewannen im Vorlauf (127,18) sowie im Finale (129,08) ganz souverän in dieser Gruppe.

Der nächste wichtige Wettkampf in dieser Serie ist das 3. Junior Masters am 15. April in Nufringen bei Herrenberg. Dort geht es dann im DM-Halbfinale um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft am 14. + 15. Mai. Einen ausrichtenden Verein für die Junioren-DM wurde aber bis heute noch nicht gefunden, was bedeuten könnte, dass die DM in neuer Form stattfinden müsste.

Karin Wurth
RSV Gutach



Arm in Arm durch die Junior Masters-Serie: Leonie Moser links mit Nele Schillinger gemeinsam im Frontstand.
Foto: RSV Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:

15.00 – 17.00 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:

14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:

14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:

16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

Der Gutacher Schwarzwaldverein freut sich über Ihren Besuch und Ihr Interesse!

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Abend.



Werner Blum
1. Vorsitzender
Schwarzwaldverein Gutach

Landschaftsputzete in Gutach

Am vergangenen Samstag, 18. März 2023, trafen sich zehn Mitglieder vom Schwarzwaldverein Gutach, um die Ränder entlang der Rothaldenstraße sowie den Platz am Büchereck vom Müll zu befreien.

Bei schönem Frühlingwetter machten sich die Helfer unter der Leitung von Naturschutzwart Gerhard Blum an die Arbeit und wurden leider auch wieder schnell und reichlich fündig.

So fanden sich unter dem gesammelten Müll z.B. alte zersägte Türen, Reifen, Glasflaschen, ein alter Spiegel, ein Pferdegeschirr, jede Menge Plastikteile und ein Kanister mit dem restlichen Inhalt vom Kraftstoffzusatz Adblue.

Alle Teile wurden zusammengetragen und anschließend entsorgt. Zum Abschluss gab es für die fleißigen Müllsammler ein gemeinsames Vesper am Büchereck. Dort bedankte sich Gerhard Blum dann bei den Helfern und der Gemeinde Gutach, die sich um die Entsorgung der Abfälle kümmerte.

Christian Ostgathe



Foto: Gerhard Blum

Wanderer ermitteln den besten Kegler

Am Sonntag, 19. März 2023 wurde beim Schwarzwaldverein Gutach wieder der beste Kegler ermittelt. Doch zuvor wanderte man bei wolkeigem aber angenehm warmem Wetter in Hornberg. Die kurze aber schöne Tour führte vom Hornberger Viadukt Richtung Markgrafenhof und über den Panoramaweg Richtung Reberg und von dort zurück zum Parkplatz am Viadukt.

Dort machte man eine kurze Pause und Wanderführerin Margret Staiger reichte den Wanderern Liköre, Schnäpse und Kekse als kleine Stärkung für den bevorstehenden

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein
Gutach

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 01.04.2023

Der Schwarzwaldverein Gutach lädt am **Samstag, den 01.04.2023 um 19.30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Sonne in Gutach ein.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Werner Blum
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Berichte zum Wanderjahr 2022
 - Wandern und Senioren Mathias Paffendorf
 - Arbeitseinsätze Mathias Paffendorf
 - Vorstandssitzungen Jutta Wöhrle
 - Wegeunterhaltung Wolfgang Schwarz
 - Öffentlichkeitsarbeit Christian Ostgathe
 - Naturschutz Gerhard Blum
 - Heimatpflege Jean-Philippe Naudet
 - Kassenbericht Ellen Blank
 - Bericht der Kassenprüfer
4. Mitgliederstand
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Grußworte
7. Ausblick auf das Wanderjahr 2023
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Wettkampf auf der Kegelbahn. Dazu kehrte man ins Restaurant „Das schöne Leben“ ein und legte gleich los. Zum Warm Up spielte man die kleine und große Hausnummer und anschließend folgte das bis zum Schluss höchstspannende Wertungsspiel, in dem sich Günter Lehmann mit 34 Punkten verdient den Sieg erkegelte.

Durch geschicktes Setzen der Joker und etwas Glück erreichten Andrea Lehmann und Stefan Blank jeweils 28 Punkte. Das Stechen musste die Entscheidung bringen und dort konnte sich Andrea Lehmann den zweiten Platz vor Stefan Blank sichern.

Mausekönigin wurde Ilona Lehmann. Direkt im Anschluss erfolgte die Siegerehrung durch Mathias Paffendorf und zum Ausklang wurde noch eine Runde 30 Abwärts gespielt.

Beim gemeinsamen Essen im Restaurant bedankten sich alle bei Margret Staiger für die tolle Organisation des Tages und danach ließen die Teilnehmer den schönen Tag mit Wanderung und Kegelsport gemütlich ausklingen.

Christian Ostgathe



v.l.n.r. Sieger Günter Lehmann, dritter Platz Stefan Blank, zweiter Platz Andrea Lehmann und Mäusekönigin Ilona Lehmann. Foto: Ellen Blank



Wir bewegen...

TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.

Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

Montag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2012/13 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2008/09 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider und Juliane Hirt

Abteilung Turnen:

18:00 Uhr – 19:15 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour

19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heizmann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2010/11 mit Laura Riedel, Tanja Faißt und Christian Lehmann

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2012/13 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Herren I mit Jürgen Storz

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzler

Sporthalle Gutach

16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug D männl. Jahrg. 2008-2009 mit Julian Brohammer, Demian Moser

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle

18:00 Uhr Walking

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 9. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael Franki, Manfred Bleile und Mathias Jehle in der Festhalle

Skiabteilung:

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Klöpfer, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

Mittwoch:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. B+C männl. Jahrg. 2006-2009 mit Nicolas Haas, Justin Pranic, Julian Lehmann; Manuel Dieterle, Daniel Hirt

20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

19:00 Uhr – 20:00 Uhr Torhüter Jugend

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2010/11 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt

Abteilung Turnen:

16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina Spagnolo, Claudia Wöhrle und Hannah Heinzmann

19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola Uhl und Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle

21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

Donnerstag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:45 Uhr – 18:00 Uhr Minis Wolfach I und II Stefan Böhler, Tobias Heil, Ulrike Bössinger, Christof Engelmann

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. B+C männl. Jahrg. 2006 -2009 mit Nicolas Haas, Justin Pranic, Julian Lehmann; Manuel Dieterle, Daniel Hirt

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Herren I mit Jürgen Storz

Sporthalle Gutach

15:00 – 16:00 Uhr Handball Bambini ab 4 J. Trainer: Marina Silzer, Romana Kutzner, Andrea Wasmer, Viola Uhl

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I + II mit Karla Wöhrle und Felix Grimm, Christine Paffendorf, Isabel Wasmer

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2012/13 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2012/13 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2006-2007 mit Timo Hesse

20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzler

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Herrmann

15:00 Uhr – 16:00 Uhr Handball Bambini ab 4 Jahre mit Marina Silzer, Romana Kutzner, Andrea Wasmer und Viola Uhl

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug D männl. Jahrg. 2010-2011 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2008/09 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle

20:45 Uhr – 22:00 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzler, Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Abteilung Turnen:

14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann

15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold, Sophia Weigold und Mia Wöhrle

16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Martin Aberle und Michael Oßwald



Ladies Day

Auch im siebten Jahr war der Ladies Day mit Après Ski, der von der Skiabteilung des TuS Gutach organisiert wurde, ein totaler Erfolg. Bereits kurz nach Öffnung des Anmeldeportals war der Bus auch schon ausgebucht, so dass sich eine lange Warteliste für den einen oder anderen kurzfristig frei gewordenen Platz bildete.

Am 11. März ging es dann früh um 5.00 Uhr in den Bregenzerwald ins Skigebiet Mellau/Damüls. Mit über 100 Pistenkilometern bietet dieses Gebiet für jede Könnnerstufe das geeignete Gelände. Eine bunt gemischte Gruppe mit 48 Frauen aus dem gesamten Kinzigtal und zwei männlichen TuS Übungsleitern starteten trotz nicht ganz günstiger Wetteraussichten in Richtung Mellau. Im Bus war für das leibliche Wohl bestens gesorgt und bei Kaffee, Sekt, Brezeln und selbstgebackenem Kuchen stieg die Vorfreude auf einen schönen Skitag. Der Schneefall am Vormittag bot allerdings beste Pistenverhältnisse und machte einige Schwünge im Pulverschnee möglich. Trotz der ungünstigen Vorhersage machte sich von Zeit zu Zeit auch die Sonne etwas Platz, und so genossen die Teilnehmerinnen in verschiedenen Gruppen, mit und ohne Betreuung, einen tollen Tag auf der Piste. Zum Mittagessen traf man sich in der Eisenalpstube und am späten Nachmittag dann zum Après-Ski bevor die immer noch bestens gelaunte Truppe gegen 19.30 Uhr die Heimreise antrat. Der Ladies Day ist mittlerweile aus dem Winterprogramm des TuS Gutach nicht mehr wegzudenken, deshalb wird es auch 2024 eine Fortsetzung geben.

Susanne Heinzmann



Foto: TuS Gutach 1901 e.V.

HEIMSPIELTAG
25.03.2023 / Wolfach

18.10 Uhr B-Jgd. weibl. - HSG Hanauerland
20.00 Uhr Herren I LL-Nord - SV Zunsweier



Lesespaß
für die ganze Familie!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

START

– in die Gartensaison



Foto: shutterstock.com / Myriawald



Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

**IHR HUSQVARNA
AUTOMOWER
EXPERTE**



WERNER
AGRAR- UND GARTENTECHNIK
Alte Dorfstraße 11a
77770 Durbach-Ebersweier

3	9	2	7	8	6	4	5	1
1	5	7	4	9	3	8	6	2
4	8	6	2	1	5	9	7	3
6	3	9	8	2	7	5	1	4
7	1	5	9	6	4	2	3	8
2	4	8	5	3	1	6	9	7
5	2	3	6	7	8	1	4	9
8	7	4	1	5	9	3	2	6
9	6	1	3	4	2	7	8	5

Wir gärtnern gerne für Sie!

WIR produzieren selbst!
 verkaufen Pflanzenvielfalt
 planen, pflanzen & pflegen Gärten

Großer
Schaugarten

Die Tage werden wieder länger, auch bei uns:
 Di. - Fr.: 9.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr
 Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr

Rastatter Straße 50 · 77694 Kehl-Bodersweier
Tel. +49 (0) 78 53 / 324 · www.gartenzeiten-schwarz.de

Ihre Gartenmöbelprofis mit ♥ aus dem Schwarzwald

GARTENMODE.DE







Ausstellungsstücke
stark reduziert!

Unsere
Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 10-17.30 Uhr
& Sa. 10-13 Uhr

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
www.gartenmode.de | info@gartenmode.de

HOLZ-kompetent und zuverlässig

Achern
 Im Gewerbegebiet 1
 77855 Fautenbach
 Tel: 07841/6958-0
 Fax: 07841/6958-50



HOLZWERK AG

HOLZGROSSHANDEL

Konstruktionshölzer für den Garten
 Unterkonstruktionen und Bodenhölzer geriffelt

Bangkirai
Kapur
Garapa
Jatoba
Thermo-Esche

Sib. Lärche
Douglasie
Dura Pine
WPC
Thermo Kiefer



www.beka-gruppe.de



Anzeigen Privat

Ich suche eine 2- oder eine 3-Zimmerwohnung
günstig in Hornberg. Corinna Heiden 0162/7130522

Suche sonnige 2 – 2,5-Zi.-Whg.

mit Balkon od. Terrasse, vorzugsw. Wolfach/Kirnbach
Ortseingang od. Gutach-Turm. Tel. 0151/62480419

Hausach – schöne helle 2,5 Zi.-Wohnung

ab 01.05. an NR zu vermieten, ca. 80 qm, EBK, Gäste-WC,
Keller, WR, STP, BK, Garten. 730,00 € + 200,00 € NK, 3MM Kautions.

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01835 an chiffre@reiff.de oder
an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20,
77612 Offenburg.

Voll möblierte Wohnung (90 qm),

3 Zi (2 SZ, gr. Wohn-Essbereich, Terrasse, tolle Aussicht,
ruhige Lage) für 990€ inkl. NK für ein Jahr in Haslach
zu vermieten. Tel: 0151 – 28273223

Suche in Hausach eine 2-Zi.-Whg. zum Kaufen o. Mieten.

Größe um 50 m². Ich bin 71 Jahre, Witwer, NR u. ohne
Haustiere, wohne bei Ulm und möchte in
meine Heimatstadt zurückkommen.

Tel.: 07307 9533059 • Mobil: 01575 1339882
o. E-Mail udgdmalla@t-online.de



Stellenmarkt

Wir suchen ab sofort eine
**Reinigungskraft/
Putzfee**
für unsere Gästezimmer
und Restaurationsräume in
**Teilzeit und/ oder auf
520 € Basis.**


Landhaus Lauble
Natur erleben - Gastlichkeit genießen

Fohrenbühl 65
78132 Hornberg
Tel. 0 78 33 / 9 36 60
www.landhaus-lauble.de

Verkaufskraft (m/w/d) für Verkaufswagen gesucht!

100 – 120 Std./Monat, bei inter-
essantem Vergütungsmodell
(Festgehalt + Provision)!

Familie Moser freut sich
auf Ihren Anruf!



Bäckerei Jetter
Kirchstr. 7, 77716 Haslach
Tel. 0 78 32 / 24 28



Stellenmarkt



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Taxifahrer (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehle@taxi-heizmann.de



Grob
antige Möbel/Erdmiete
www.malerbetriebsgross.de

**ERFÜLLE
WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!**

Komm in unser Team als
MALERGESELLE (m/w/d)
MALERMEISTER (m/w/d)

Aufgabengebiet:
• Malen, lackieren, tapezieren
und mehr

Das erwartet dich:
• geregelte Arbeitszeit
• fairen Arbeitslohn
• überzeitliche Bezahlung

WIR BILDEN AUCH AUS!

JOKA

Haupstr. 26, 77750 Haslach | Tel. 0 78 31 / 95 96 416 | info@malerbetriebsgross.de | Ansprechpartner: Gerhard Graf

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Wir suchen Fehlmengennachlieferer (m/w/d)

RENTE AUFBESSERN

FLEXIBEL SEIN

- Mindestens 18 Jahre
- Nachts zwischen 5 und 8 Uhr morgens
- Auf Minijob-Basis
- Führerschein Klasse B erforderlich
- Flexibel und zuverlässig
- Schnelle Auffassungsgabe

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!**

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder
WhatsApp unter **01 72 / 74 12 118**



Stellenmarkt

Zur Unterstützung unseres Teams für den **Standort Haslach** suchen wir ab sofort in **Vollzeit** oder **Teilzeit** (mind. 20 Std.) eine/n

Medizinische Fachangestellte (MFA) oder Gesundheits- u. Krankenpflegerin (m/w/d)

Wir bieten:

- ✓ ein vielseitiges und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet
- ✓ moderne Medizin in modernen Praxen
- ✓ eine umfassende Einarbeitung in einem netten und engagierten Team
- ✓ zeitgemäße Entlohnung mit Zusatzleistungen

Sie sind:

- Medizinische/r Fachangestellte/r, Arzthelfer/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- teamfähig und empathisch

Auf Ihre Bewerbung freut sich

Urologische Gemeinschaftspraxis Drs. med. Jochen Stürner, Sandra Susic

Lindenstr. 5, 77716 Haslach im Kinzigtal
dr.stuerner@urologie-kinzigtal.de
Alle Infos: www.urologie-kinzigtal.de



in Kooperation mit Gesundes Kinzigtal GmbH

Für unseren 7-gruppigen **Kindergarten Zachäus** suchen wir ab sofort eine

pädagogische Fachkraft für den Kindergartenbereich (Ü3).

Die Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 50 % und ist zunächst bis zum 31.08.2023 befristet.

Außerdem suchen wir eine

begleitende Hilfe

stundenweise für den Kindergarten.

Bewerbungen bitte per E-Mail an evang.kindergartenzachaeus@t-online.de.

Für weitere Informationen steht Frau Eveline Tischler unter 07836/7400 zur Verfügung.



Ab sofort gesucht!

Zeitungszusteller (m/w/d) in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo – Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**



Wir stellen ein: Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Wir arbeiten mit Maschinen von EMCO, DMG, MORI, Citizen, Hermle und Studer. Unsere Mitarbeiter richten Werkzeuge und Maschinen, fertigen und prüfen selbstständig. Im Team schließen wir Wissenslücken und helfen uns gegenseitig.

Wir suchen neue Mitarbeiter, die Spaß an der Fertigung haben, Früh- und Spätschicht arbeiten können, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen und wenn es mal schnell gehen muss, gerne mitziehen.

Wir sind ein kleines Unternehmen, jeder Einzelne zählt!

Wir freuen uns auf ein erstes Telefonat mit Herr Maximilian Schmidt unter 01712012857 oder auf Kontakt per E-Mail m.schmidt@atemag.de

Im Gansacker 8 • 77790 Steinach • info@mbh-cnc.de • 07832 9768512



Wir suchen für sofort oder später:

Kaufmann / -frau für Büromanagement m/w/d in Vollzeit

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Vorzugsweise Erfahrung in der SHK-Branche oder im Handwerk
- Sicheres kompetentes Auftreten
- Selbständiges Arbeiten und Eigeninitiative
- Organisationsgeschick und Kommunikationsstärke
- Gute Kenntnisse in MS-Office Anwendungen

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem netten Team
- Modernes, angenehmes Arbeitsumfeld
- Geregelte Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Vergütung mit Sonderzahlungen und üblichen Sozialleistungen

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme
persönlich, telefonisch oder per Mail.

www.kopf-sohn.de

77790 Steinach • Tel.: 0 78 32 / 24 22 • manfred.kopf@kopf-sohn.de

www.wolberau



ab
**September
2023**



reiff medien.

Azubis gesucht!

Zusammen gestalten wir die Region

- ✓ **Medienkaufmann (m/w/d)**
Digital und Print
- ✓ **Medientechnologe (m/w/d)**
Druck
- ✓ **Mechatroniker (m/w/d)**
- ✓ **Redaktionsvolontär (m/w/d)**

Bist Du interessiert?
 Dann freuen wir uns auf Deine schriftliche Bewerbung an
 Reiff Medien
 Christina Linderer
 Marlener Str. 9
 77656 Offenburg
 E-Mail: bewerbungen@reiff.de
Infos unter [karriere.reiff.de](https://www.karriere.reiff.de)





Stellenmarkt ...

Komm in unser Team!

Wir sind auf der Suche nach Mitarbeiter (m/w/d):

- Lagerlogistik (Hochregallager)
- Abkanten
- Schweißen
- Meister Schweißen

Interesse? Scan den Code oder gehe auf www.rietho.de

RIETHO GmbH • Stanz- & Biegetechnik • Bildstöcke 8
77790 STEINACH • 07832/9197-59 • buchhaltung@rietho.de

Wir suchen zum 1. September 2023

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

(in Voll- und / oder Teilzeit)

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter
www.oberwolfach.de



Stellenmarkt

3		2	7					1
1		7				8		2
		6			5	9		
	3	9			7			
	1		9	6	4		3	
			5			6	9	
		3	6			1		
8		4				3		6
9					2	7		5

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



Ortho Zentrum
OFFENBURG/LAHR/ACHERN

Kronenplatz 1
77652 Offenburg
Tel.: 0781 / 1255500
www.orthozentrum-offenburg.de

- 3 Standorte
- moderne Räumlichkeiten
- gesamtes orthopädisches Spektrum
- Röntgen, MRT, Knochendichte
- ambulante u. stationäre Operationen
- eigene Klinik / Krankenstation / Sterilisation
- konservative Therapie

Wir suchen Dich!
MFA, MTRA, AZUBI
m/w/d
in Vollzeit / Teilzeit
ab sofort.

bewerbung@orthozentrum-offenburg.de




INDUSTRIEMECHANIKER / SCHLOSSER (m/w/d)
für unseren Standort in Kehl

Wir sind ein auf die Futtermittelproduktion spezialisiertes Unternehmen und das bereits seit über 50 Jahren. Wir produzieren gentechnikfreie, ökologische und regionale Futtermittel und suchen immer wieder neue Herausforderungen und Aufgabengebiete.

Ab sofort suchen wir Sie in Vollzeit

Für unsere firmeneigene Werkstatt suchen wir ab sofort in Vollzeit einen Industriemechaniker/Schlosser (m/w/d).

Ihre Aufgaben

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt in der Wartungs- und Reparaturarbeit, Steuerungs- und Antriebstechnik. Kenntnisse in Pneumatik und Dampferzeugung sind von Vorteil.

Sie passen zu uns mit folgendem Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker (m/w/d) oder gleichwertig
- Genaue, sowie strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in einem renommierten Unternehmen, ein sehr gutes Arbeitsklima in einem starken Team und eine leistungsgerechte Bezahlung.

Interessiert?
Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Raiffeisen Kraftfutterwerk Kehl GmbH · Christelle Weckenmann · Weststr. 29 · 77694 Kehl · Tel. 07851 8709-31 · E-Mail: christelle.weckenmann@rkw-kehl.de

www.rkw-kehl.de

Raiffeisen
Kraftfutterwerk Kehl

NATÜRLICH OHNE GENTECHNIK!



Hospizverein
Offenburg e.V.

Für eine wirklich gute Sache

Ihre Spende hilft!

Volksbank Offenburg
IBAN DE20 6649 0000 0071 8932 00
BIC GENODE610G1

Sparkasse Offenburg/Ortenau
IBAN DE77 6645 0050 0000 5377 06
BIC SOLADES10FG

Verwendungszweck:
ambulanter Hospizdienst für ERWACHSENE

www.hospiz-offenburg.de

NEUERÖFFNUNG AM 1. APRIL 2023 in der Hauptstr. 16, Hausach (ehemals Reisebüro Oberfell)

Wir haben bis Freitag, 24.03. noch wie gewohnt geöffnet.
**Bitte holen Sie bis dahin Ihre Textilien aus der
Reinigung und Änderungsschneiderei ab.**

Wir freuen uns Sie am **Samstag, 1.04.**
zwischen 9 und 14 Uhr in unseren neuen Räumen
in der Hauptstr. 16, Hausach bei einem kleinen Umtrunk
zu begrüßen.

Ka-Mo's Stoff-Fglu



Hauptstr. 52 · 77756 Hausach
Telefon 07831/82030 · Reinigungsannahme

Anhängerkzentrum Offenburg

ANHÄNGER 750 – 3.500 kg



07 81 / 5 57 00

www.guenter-ruder.de
Heinrich-Hertz-Straße 30 - 77656 OG

Kosmetik und Fußpflege Studio

Frühlings-Angebot gültig bis Ende März:
Wellness Pediküre mit Wellness Sprudelbad,
Fußpeeling und eine aktivierende
Fußreflexzonenmassage für nur **59€**

Hauptstraße 33 • 77793 Gutach
Tel.: 0171-2041230 E-Mail: beautykonzept@web.de
www.catia-silvas-beautykonzept.de

WINTERHALTER OBERE METZGEREI

Schweinefilet in der Holzschale
auf Blattspinat mit Kräuterkruste **16,90 €/Schale**

Unser Wochenangebote
gültig vom 23.03. – 29.03.2023

Sonntagsbraten vom Rind - das Traditionsgericht von früher	1,69 €/100 g	Schweinenackensteak verschiedene Würzungen	0,99 €/100 g
Bärlauchfleischwurst im Ring	1,29 €/100 g	Schwarzwälder Schinken <small>Top Angebot!</small> Gold prämiert - heimischer Genuss	1,89 €/100 g
Elztäler Bratwürste hell oder dunkel	1,39 €/Stk	Karottensalat unser Lieblingster	1,19 €/100 g

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Druckfehler vorbehalten

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach
Telefon 07832/5355
info@messmer-reisen.de

MEßMER REISEN
Moderne Bustouristik · Busreisebüro

Aktuelle Reisen

09.04.2023	Ostersonntag auf der Insel Reichenau inkl. Mittagessen und Schifffahrt	€ 79.-
18.04.2023	Oberstadion – Ostereierweg und Ostereiausstellung	€ 40.-
04.05.2023	Spargelfahrt ins Markgräfler Land (halbtags)	€ 25.-
14.05.2023	Muttertagsfahrt, inkl. Mittagsmenü	€ 69.-
23.05.2023	Gasometer Pforzheim – 360° Panorama Pergamon	€ 47.-
06.06.2023	Schwarzwaldfahrt mit Kaffee & Kuchen auf dem Dollenberg (halbtags)	€ 29.-
13.06.2023	Bergerlebnis Pfänder mit Bodensee-Schifffahrt	€ 69.-
29.04. – 01.05.	Bernina Express und Norditalien Bahnfahrt von Pontresina nach Tirano, Iseo-See, Mailand	€ 419.-
13.05. – 14.05.	Muttertag im Seehotel Losheim/Saarland 1x Übern/Halbpension, Muttertagsmenü am 14.05. Schifffahrt, Eintritt in Glockengießerei-Museum	€ 229.-
19.05. – 27.05.	Badeurlaub in Cesenatico/Ital. Adria	VP € 639.-
26.05. – 03.06.	Badeurlaub in Cesenatico	VP € 679.-
19.05. – 03.06.	Badeurlaub in Cesenatico Abfahrt jeweils Freitagabend	VP € 999.-
20.06. – 22.06.	Mosel – Trier – Luxembourg	€ 339.-
04.07. – 05.07.	Schweizer Alpenpässe	€ 199.-
09.07. – 11.07.	Lago Maggiore	€ 299.-
07.08. – 11.08.	Herrliche Tage in Zell am See	€ 569.-
06.09. – 11.09.	Wander- und Erholungstage Gardasee	€ 699.-
03.12. – 06.12.	Advent im Erzgebirge	€ 419.-

Nachhaltigkeitsfonds Gut für die Welt, gut für Ihr Geld!

- Investieren Sie **ethisch, ökologisch** und **sozial** in diesen dynamischen Wachstumsmarkt.
- Nutzen Sie die Chance auf **attraktive Renditen** mit **gutem Gewissen** und **ohne Reue!**
- Harmonisieren Sie Ihre **persönlichen Werte** mit der eigenen finanziellen Strategie.
- Lassen Sie Ihr Geld für sich arbeiten und **spenden Sie gleichzeitig Sinn.**
- Zahlreiche Statistiken bescheinigen nachhaltigen Fonds einen **Renditevorsprung** gegenüber konventionellen Anlagen.
- Durch die Veränderung Ihres Anlageverhaltens können Sie nachhaltig Ihren persönlichen **CO²-Fußabdruck reduzieren!**

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Beratung an:

Martin Stehle
Makler für Versicherungen, Finanzen und Immobilien
Reutiner Steige 87 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-6029 Fax: 07444-917222
martin.stehle@stern-ass.de www.martinstehle.de

Vertragspartner von
STERN ASS
Finanz- und Wirtschaftsberatung
Aktiengesellschaft
und STERN CAPITAL GmbH



Kosmetik und Fußpflege Studio

**Oster-Gutscheine jetzt erhältlich mit
10 % Ermäßigung**
zum Verschenken oder für Sie selbst auf:
www.catia-silvas-beautykonzept.de

Hauptstraße 33 • 77793 Gutach
Tel.: 0171-2041230 E-Mail: beautykonzept@web.de

Von Frauen für Frauen

- | 24h Fitness
- | Beckenbodentrainer
- | Lymphmassage
- | EMP Bodyshaper
- | Sauna
- | Kurse

Hauptstraße 2-6
77756 Hausach
07831 9698081

Frauen Fitnesslounge
Dein Wohlfühlstudio



frauen-fitnesslounge.de



Prävention statt Ärger

Aufgrund jüngster Ereignisse von Vandalismus, Sachbeschädigung und Einbruch möchten wir Ihnen hiermit unsere innovative Lösung vorstellen.

Sichern Sie einfach und schnell Ihre Objekte mit unserer WLAN-Kamera ab.

Stromunabhängig wird diese über ein Solarmodul versorgt.

Steuerung und Zugriff haben Sie jederzeit über Ihr Smartphone.

Für rund 20 €/ netto monatlich, zzgl. einmaliger Anschaffungspauschale haben Sie ab sofort Ihre wichtigsten Objekte immer sicher im Blick.



Kontaktieren Sie uns unverbindlich unter



Dogan Ortung & Sicherheit GmbH & Co. KG
Oststraße 1 | D - 77694 Kehl am Rhein
Tel: + 49 (0) 7851 / 99 401 - 0
E-Mail: info@dogan-dienstleistungen.de
Internet: www.dogan-dienstleistungen.de



Balkon- und Loggia-Verglasungen
vom Fachmann

Drinnen sitzen – draußen wohnen!

- Fenster
- Rollläden
- Terrassendächer
- Haustüren
- Markisen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Industriestraße 7
77656 Offenburg-Elgersweier
Tel. 07 81 / 5 39 93

www.fensterbau-bross.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

31.03. Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 27.03.	12.00 Uhr
31.03. Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss, 27.03.	12.00 Uhr
06.04. gut, nah & lecker - Essen in der Region	Anzeigenschluss, 01.04.	12.00 Uhr
06.04. Mobil unterwegs - Auto, Motorrad & Fahrrad	Anzeigenschluss, 01.04.	12.00 Uhr
14.04. Recht , Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss, 11.04.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 • anb.anzeigen@reiff.de



DAS ANDERE KAUFHAUS
Guck Rein

FAIR
wertung

Spenden Sie uns was andere noch verwenden können!

Die Kaufhäuser sind geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.
Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsauffösungen,
Entsorgungen und Transporte.

GuckRein Gebrauchtmöbelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH
Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Laufschuhe
Damen & Herren

asics



ab **65,- €**

Der neue SCHNITT-SPORT SB HASLACH
Hinter Edeka

Rio · Scala · Hali

23.03. bis 29.03.2023 • www.kinohaslach.de

»John Wick – Kapitel 4 (FSK18)«
Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 16:00
»Creed III – Rocky's Legacy« Do/Fr/Sa/Mi 19:45, So 16:30
»Die Eiche - Mein Zuhause« Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:15
»WildWestwegs« So 16:15
»But Beautiful« Mo 19:45 in Kooperation mit dem
BUND Mittleres Kinzigtal
»Lucy ist jetzt Gangster« Sa 15:00, So 14:00
»Maurice, der Kater« Sa 15:30, So 14:30
»Die drei ??? – Erbe des Drachens« Sa 15:15, So 14:15

Salzgrotte
im Fitness24-Studio Wolfach

✓ Entspannug pur
✓ Gesundheitsfördernd
✓ Geschenkgutschein

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 867050

www.salzgrotte-wolfach.de

Jesus und die Tiere.
Kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.de • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
☎ 0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de

WIR BILDEN AUS!

Tagespflege **JOHANNES BRENZ**
PFLEGE UND BETREUUNG

Wenn Sie tagsüber nicht alleine sein wollen.

Jetzt reservieren: johannes-brenz.de oder Tel. 07834 8385-70

Jeep **Großer Werksverkauf!!!**
Samstag, 01.04.2023 | 9:00 – 14:00 Uhr

City E-Bikes **Trekking E-Bikes** **E-Scooter**



Neuware ab 849,-€
B-Ware ab 649,-€

Cruise E-Bikes, Fold E-Bikes, Mountain E-Bikes, Teen E-Bikes, Zubehör & vieles mehr!

QR Code
JP-ebikes.de

Robert-Bosch-Straße 16 • 77656 Offenburg-Elgersweier

Eigener Abschiedsraum

... weil Trauer Vertrauenssache ist.

KTP
Bestattungsservice

Obervogt-Huber-Straße 13, 78098 **Triberg**
Tel.: (0 77 22) 91 900 50
Schramberger Straße 3, 78112 **St. Georgen**
Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5
Hauptstraße 85, 78132 **Hornberg**
Tel.: (0 78 33) 96 08 05
Wilhelmstraße 11, 78120 **Furtwangen**
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8
Friedrichstraße 5, 78147 **Vöhrenbach**
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

Wir sind jederzeit an 365 Tagen für Sie erreichbar.
info@kp-bestattungen.de • www.kp-bestattungen.de

GLASWOHNEN ENERGIEABEND

Glaswohnen informiert - staatliche Zuschüsse für Ihren Wohnraum aus Glas.



Bis zu
9.000€
Förderung
erhalten.

**FÜR
RÄUME
VOLLER LICHT.**

Durch ein neues Förderprogramm für energieeffiziente Gebäude (BEG) besteht jetzt die Möglichkeit staatliche Zuschüsse zu beantragen. Wir informieren Sie über Förderfähigkeit sowie Ablauf und stellen Ihnen Spezialisten aus den Bereichen Energie und Steuern vor.

**30. MÄRZ 2023
18 UHR**



LANGEROTHHALLE
Im Langenrot 2
77743 Neuried

Teilnahme nur mit
vorheriger Anmeldung
bis zum **28.03.23**
per Kontaktformular
(QR-Code)

HIER ANMELDEN:



**31. MÄRZ 2023
18 UHR**



RUNDOFEN
Fabrikstraße 5a
77736 Zell a. Harmersbach

www.glaswohnen.de/anmeldung-energieabend.html



Hauptstr. 85 | 77743 Neuried | Tel. 07807 9577340 | planung@glaswohnen.de     



Gemeinsame Mitteilungen



Kirchen

Nachrichten der Röm.- kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg



5. Fastensonntag

L1: Ez 37,12b-14 „ Ich gebe meinen Geist in euch, dann werdet ihr lebendig“

Antwortpsalm: Ps 13(129) „ Beim Herrn ist die Huld, bei ihm ist die Erlösung in Fülle“

L2: Röm 8,8-11 „ Der Geist dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, wohnt in euch“

Ev: Joh 11,1-45 „ Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben“

GOTTESDIENSTE

Fr.,24.03.

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Hilda u. Georg Wälde; Anna u. Otto Oberfell u. verst. Ang.; Augustin Müller, Max Schmid u. verst. Ang.; Severin Decker u. verst. Ang.;

Sa.,25.03.MISEREOR-KOLLEKTE

18.30 Gutach Eucharistie

Wir beten für Brigitte u. Josef Allgairer u. verst. Ang.;

So.,26.03.MISEREOR-KOLLEKTE

08.30 Hornb. Eucharistie

10.15 Haus. Eucharistie

11:30 Haus. Taufe von Luisa Schmider; Sophia Klausmann u. Yannis Mraniov

14.00 Haus. Kreuzwegandacht in der Kreuzbergkapelle

18.00 Haus. Lobpreis-Wortgottesfeier in der Dorfkirche

Mo.,27.03.

19.00 Haus. Vesper/Tagzeitengebet

Di.,28.03.

18.20 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Fr.,31.03.

19.00 Haus. Eucharistie in der Dorfkirche

Wir beten für die verstorbenen des Monats März und beten für Konrad Armbruster u. Ang.; Luzia Rißler u. Gerold Seng; Josef Ringwald u. verst. Ang.;

Sa.,01.04.KOLLEKTE FÜR DAS HEILIGE LAND

17.00 Haus. Beichtgelegenheit

18.30 Niedw. Eucharistie mit Palmprozession

Wir beten für Adolf Schuster u. verst. Fam. Zachmann; Brunhilde Braun; Giacomo Perrone

So.,02.04.KOLLEKTE FÜR DAS HEILIGE LAND

08.30 Haus. Eucharistie mit Palmprozession

10.15 Hornb. Eucharistie mit Palmprozession anschließend „ Heißer Cappuccino und brennende Gespräche“

14.00 Haus. Kreuzwegandacht in der Kreuzbergkapelle

17.00 Hornb. Kreuzweg gestaltet von der Kolpingsfamilie

MITTEILUNGEN

Krankenkommunion in der österlichen Bußzeit

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen einen Besuch zur Krankenkommunion wünschen, dann melden Sie sich bitte beim katholischen Pfarramt unter Tel.: 07831-966990.

Ihr Jürgen Grabetz

Ü30-Gottesdienst in der Fastenzeit

Das Dekanat Offenburg-Kinzigtal lädt am Samstag, den 25. März 2023 um 19 Uhr zum Ü30-Gottesdienst in der Fa-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax:0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:

0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

stenzeit nach St. Martin ein. Unter dem Motto „Aus den Gräbern heraufgeholt zum Leben“ begeben wir uns auf einen Weg Richtung Ostern. Als Zelebrenten begrüßen wir den Erzbischöflichen Sekretär, Bernd Gehrke. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Gruppe „Exodus“

Lobpreis-Wortgottesfeier in der Dorfkirche Hausach

Gott spüren und sich wohlfühlen. Voll Kraft, voll Gefühl, voll Freiheit, voll Geborgenheit soll diese Zeit für Sie sein. Nichts muss, vieles kann. Gönnen Sie sich diese Zeit mit einer besonderen Wortgottesfeier, die mitgestaltet wird von der Lobpreisband Feel Go(o)d aus Schutterwald, am 26.3.23 um 18.00 Uhr in der Hausacher Dorfkirche. Offen für alle Konfessionen, und für alle die eine Sehnsucht haben. Kommen Sie einfach und probieren Sie es aus. Eine herzliche Einladung.

Herzliche Einladung zum Treffen der Gruppe ‚Hallo Ukraine‘ am Montag, den 27. März 2023 um 15:00 Uhr im Kath. Pfarrheim in Hausach, Pfr. Brunner-Str.11.

Wir werden einen kleinen Osterhasen als Tischschmuck basteln und mit den Kindern auch den Osterhasen suchen. Bei Getränken und Kuchen können wir uns gerne wieder austauschen. Hoffentlich gibt auch Neuigkeiten zum Sprachförderkurs.

Wir freuen uns sehr auf das Treffen und bitten, Vermieter ihre ukrainischen MitbewohnerInnen auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen.

Bis bald herzliche Grüße, Ihr Team ‚Hallo Ukraine‘

Kreuzweg-Andacht am Palmsonntag

Herzliche Einladung an alle zur Kreuzweg-Andacht „Suche Frieden!“ am Sonntag, 02. April 2023 um 17 Uhr, in der kath. Kirche in Hornberg – organisiert von der Kolpingfamilie.

Die Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Erzbistum Freiburg

„Grenzachtend“ heißt ein 16 Seiten umfassendes Sonderheft, mit dem das Konradsblatt den Stand der Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch in der Erzdiözese Freiburg beleuchtet. „Die Erkenntnis kirchlichen Versagens in der Missbrauchsaffäre führt unumkehrbar zu der Einsicht, dass es ohne Transparenz und offene Kommunikation künftig nicht gehen wird. Und für eine offene Kommunikation sind gute Informationen unabdingbar“, schreibt Chefredakteur Klaus Gaßner im Vorwort.

„Wenn der Missbrauch lebenslange Folgen für die Betroffenen hat, wird auch die Aufarbeitung ein lebenslanger Weg sein, den ich als Erzbischof mitgehe“, sagt Erzbischof Stephan Burger, der in der Vorstellung des für den 18. April angekündigten Berichts der Arbeitsgemeinschaft Aktenanalyse eine „hohe Bedeutung“ sieht, aber auch betont: „Dies wird kein Abschlussbericht sein.“

Sabine Vollmer, die Vorsitzende des Betroffenenbeirats der Erzdiözese, sagt mit Blick auf den Bericht: „Wir hoffen, dass quälende, offene Fragen der Betroffenen beantwortet werden sowie ganz deutlich Verantwortlichkeiten für Vertuschungen und Versäumnisse benannt werden. Noch wichtiger als der Bericht selbst ist, dass daraus zügig und ohne falsche Rücksicht Konsequenzen durch das Erzbistum Freiburg gezogen werden.“

Das Heft beschreibt die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Aktenanalyse, lässt Betroffene zu Wort kommen und wirft einen Blick darauf, wie das Erzbistum seit 2010 mit der Missbrauchsaffäre umgegangen ist. Es informiert über die zwischenzeitlich ausgebaute Präventionsarbeit und die Instrumente, mit denen auf allen Ebenen für das Thema Missbrauch sensibilisiert wurde. In einem ausführlichen Interview erläutert Generalvikar Christoph Neubrand, wie „das gesamte Verwaltungs- und Leitungshandeln des Erzbistums das Thema Intervention im Blick hat.“ Der Generalvikar hatte angeregt, dass das Konradsblatt bereits vor der Veröffentlichung des Berichts über den Stand der Auf-

arbeitung berichtet.

Das Sonderheft wird in einer Auflage von über 70 000 Exemplaren verteilt. Es liegt in unserer Seelsorgeeinheit in allen Kirchen zum Mitnehmen auf. Sie können es auch herunterladen, wenn Sie im PC eingeben „Konradsblatt, grenzachtend“

SE Hausach-Hornberg, Bericht von der PGR-Sitzung am 14.3.23

TOP 1 Begrüßung, geistlicher Impuls und Regularien

TOP 2 Inhaltlicher Teil der Sitzung:

2.1 Kirchenentwicklung 2030

Die Vorsitzende bittet alle PGR-/ Stiftungsratsmitglieder bei der Vollversammlung aller Stiftungsräte und Pfarrgemeinderäte am 13.5.23 in Haslach anwesend zu sein, damit der Rat für künftige Entscheidungen in der Pfarrei neu beschlussfähig ist. Der Rat hat bereits in der letzten PGR-Sitzung beschlossen, wie folgt, zu votieren:

Sitz der Pfarrei neu: Haslach

Pfarrkirche der Pfarrei neu: Haslach.

Patron der Röm.-Kath. Kirchengemeinde neu: St. Jakob/Hl. Barbara. Name der Pfarrei neu: in Anlehnung an das ehem. Dekanat: Kinzigtal. Der Rat spricht sich dafür aus, dem Vorschlag der Projektleitung zu folgen, um künftig innerhalb der 22 Kirchengemeinden in der Pfarrei neu zu Beschlüssen zu kommen und dafür

1) einen beratenden Ausschuss zur Vorbereitung der Beschlüsse einzusetzen (= die bisher schon bestehende Projektleitung, Hausach ist vertreten durch H. Pfr. Grabetz u. Monika Tschersich).

2) einen beschließenden Ausschuss einzusetzen- hierfür kandidieren Andrzej Pacwa und Monika Tschersich. Jeder PGR kann gegen Beschlüsse mit vierwöchiger Frist Einspruch erheben. Bei Uneinigkeit kommt es zur Mediation. Gibt es auch dadurch keine Einheit, entscheidet der Erzbischof.

2.2 Liturgie in der Pfarrei neu- was ist uns wichtig?

Die Mitglieder des PGR befassen sich dem Begriff Liturgie über Aussagen in der Bibel, im II. Vat. Konzil, über eigene Aussagen zur persönlichen Bedeutung von Liturgie. Für die Ratsmitglieder ist Liturgie: Gemeinschaft, Zusammenhalt, Vielfalt, Sicherheit, Struktur, Rituale, Werte, die dem Leben Richtung geben und begleiten, Sprechen mit Gott, gemeinsames Gebet, das Leben vor Gott bringen, Gottesdienst, gestalten oder nur dabei sein, sichtbares Bild unseres Glaubens, Gottesdienste mit und ohne Kommunion, neue Wortgottesdienste, Gottesdienst ist Dienst für Gott und die Menschen, muss nicht immer ein Riesenerlebnis sein, Feste und Alltag feiern im Gottesdienst, Lob, Freude, Begegnung mit Gott und den Menschen, wie ein Netz, um Freude und Trauer, Zweifel und Hoffnung aufzufangen, Gott ist gegenwärtig, Gottesdienst kann auch heißen: Windeln wechseln, jemand pflegen, für die Familie kochen, da sein, in Ruhe Musik zu hören, lesen, ausspannen. Danach wird in drei Gruppen besprochen, was Liturgie in der Pfarrei neu sein könnte: Gibt es noch Liturgie? Gibt es Personen, die Liturgie gestalten? Gibt es Vielfalt durch verschiedene gestaltende Personen? Es soll Sonntagsgottesdienste, Werktags-Gottesdienste, Festgottesdienste, Eucharistie-feiern, Wortgottesdienste mit und ohne Hostienschale geben, Kindergottesdienste, Kinderkirche, Jugendgottesdienste, Familiengottesdienste, Seniorengottesdienste, Erlebnisgottesdienste, Feld- und Waldgottesdienste, Erstkommunion, Firmung, Patrozinium, Ökumenische Gottesdienste, Open Air Gottesdienste, Lobpreis, Friedensgebet, Rosenkranzgebet, Andachten für Sternenkinder, Andachten für Trauernde, Rorate GD, Wallfahrten, auch als Sternwallfahrten, Niederwasserer Kapellenmarathon, Wandergottesdienste, Kreuzwege, Maianachten, Prozessionen, Bibelkreise, Gebetskreise...

Uns ist viel eingefallen...dies braucht den Blick über den Kirchturm hinaus, auch Mobilität, dorthin zu fahren, wo Gottesdienste stattfinden, denn sie werden nicht alle in un-

serer Kirche vor Ort sein. Darüber hinaus wird es „Bodenpersonal“ brauchen, Hauptamtliche und Laien, die mit Spaß, Freude, Zeit und Charisma immer wieder neue Aufgaben übernehmen, ohne sich zu überfordern. Gesendet sind wir alle- machen wir was draus!

2.3 Bericht vom Treffen der GT-Sprecherinnen, bzw. aus den GT's:

Annette Kniep, Hausach:

Die nächste geplante Aktivität: Liederabend am Lagerfeuer, 16.6.2023 Ort: Erzpoche Hausach. Geistliche und weltliche Lieder mit Kathrin Gerth. Geplant sind wieder Marktgespräche. Der Besuchsdienst für Neu-Zugezogene wird aktiviert, geplant ist eine Broschüre, die die SE und deren Aktivitäten vorstellt und dazu einlädt. Im Vorfeld dazu sollen SprecherInnen der einzelnen Pfarreigruppen und Gremien eingeladen werden.

Petra Feiertag, Niederwasser:

Im GT werden von 5 Frauen aktuell zu organisierende Dinge besprochen. Geplant ist ein Kapellenweg in Niederwasser.

Sonja Rall, Gutach:

Am 31. März beginnt eine Mediation, die zu neu gelingender Zusammenarbeit führen soll.

Mia Segers, Hornberg:

Geplant ist wieder heißer Cappuccino und brennende Gespräche. Der Kinderbibelnachmittag wird im Oktober stattfinden. Eine Kirchenputzaktion wird anberaumt.

2.4 Bericht Gruppe ‚Hallo Ukraine‘:

Monika Tschersich berichtet von monatlichen Treffen im Kath. Pfarrheim in Hausach. Der Treff ist Plattform für den Austausch: Hilfe bei der Wohnungssuche, bei der Einrichtung, beim Ausfüllen von Behördenformularen, bei der Suche nach Kita-Plätzen, beim richtigen Schulplatz. Der Treff gibt Möglichkeit zur Vernetzung und für Erfahrungen in unserer Kultur (St. Martin, Nikolaus/ Weihnachten, Fastnacht, Ostern...) mit Kopf, Herz und Hand, heißt über Basteln (Eltern mit Kindern), Geschichten, Lieder, Spiele. 29 Anmeldungen liegen vor für den demnächst in Zusammenarbeit mit dem DRK organisierten Förderkurs Deutsch als Ergänzung zum Online-Kurs, jeweils Samstagvormittags.

2.5 Info, Stand: Teich beim Gemeindezentrum in Hornberg:

Die Kirchengemeinde hat hier die Verpflichtung für Sicherheitsmaßnahmen. Der Teich könnte zum Wasserlauf umgebaut und neu angelegt werden. Der Stiftungsrat wird in der nächsten Sitzung dazu beraten.

2.6 Info, Stand: Mesnerdienst in Gutach:

H. Pfr. Grabetz berechnet derzeit den Stundenanteil nach einer Tabelle der VST und wird diese dem Stiftungsrat vorlegen. Danach kann die Ausschreibung erfolgen.

2.7 Info, Stand: Installierung Kinderecken in unseren Kirchen:

H. Pfr. Grabetz wird die Tischgruppen nach den Erstkommunionfeiern aufbauen und dann die Kinderecken installieren. Das Material ist vorhanden.

2.8 Info, Fluchtpläne und Bestuhlungspläne in unseren Pfarrheimen:

Die Pläne sind da und werden demnächst ausgehängt.

2.9 Dank der Ev. Friedensgemeinde Hausach für unsere Beteiligung am Projekt Café Angelo:

Ein Dankschreiben vom Vorsitzenden des Kirchenrats ist eingegangen.

2.10 Monika Tschersich macht auf den am 14.10.23 beginnenden Theologischen Kurs in Offenburg aufmerksam.

2.11 Störche nisten trotz Abwehrmaßnahmen wieder auf dem Schornstein und dem Wasserspeier der Pfarrkirche St. Mauritius. Pfr. Grabetz ist im Gespräch mit Herrn Allgaier vom NABU und dem Regierungspräsidium. Die Situation wird beobachtet. Der PGR wird sich in der Juli-Sitzung 23 wiederholt mit dem Thema Störche und deren Abwehr auf dem Schornstein (die Kirche muss in der Winterzeit beheizt werden) und

dem Wasserspeier, der das Gewicht eines Nestes mit bis zu 1 Tonne evtl. nicht mehr trägt, befassen müssen.

TOP 3 Mit Schlussgebet und Segen wird die Sitzung beendet.

Protokoll: Monika Tschersich (PGR-Vorsitzende)

Über Israel reden – Eine deutsche Debatte Lesung mit Meron Mendel

Über kaum ein anderes Land wird in Deutschland so viel geredet und gestritten: Zu Israel hat jeder eine Meinung. Warum ist das so? Wieso hat der Nahostkonflikt eine solche Bedeutung? Und warum ist die Debatte so emotional – und oft so vergiftet? Diesen Fragen geht der Autor Meron Mendel am 4. April um 19 Uhr im Salmen, Lange Str. 52 in Offenburg nach, wenn er aus seinem Buch „Über Israel reden – Eine deutsche Debatte“ liest. Im Vorverkauf und an der Abendkasse beträgt die Teilnahmegebühr 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Veranstalter sind das Bildungszentrum Offenburg zusammen mit der VHS Offenburg, Der Salmen Offenburg und die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau.

Als Meron Mendel vor 20 Jahren nach Deutschland kam, stellte er überrascht fest, welche Bedeutung sein Heimatland Israel hier im öffentlichen Diskurs hatte. Heute werden die Debatten noch heftiger geführt. Einerseits wird eine Art „Freundschaftspflicht“ aufgrund der NS-Vergangenheit und dem andauernden Antisemitismus in Deutschland proklamiert. Andererseits stellt sich die Frage, wie Deutschland auf den sich verschärfenden Rechtskurs der Regierung in Jerusalem reagieren soll. Deutschlands Verhältnis zu Israel steht vor großen Herausforderungen: Meron Mendel zeigt, wie ihnen mit Mut und Offenheit begegnet werden kann.

Referent: Meron Mendel Termin: Dienstag, 4. April, 19:00 -21:00 Uhr Ort: Der Salmen, Lange Straße 52, 77652 Offenburg Kosten: 10 Euro (ermäßigt 8 Euro) Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de, 0781 925040.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Am Gründonnerstag, 06.04.2023 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Wir trauern um...

Maria Vetterer, Hausach
Ludwig Uhl, Hausach

Telefonseelsorge Ortenau

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da

Pfarrer Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0;
E-Mail: michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Kooperator Jürgen Grabetz – Tel.: 07831-96699-0;
E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach



Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 23.03.- 02.04.2023

Wochenspruch für den Sonntag Judika

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“ Mt 20,28

Gottesdienste

26.03.2023, Sonntag Judika (Schaffe mir Recht, Gott! Ps 43,1)

9:30 Uhr	Gutach	Jubelkonfirmation, Schuldekan Hans-Georg Dietrich (s. Veranstaltung)
11:00 Uhr	Hausach	Gottesdienst, Prädikant Joachim Groß

02.04.2023, Palmsonntag

9:30 Uhr	Gutach	Gottesdienst, Prädikant Gerhard Bühler
11:00 Uhr	Hausach	Gottesdienst, Prädikant Gerhard Bühler

Veranstaltungen:

Gutach: Jubelkonfirmation

Am Sonntag Judika, dem 26. März 2023 um 10.00 Uhr feiern wir in Gutach Jubelkonfirmation.

In einem Gottesdienst werden sich die Konfirmierten noch einmal an ihre lange zurückliegende Konfirmation erinnern. Einladungen ergingen an alle, die vor 50, 60, 65, 70, 75 und 80 Jahren konfirmiert wurden. Ihnen wird noch einmal Gottes Segen zugesprochen.

Gutach: Gemeindebücherei

Die ev. Gemeindebücherei im ev. Gemeindehaus **ist donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet. Weitere Details im Gutacher Eigentel.

Hausach: Café Angelo

Das Café Angelo öffnet **dienstags von 9 bis 11 Uhr** zum Frühstück. **Freitags** öffnen wir **von 15 bis 17 Uhr**. Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.

Hausach: Kinderstunde: „Kirche – Kinder – Hoffnung“

Geschichten erzählen – Basteln – zusammen Essen – Spielen

Alle Kinder von 4 bis 12 Jahren sind willkommen!

Jeweils samstags von 9:30 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus der Friedensgemeinde Hausach

Nächste Termine: 1. April 2023

Wir werden gemeinsam Holzstereier bemalen, deshalb bringt bitte einen Malkittel oder ein altes T-Shirt mit.

22. April 2023

Instagram: Kinderstunde Hausach

Mail: kinderstunde@ekihausach.de

Gutach: Krabbelgruppe

Wir treffen uns immer **dienstags um 10 Uhr im ev. Gemeindehaus**. Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Andrea Grimm melden (Tel.: 1577-3327020).

Hausach: Krabbelgruppe

Wir treffen uns immer donnerstags von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr. Bei schlechtem Wetter sind wir im ev. Gemeindehaus, bei schönem Wetter auf einem Hausacher Spielplatz. Sinnvoll ist eine Teilnahme ab ca. einem Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten. Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Sabine Buchholz melden (e-mail: sabinebuchholz@gmx.net).

Diakonie Hausach:

Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756

Tel.: 07831 / 9669-0 Website: diakonie-ortenau.de

Warm & lecker

Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **Warm & lecker** bietet **montags von 12.00-13.00 Uhr** eine frisch zubereitete Mittag Mahlzeit im **ev. Gemeindehaus Hausach** an.

Club Lichtblick

Die Gruppe trifft sich **immerdienstags** zum gemeinsamen Frühstück im Café Angelo (s.o.).

Die Gruppe Lichtblick trifft am **Donnerstag, 23. März 2023** zu einer **Betriebsbesichtigung der Fa. UMA**. und am **Donnerstag, 30. März 2023** zum **Osterbasteln**. Beginn ist um **14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach**.

Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten. Weitere Informationen zur Arbeit der Diakonie im Hausacher Eigentel.

Kontakt:

Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle

Tel: 0171 / 81 33 839

Diakonin Hannah Heckmann

z. Zt. in Elternzeit

E-Mail: hannah.heckmann@kbz.ekiba.de

Ev. Pfarramt Gutach:

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

Sekretariat: Eva Prill

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555

E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

Sekretariat: Gabi Billharz

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115

E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekihausach.de



Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 26. März

09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Kaffeetrinken

11:00 Uhr Jugendgottesdienst durch Bezirksältester Jörg Grözinger in Dornhan für die Bezirke

DO/VS, FDS, NAG mit anschl. Imbiss und Workshop

Mittwoch, den 29. März

20:00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Dieter Winzenried in Schramberg

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

www.nak-wolfach.de

www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

www.nak-sued.de



Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Echte Freude – aktuell möglich?**Jehovas Zeugen in Hausach laden zu einem besonderen Vortrag ein**

Freudig sein, ungeachtet unserer Umstände und der herausfordernden Weltlage – geht das? Zu einem besonderen Vortrag zu dieser Fragestellung lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Hausach am 26.03.23 um 10 Uhr ein.

„Wie können wir echte Freude finden?“ – so lautet das Thema des 30-minütigen Vortrags. Halten wird ihn Gastredner Michael Hoppe. Er wird anhand der Bibel zeigen, was echte Freude ist, wie sie zu finden ist und warum sie nicht lediglich von optimalen Umständen abhängt. Jehovas Zeugen laden jeden zu ihren Präsenzgottesdiensten in der Barbarastraße 22 ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Es ist auch möglich, die Gottesdienste bei Bedarf digital per Videokonferenz zu besuchen.

Weitere Informationen können über die Kontakttelefonnummer erfragt werden.

Sonntag

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Wie können wir echte Freude finden?“ (Römer 15: 13)

10:45 Uhr Wachturm-Bibelstudium:
Thema: „Jehova segnet unsere Anstrengungen, das Abendmahl zu feiern“ (Lukas 22: 19)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach

Kontakt: 07831- 8907

E-Mail: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

**Bündnis in der Ortenau****Mach was dir gefällt“: Countdown für Girls' Day und Boys' Day läuft**

Der Zukunftstag Girls' Day und Boys' Day findet am Donnerstag, 27. April, unter dem Motto „Mach, was dir gefällt“

statt. Der Orientierungstag wird bundesweit für Mädchen und Jungen ab Klasse 5 angeboten. In der Ortenau bieten zahlreiche Unternehmen und Institutionen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, an diesem Tag Berufe kennenzulernen, die sie sonst seltener in Betracht ziehen und in denen auch zukünftig Fachkräfte gesucht werden. Für freie Plätze heißt es schnell sein und unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de buchen.

Vielfältige Auseinandersetzung mit beruflichen Perspektiven jenseits traditioneller Rollenbilder ist für junge Menschen enorm wichtig für die eigene Zukunft: Karriere beginnt bei der Berufs- oder Studienwahl. Berufliche Perspektiven erkunden, frühzeitig spezifische Möglichkeiten und Potenziale erproben, frei von Geschlechterklischees: Girls' Day und Boys' Day machen genau das möglich.

Landratsamt Ortenaukreis: Veranstaltungen des Ernährungszentrums Ortenau im April**Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Ernährung und Lebensstil – gesund und aktiv ins Alter**

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt auf Dienstag, 4. April 2023, von 19 bis 20:30 Uhr zum Vortrag „Ernährung und Lebensstil – gesund und aktiv ins Alter“ ein. Diplom-Ökotrophologin Ulrike Velte-Hoffmann vom Ernährungszentrum Ortenau zeigt, was jeder selbst tun kann, um mit zunehmendem Alter gesund und fit zu bleiben. „Essen und Trinken sind gerade in diesem Lebensabschnitt ein wichtiges Stück Lebensqualität. Die Mahlzeiten sollen weiterhin gut schmecken, bekömmlich sein, die Gesundheit erhalten und helfen, Krankheiten vorzubeugen“, so die Expertin. Die Teilnehmenden erhalten praktische Tipps zur Umsetzung und haben Gelegenheit, Fragen zu stellen. Die Veranstaltung findet im Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.ez-ortenau.de erforderlich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 19. April 2023, um 18 Uhr an. „Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen“, so die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug. Sie gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Superfood in aller Munde – was bietet die Region?“

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau referiert am Dienstag, 25. April 2023, von 18 bis 19:30 Uhr die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer zum Thema „Superfoods in aller Munde – was bietet die Region?“

Superfoods wie Chiasamen, Goji-Aronia und Acai-Beeren sowie Hanfsamen erobern die Supermarktregale. „Glauben wir den Werbeversprechen auf den Verpackungen sind sie die neuen Wundermittel“, so die Referentin. Was bedeutet eigentlich Superfood? Was steckt hinter den angepriesenen gesundheitsfördernden Eigenschaften? Können unsere heimischen Obst- und Gemüsesorten nicht auch eine gesunde Ernährung unterstützen und welche regionalen Lebensmittel sind besonders empfehlenswert? Diese Fragen und mehr beleuchtet die Referentin in ihrem Vortrag.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist erforderlich und nur über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.ez-ortenau.de möglich.

Veranstaltung des Ernährungszentrums Ortenau: „Den Ortenaukreis genießen – Verbraucher und Landwirt im Dialog“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 26. April 2023, von 17 bis ca. 19 Uhr zur Hofführung mit anschließender Verkostung auf den Ziegenhof Maiwald der Familie Fritz, Maiwaldsiedlung 1, 77855 Achern-Gamshurst ein. Die Teilnehmenden erleben auf dem Hof, wie die rund 90 Ziegen der Rassen „Weiße und Bunte Deutsche Edelziege“ gehalten werden und verkosten die hauseigenen Ziegenprodukte.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Online-Anmeldung über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.de ist notwendig. Weitere Informationen gibt es unter www.ziegenhof-maiwald.de.

Ausblick zum Gemeinsamen Antragsverfahren 2023: Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises lädt zu hybridem Infoabend ein

Termin für Grünlandbetriebe vom 23. März auf 3. April verschoben

Das Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises gibt landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen von zwei hybriden Infoabenden im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg Ausblicke zum Gemeinsamen Antragsverfahren 2023. Auf dem Programm stehen die wesentlichen Änderungen der neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP 2023).

Während sich die Veranstaltung am Dienstag, 28. März 2023 an Ackerbaubetriebe richtet, geht es am Montag, 3. April 2023, ebenfalls um 19 Uhr um Grünlandbetriebe. **Der Infoabend für Grünlandbetriebe, der ursprünglich für Donnerstag, 23. März 2023, geplant war, wird auf Montag, 3. April 2023, verschoben. Die bereits eingegangenen Anmeldungen werden automatisch auf den 3. April 2023 übertragen.**

Eine Teilnahme an den beiden Veranstaltungen ist sowohl in Präsenz als auch online möglich. Dazu ist eine Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Stichpunkt „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl der Präsenz-Veranstaltung ist begrenzt. Die Teilnehmenden erhalten eine E-Mail mit einer Terminbestätigung und ggf. den erforderlichen Zugangslink.

„Frühlingsgefühle“ in der Ortenau – wer schießt die schönsten Fotos?

Pünktlich zum Frühlingsanfang startet die Tourismusabteilung des Ortenaukreises ihren jährlichen Fotowettbewerb. „Wenn der Frühling Einzug hält, verwandeln blühende Obstbäume, Wiesen und Gärten die Ortenau in ein einzigartiges Blütenmeer, das sowohl Einheimische als auch Gäste anzieht und verzaubert“, so Landrat Frank Scherer. „Dieses besondere Naturschauspiel sucht seinesgleichen und ist eine einmalige Kulisse für traumhafte Fotos“, so Scherer weiter.

Um die farbenfrohen Motive festzuhalten und zukünftig für das Tourismusmarketing der Ortenau zu nutzen, sucht der Ortenaukreis in diesem Jahr unter dem Motto „Frühlingsgefühle“ nach den schönsten Bildern in der Region. Private Fotoliebhaber oder professionelle Fotografen, Ortenauer oder Gäste können mitmachen und ihre Frühlingsmotive einreichen. Motive können beispielsweise Landschaften, blühende Obstwiesen, Sehenswürdigkeiten oder kulturelle Stätten, aber auch Orte der Ruhe und Erholung, Parks, Gärten oder Aussichtspunkte sein.

Bis zum 2. Mai 2023 können die schönsten Frühlingsmotive über die Tourismuswebsite (www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb) eingereicht werden. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Jury aus Vertretern des Kultur- und Bildungsausschusses sowie Mitarbeitern der Tourismus- und Pressestelle des Landratsamts prämiert. Die Siegerfotos werden auf der Tourismuswebsite, in Printmedien, in der Presse und auf den Social-Media-Kanälen des Ortenaukreises veröffentlicht. Die besten fünf Gewinner erscheinen in der Frühjahrsausgabe 2024 des Magazins #Heimat, erhalten ein Weinpräsent vom Weingut Schloss Ortenberg sowie weitere regionale Preise.

Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1727 oder unter der E-Mail-Adresse tourismus@ortenaukreis.de.



Verschiedenes



LEADER
Aktionsgruppe
Mittlerer Schwarzwald

Projektauftrag für LEADER-Vorhaben: Kurzfristig noch 2,5 Mio. EUR Fördermittel verfügbar – jetzt bewerben!

Das Land stellt nochmals kurzfristig LEADER-Restmittel aus der Förderperiode 2014-2022 zur Verfügung. Dies bedeutet: „Alte“ Gelder zu „alten“ Konditionen - es sind die Gebietskulisse, das REK und die Regelungen der vorherigen Förderphase maßgeblich. Insgesamt stehen landesweit 2,5 Mio. EUR für ELR-konforme Projekte bereit. Die vollständigen Projektunterlagen sind bis zum 17. April 2023 in der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach einzureichen.

Förderfähig sind investive Projekte, die den Vorgaben des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) entsprechen. Das Projekt muss bereits zum Zeitpunkt der Beschlussfassung in der LEADER-Aktionsgruppe konzeptionell soweit fortgeschritten sein, dass nun mittelbar nach

einer Förderzusage durch die LAG eine Antragstellung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde möglich ist.

Das heißt, dass bereits alle für eine sofortige Bewilligung notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen sein sollen (zum Beispiel je drei Angebote zur Kostenplausibilisierung, evtl. Baugenehmigungen, finaler Kosten- und Finanzierungsplan/Finanzierungszusagen der Hausbank, usw.). Da die LEADER-Aktionsgruppe über keine eigenen Fördermittel verfügt und die positiv beschlossenen Vorhaben dem Land vorlegt, steht der positive Beschluss durch das Auswahlgremium unter Vorbehalt der Bereitstellung von Mitteln durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR).

Die Vorhaben müssen den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes der Region Mittlerer Schwarzwald 2014-2022 entsprechen. Die Auswahl erfolgt voraussichtlich am 25. Mai 2023 durch das Auswahlgremium der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald auf Basis von Auswahlkriterien (diese finden Sie auf unserer Homepage).

Ein Anruf bei der LEADER-Geschäftsstelle zwecks Überprüfung der Förderfähigkeit der Projektidee sowie der Abstimmung des weiteren Vorgehens wird ausdrücklich empfohlen.

Hintergrundinformationen zum Programm:

LEADER steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“; demnach für Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Im Mittelpunkt dieses europäischen Strukturprogramms steht die Förderung beispielhafter Initiativen für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Mitgliedskommunen im Ortenaukreis 2014-2022: Biberach, Fischerbach, Gutach, Haslach, Hausach, Hofstetten, Hornberg, Kippenheim, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach, Oberwolfach, Schuttertal, Seelbach, Steinach, Wolfach, Zell a.H.

Mitgliedskommunen im Landkreis Rottweil 2014-2022: Aichhalden, Dunningen, Eschbronn, Fluorn-Winzeln, Hardt, Lauterbach, Schenkenzell, Schiltach, Schramberg, Zimmern o.R.

Kontakt: LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstr. 5, 77761 Schiltach, Tel. 07836/955 833, kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

„Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät Sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind **erwerbstätig** und möchten sich beruflich umorientieren oder sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen **Wiedereinstieg** oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben Ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie Sie beruflich Fuß fassen können? Am Mittwoch, 05. April finden persönlichen Beratungstermine zwischen 15 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshochschule Offenburg (Kulturforum), Amand-Goegg-Straße 2, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 03.04.2023 unter der E-Mail-Adresse: Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit Ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro

Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro



Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 Euro



Trinkflasche mit Hausach Skyline
Preis: 8,50 €



Kinzigal-Weltweit 22/23
Stadthalle Hausach
28.04.23 USA - Der Südwesten
VVK: 17 Euro, erm. 15 Euro



Serenadenabend
16.04.2023, 20:00 Uhr
Stadthalle Hausach
Eintritt: 25 €



„Ludwig und das Nashorn“
Kinderbuch von Noemi Schneider
Preis: 18 €



Jahreskonzert der Stadtkapelle Hausach
Stadthalle Hausach, 01.04.2023,
20 Uhr
VVK: 8 €

Geänderter Redaktionsschluss KW 14

Wegen dem **Feiertag am Freitag, den 7. April 2023 (Karfreitag)** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf **Montag, den 3. April 2023** vorverlegt. Erscheinungstag ist am **Mittwoch, den 5. April 2023**.

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

KINZIG RAD TAG am 23.04.2023

Der Start der Radfahr-Saison auf dem Kinzigal-Radweg wird am 23. April 2023 groß gefeiert. Denn an diesem Tag findet erstmals der Kinzig Rad Tag entlang des gesamten Streckenverlaufes des Radweges statt.

Auf den rund 90 Kilometern von Freudenstadt bis Offenburg präsentieren die anliegenden Gemeinden ein ganz besonderes Rahmenprogramm. So werden die Radstrecke und die Innenstädte mit Musik, Mitmachaktionen und kulinarischen Stationen belebt und laden die Radfahrer zu einem kleinen Zwischenstopp ein. Egal ob für Familien, Tourenradler oder E-Bike-Fahrer, für Jeden ist an diesem Tag etwas dabei.

Zu den Highlights an diesem Tag zählen ein eigens für diesen Tag eingerichteter Fahrrad-Parcours und Vorführungen zur Flößerei im Kinzigal, sowie musikalische Unterhaltung von früh bis spät. Für die Kids, die sich beim Radeln noch nicht genug ausgepowert haben, wird es auf der Strecke gleich zwei Hüpfburgen geben.

An diesem Tag wird außerdem ein ganzjähriges Angebot, in Form eines Stempelpasses, entlang des Radweges eingeführt. In allen Orten entlang des Weges können, ähnlich dem Pilger-Pass, Stempel gesammelt werden. Wer den gut gefüllten Pass bei den Tourist-Informationen abgibt, kann an einem großen Gewinnspiel teilnehmen.

Ein weiterer Bonus des Kinzigal-Radweges ist die gute Anbindung der Wegstrecke an die Bahnlinie. So kann der Rückweg oder Teilstücke der Strecke ganz bequem mit der Bahn zurückgelegt werden.

Weitere Informationen und das genaue Rahmenprogramm wird in Kürze unter www.kinzigalradweg.de bekanntgegeben.



Kinzig Rad Tag – Werbegemeinschaft Kinzigal-Radweg, Foto: André Riehle

Energiesparmythen: Wir klären auf!

In Zeiten hoher Energiepreise haben Halbwahrheiten rund um das Thema Stromverbrauch Konjunktur. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ordnet weitverbreitete Mythen richtig ein.

Sparen Kombi-Geräte Energie?

Kombinationen aus Waschmaschine und Trockner bestehen durch ihre Platzersparnis, denn ein Gerät beinhaltet die Funktionen von zweien. Allerdings sind Waschtrockner eher Stromfresser. Viele dieser Kombi-Geräte verbrauchen nämlich mehr Strom und Wasser als Waschmaschine und Trockner separat. Während neuere Wäschetrockner meist auf eine sparsamere Wärmepumpentechnik setzen, sind in Kombi-Geräten oft spezielle Kondentrockner verbaut, die nicht nur mehr Strom, sondern zusätzlich Wasser verbrauchen,

um den Wasserdampf abzukühlen.

Gut zu wissen: Trotz Wärmepumpentechnologie gehören Wäschetrockner zu den größten Energiefressern im Haushalt. Auch moderne Geräte verbrauchen bis zu 250 Kilowattstunden im Jahr, was Kosten von mehr als 100 Euro pro Jahr verursachen kann

Spart ein voller Kühlschrank Energie?

Kühlen und Gefrieren machen bis zu 20 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt aus. Auf den Energieverbrauch eines Kühlschranks hat die Menge des Inhalts jedoch nur geringen Einfluss. Entscheidend sind die Größe und die Energieeffizienz des Modells. Die sparsamsten neuen Modelle haben die Effizienzklasse A. Sie verbrauchen weniger Strom als ältere Schränke oder solche mit schlechten Effizienzklassen. Weil Kühlschränke lange genutzt werden, ist es sinnvoll, bei einer Neuanschaffung Effizienzklasse C oder besser zu wählen, auch wenn der Preis vielleicht höher ist. Der vorzeitige Austausch eines alten Stromfressers durch ein sparsames Modell ist in manchen Fällen wegen der geringeren Stromkosten sogar wirtschaftlich interessant. Single- oder Zwei-Personen-Haushalte kommen in der Regel mit 100 bis 150 Liter Nutzinhalt aus. Bei mehr Personen im Haushalt kann mit weiteren 50 Litern pro Person gerechnet werden.

„Viel zu groß sind meistens die doppeltürigen Kühl-Gefrier-Kombinationen,“ sagt Tina Götsch, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „diese Geräte können einen unbändigen Energiehunger entwickeln, weil sie oft 600 Liter oder mehr fassen.“

Neben Größe und Modell hat auch der Platz, an dem der Kühlschrank steht, Einfluss auf den Energieverbrauch.

„Vermeiden Sie besonders warme Orte an Heizung, Herd oder mit direkter Sonneneinstrahlung. Denn wegen der Wärme in der Umgebung muss der Kühlschrank mehr Energie aufwenden, um den Inhalt zu kühlen,“ so Götsch.

Wer den Kühlschrank richtig nutzt, kann noch mehr Energie sparen:

- Öffnen Sie den Kühlschrank nur kurz: Je häufiger und länger der Kühlschrank geöffnet wird, desto mehr Strom verbraucht er.
- Stellen Sie keine heißen Lebensmittel in den Kühlschrank: Je wärmer die Lebensmittel sind, desto mehr Energie muss aufgewandt werden, um sie abzukühlen.
- Passen Sie die Temperatureinstellungen im Kühlschrank an: Die Energieberatung empfiehlt 7 Grad Celsius auf der obersten Ebene. Das entspricht der Reglerstufe 1 oder 2. Mit einem Kühlschrank-Thermometer lässt sich die Temperatur kontrollieren.
- Tauen Sie Kühl- und Gefrierschrank regelmäßig ab: Bildet sich eine Eisschicht im Kühlschrank oder Gefrierschrank, sollte er abgetaut werden. Denn die Eisschicht erhöht den Stromverbrauch.

Gut zu wissen: Der jährliche Stromverbrauch von Kühl- und Gefrierschränken unterscheidet sich enorm. Der Stromverbrauch eines neuen Kühlschranks sollte unter 100 Kilowattstunden (kWh) liegen. Selbst bei hocheffizienten Kühl-Gefrier-Kombinationen liegt der Verbrauch nur wenig darüber. Ältere Kühlgeräte benötigen dagegen nicht selten mehr als 300 kWh. Als wahre Stromfresser erweisen sich die meist viel zu großen doppeltürigen Varianten, deren Verbrauch bis zu 500 kWh betragen kann.

Weitere Fragen zum Energiesparen beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.



Karlsruhe Hbf – Konstanz

Linie RE 2



**Montag, 17. April, 4 Uhr bis
Donnerstag, 11. Mai, 4 Uhr**

Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen



Gleiserneuerung: Streckensperrung zwischen
Triberg und Villingen (Schwarzw)

Zugausfälle:

RE 2

Triberg <-> Villingen (Schwarzw)
(-> Donaueschingen)

Ihre Reisealternativen:

BUS RE 2

Triberg <-> Villingen (Schwarzw)
(-> Donaueschingen)

Die Fahrzeiten der Züge werden in den Früh- und Abendstunden teilweise an die Busse des Ersatzverkehrs angepasst und fahren mit früheren/späteren Fahrzeiten.

Hinweis: Der Zug der Linie RE 2 (4737, Ankunft Konstanz um 21.16 Uhr) fährt nur von Freitag bis Sonntag und wird montags bis donnerstags zwischen Triberg und Engen durch einen Bus ersetzt; in Engen besteht dann Anschlussmöglichkeit an einen Zug der SBB nach Konstanz.

Haltestellen Ersatzverkehr

Triberg, Bahnhof
St Georgen, Bahnhof
Villingen (Schwarzw), Bahnhof
Donaueschingen, Bahnhof*
Immendingen, Bahnhof*
Engen, Bahnhof*
* Wird nur in Tagesrandlagen angefahren



Ersatzverkehr mit Bussen
Lage der Ersatzhaltestellen: bahn.de/sev-bw
Fahradmitnahme nicht möglich.



Ihre Informationsmöglichkeiten

- App „DB Navigator“
- App „DB Bauarbeiten“
- bauinfos.deutschebahn.com
- Kundendialog DB Regio 0711 4692 8253



Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert:

Entlastungsbetrag- Wie kann er genutzt werden?

Der Pflegestützpunkt informiert über den Entlastungsbetrag der Pflegeversicherung

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal weist darauf hin, dass zum 30.06.2023 der Entlastungsbetrag aus dem Jahr 2022 verfällt. Aber was ist der Entlastungsbetrag überhaupt? Jede/r Pflegebedürftige ab Pflegegrad 1 hat monatlich Anspruch auf 125 Euro Entlastungsbetrag von der Pflegekasse. Wird dieser Betrag nicht verbraucht, spart er sich übers Jahr hinweg an. Dieser angesparte Betrag (max.1500 Euro pro Jahr) kann bis zum 30.06. im Folgejahr noch genutzt werden. Die Höhe des noch vorhandenen Budgets kann bei der Pflegekasse erfragt werden.

Der Entlastungsbetrag kann eingesetzt werden für selbst getragene Kosten der Tages- oder Nachtpflege, der Kurzzeitpflege, der ambulanten Pflege (für pflegerische Betreuungsmaßnahmen oder Hilfe bei der Haushaltsführung), sowie Leistungen von anerkannten Anbietern zur Unterstützung im Alltag.

Die schon bezahlten Rechnungen können dann bei der Pflegekasse eingereicht werden. Nach Prüfung der Rechnungen kann dann die Pflegeversicherung die schon getragenen Kosten erstatten.

Deshalb sollte noch vor Ablauf der Zeit der Entlastungsbetrag genutzt werden, bevor ab 01.07.2023 das angesparte Geld verfällt.

Sollten Sie Fragen zum Entlastungsbetrag oder generell zur Pflege haben, können Sie sich gerne mit dem Pflegestützpunkt in Verbindung setzen.

Kontakt über:

Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal
Herr Allgaier, Frau Springmann und Frau Litterst
Telefon : 07832 99955-220 / -222
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Mail : kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de



Polizeipräsidium Offenburg

Schwerpunktthema Wildunfälle – Tipps der Polizei

- Im Herbst und Frühjahr kommt es zwischen 5 – 8 und 17 – 22 Uhr vermehrt zu Wildunfällen.
- Straßen, Autobahnen, Eisenbahnlinien durchschneiden Wildwechsel und – wege.
- Beachten Sie unbedingt Wildwechsel-Schilder und fahren Sie langsamer und aufmerksam.
- Häufig ist vor besonderen Gefahrenstellen oder Gegenden mit viel Wild das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ angebracht – reduzieren Sie das Tempo!
- Sehen Sie Wild, verlangsamen Sie nochmals das Tempo.
- Ein „Wild“ kommt selten allein. Rechnen Sie stets mit mehreren Tieren.
- Wild ist nicht vernünftig: Tiere laufen oft vor dem Fahrzeug her.
- Bringen Sie das Tier nicht in Hektik, - blenden Sie ab, fahren Sie langsam oder halten Sie an, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.
- Sollten Sie nicht rechtzeitig bremsen können, müssen Sie in Sekundenbruchteilen entscheiden, wohin Sie ausweichen können oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.

REGIONAL PUNKTEN! EINKAUFEN & GENIEßEN



AKTUELLE ÜBERSICHT DER HEIMATKÄRTLE-PARTNER

Besuchen Sie uns auch auf www.heimatkaertle.de – hier finden Sie alle Übersichten tagesaktuell und viele interessante Aktionen unserer Partnerbetriebe. Reinschauen lohnt sich!
Achten Sie in der Übersicht auf die Herzen!

Stand 02.03.2023

WOLFACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Agip Tankstelle - Autohaus Dirk Erdmann	♥		♥
• Autohaus Wäschle	♥		♥
• BRILLE & MEHR	♥	♥	♥
• Bäckerei & Lebensmittel Leist	♥	♥	♥
• CBR Companies	♥	♥	♥
• Chamäleon	♥	♥	♥
• Hotel Kirnbacher Hof	♥	♥	♥
• Il Cesto Kulinarische Spezialitäten & mehr	♥	♥	♥
• Eberhard GmbH	♥		♥
• Mountain Sports Outdoor Outlet	♥	♥	♥
• Naturparkhotel Adler St. Roman	♥	♥	♥
• Optik Brucker, Nachfolger Christian Keller GmbH	♥	♥	♥
• Raiffeisen Kinzigtal eG	♥	♥	♥
• Restaurant Löwen Halbmeil	♥		
• Schmidt Herrenmode	♥	♥	♥
• Schmidt Tabakwaren	♥		
• Schuhhaus Mast	♥		
• Uhren - Schmuck Baur	♥	♥	♥
• Vital Center Wolfach & Salzgrotte	♥	♥	♥

OBERWOLFACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Bäckerei & Lebensmittel Leist	♥	♥	♥
• Echle Landhandel	♥		♥
• Fahrrad am Bächle	♥	♥	♥
• Grube Wenzel (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥		♥
• Hotel 3 Könige	♥	♥	♥
• Hotel-Garni Cafe Schacher	♥	♥	♥
• Landgasthof-Hotel zum Walkenstein	♥		♥
• Landhotel Hirschen	♥	♥	♥
• Möbelstudio Dirk Armbruster e.K.	♥		
• Museum für Mineralien und Mathematik (MiMa)	♥		♥
• Metzgerei-Partyservice Müller	♥	♥	♥
• Uhren-Schmuck Baur	♥	♥	♥
• Vesperstube Schmalzerhisli (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥	♥	♥

REGIONAL PUNKTEN! EINKAUFEN & GENIEßEN



SCHAPBACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Metzgerei-Partyservice Müller	♥	♥	♥
• Raiffeisen Kinzigtal eG	♥	♥	♥

HAUSACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Apotheke zur Eiche oHG	♥	♥	♥
• Autohaus Schmid GmbH	♥	♥	♥
• BFT Tankstelle Autohaus Bach	♥		♥
• Burg-Apotheke	♥	♥	♥
• Eisen Schmid GmbH & Co. KG	♥	♥	♥
• Elektro Schillinger GmbH	♥	♥	♥
• Gasthaus Eiche	♥	♥	♥
• Gasthaus Käppelhof	♥	♥	♥
• Gasthaus Hirsch Einbach	♥		♥
• Gasthaus Zur Blume	♥	♥	♥
• Imtrend-Mode	♥	♥	♥
• KaMo's Stoff-Iglu	♥	♥	♥
• Kloos Getränkefachmarkt	♥	♥	♥
• La Fleur	♥	♥	♥
• Landhaus Hechtsberg	♥	♥	♥
• Moser Herrenmoden GmbH	♥	♥	♥
• Optik Brucker Uhren GmbH	♥	♥	♥
• Pizzeria Schlossberg Al Castello	♥	♥	♥
• Raiffeisen Kinzigtal eG, Hausach	♥	♥	♥
• Sport Thaler	♥	♥	♥
• Stadt Hausach	♥		♥
• Triangle Gastro GmbH	♥	♥	♥
• Zeder Apotheke	♥	♥	♥

SCHENKENZELL

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Hotel Waldblick	♥		
• Ristorante Schenkenburg	♥	♥	♥
• Gasthof Martinshof	♥	♥	♥
• Gasthaus Holzebene	♥	♥	♥



REGIONAL PUNKTEN! EINKAUFEN & GENIEßEN



HORNBERG

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Antonias Post-Lotto-Tabak	♥		♥
• Aral Tankstelle	♥		♥
• Art of hair	♥		
• Carl Aberle-Schreibwaren und Spielwaren	♥		♥
• EDEKA Baumann	♥		♥
• Eiscafe Alpi (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥		♥
• Faißt Bike Sport GmbH	♥	♥	♥
• Freibadkiosk – Vögtle Gastronomie Betriebe (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥		♥
• Gasthaus Schützen	♥		♥
• Höhen Gasthaus Deutscher Jäger	♥		♥
• Landhaus Lauble	♥	♥	♥
• Salon Struwelpeter	♥	♥	♥
• Schrenk GmbH - Augenoptik Uhren Schmuck	♥	♥	♥
• Stadt Hornberg	♥		♥

GUTACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Elektro Brohammer	♥		
• Schuhgeschäft & Orthopädie Heinzmann	♥	♥	♥
• Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥		
• Total Tankstelle Sum	♥		♥
• Webers Esszeit	♥		♥

SCHILTACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Anja´s Haarlädele (Friseurgeschäft)	♥	♥	♥
• Aichhalder Mühle	♥		♥
• Avia Tankstelle Café Bistro Zwixx	♥	♥	♥
• Beauty by Carvelli	♥	♥	♥
• Betten Prinz	♥	♥	♥
• Blumen Götz	♥		♥
• café bachbeck	♥	♥	♥
• Campingplatz Schiltach (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥		♥
• Elektro Heinrich	♥		♥
• Gasthaus Sonne	♥	♥	♥
• Maler Roth	♥	♥	♥
• Mark Reutter Physiotherapie & Myoreflex	♥		

REGIONAL PUNKTEN! EINKAUFEN & GENIEßEN



SCHILTACH

	GUTSCHEIN	BONUS	JOBPLUS
• Mode Haberer	♥	♥	♥
• Optik Nagler	♥		♥
• Physiopraxis Zach	♥	♥	♥
• Pizzeria Kreuz	♥	♥	♥
• Raiffeisen Kinzigtal eG, Schiltach	♥	♥	♥
• Reha-Ortho-Partner Sanitätshaus	♥		
• Schwenkenhof Vesperstube (Saisonbetrieb, Öffnungszeiten beachten)	♥	♥	♥
• Stadt Schiltach- Stadtkasse	♥		♥
• Törtchen & Tapas	♥	♥	♥
• Trautwein Mode & Tracht	♥	♥	♥
• Zum Alten Fritz, Pizzeria	♥		♥
• Weltladen, Schiltach	♥		♥



Initiative Eine Welt / Weltladen

Seien Sie Teil des Erfolgs

Unsere Aktion „Fastenessen in der Tüte“ stößt auch in diesem Jahr wieder auf große Resonanz. Wir freuen uns so, dass Sie die Aktion unterstützen. In den ersten viereinhalb Wochen haben Sie schon über 1.350 Euro gespendet. Wer hat sie noch nicht, die Fastenessen-Tüte? Sie bekommen Zutaten für veganes gelbes Curry und das Rezept dazu und stecken dafür mindestens zehn Euro ins Spendenschwein. Weil wir die Lebensmittel stiften, kommen die Spenden in voller Höhe Erdbebenopfern in Nordwestsyrien und hungrigen Kindern im Südsudan zugute.

Ein symbolträchtiges Geschenk

...für andere oder auch für sich selbst. Wir bieten Ihnen Friedenstauben an zugunsten von Menschen im Krieg in der Ukraine. Die Anhänger – Tauben mit einem Olivenzweig im Schnabel – sind aus Olivenholz gefertigt. Der Olivenbaum galt schon in der Antike als Friedenssymbol, eine Funktion, die ihm auch im Christentum zukommt.

Gefertigt werden die Friedenstauben von Holy Land Handicraft in Palästina, der ersten zertifizierten Fairhandelsorganisation der arabischen Welt. Deren Ziel ist der Erhalt des traditionellen Handwerks und die Minderung der lokalen Armut sowie der Arbeitslosigkeit. Der Faire Handel und seine Prinzipien werden in der Kooperative auch hinsichtlich der Gleichberechtigung aller Handwerker und Handwerkerinnen verfolgt. Rund 2.000 Personen profitieren vom Fairen Handel.

Die Friedenstauben können zum Preis von 7 € erworben werden, die in voller Höhe den Kriegsopfern in der Ukraine zugutekommen werden. Der Weltladen stiftet die Tauben.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81/504-1456

☎ 07 81/504-1469

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



HITRADIO OHR
GEMACHT VON NACH WIRTSCHAFT

OHRbits ---

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits

50
OHRbits
Schneewald

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
GEMACHT VON NACH WIRTSCHAFT

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre gelieferten Bilder auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als TIF-, JPG- oder EPS-Datei gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!

Reiff Verlag • Telefon: 0781/504-1455 • E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

danke!

40 Jahre
Förderverein

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH



Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/



Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.